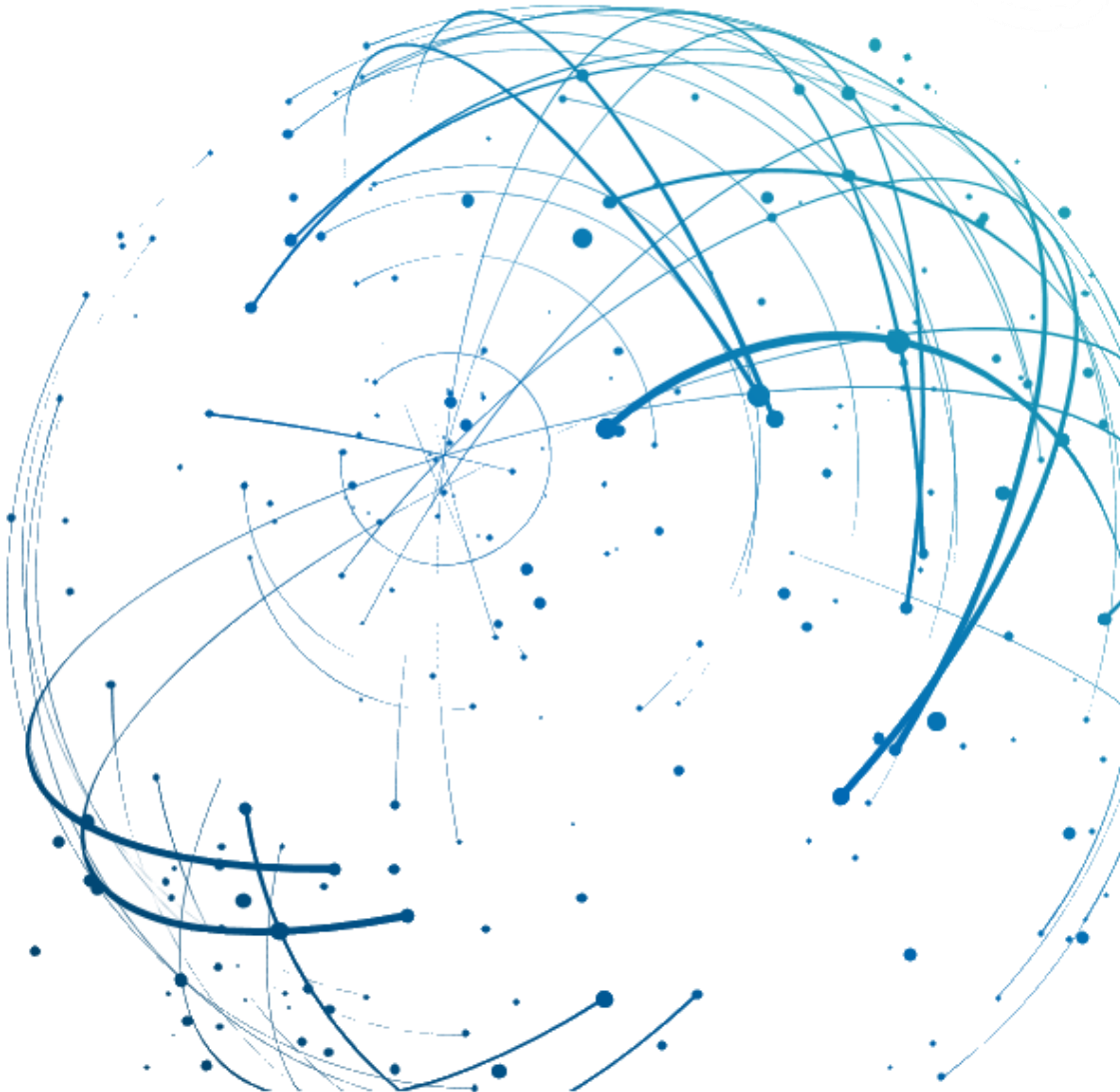


AirSupply

# Trainingshandbuch für Anwender



**Concession**  
**Juni 2022**

## Inhaltsverzeichnis

<b>Tabellenverzeichnis.....</b>	<b>5</b>
<b>Abbildungsverzeichnis.....</b>	<b>5</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis.....</b>	<b>5</b>
<b>Einführung .....</b>	<b>5</b>
<b>1 Allgemeine Konzepte .....</b>	<b>7</b>
1.1 Definition.....	7
1.2 Übersicht über den Geschäftsprozess .....	8
1.3 Allgemeine Struktur eines NCRs .....	9
1.4 Kollaborationsprinzipien .....	10
1.4.1 Definition der Kollaboration.....	10
1.4.2 NCR-Statusübersicht.....	10
1.4.3 Nutzung des Tools auf Basis des Alert-Managements .....	13
<b>2 Concession – Kollaborationszyklus und Workflow .....</b>	<b>14</b>
2.1 Concession-Kollaborationszyklus .....	14
2.2 Concession-Workflow.....	15
2.2.1 Maßnahmen bei NCR-Status „DRAFT“ .....	15
2.2.1.1 Der Lieferant bricht den NCR .....	15
2.2.1.2 Der Lieferant aktualisiert und speichert den NCR.....	16
2.2.1.3 Der Kunde stößt eine Validierung vor dem Versenden an und sendet den NCR an den Kunden.....	16
2.2.2 Maßnahmen bei NCR-Status „OPEN“.....	17
2.2.2.1 Der Kunde benötigt weitere Informationen vom Lieferanten .....	18
2.2.2.2 Der Kunde nimmt das Material ab, wie vom Lieferanten hergestellt.....	18
2.2.2.3 Der Kunde übermittelt den NCR intern zu Analyse Zwecken an die technische Abteilung.....	19
2.2.2.4 Der Kunde weist den vom Lieferanten angelegten NCR zurück. ....	19
2.2.3 Maßnahmen bei NCR-Status „WORK IN PROGRESS“ (WIP).....	20
2.2.3.1 Die technische Abteilung des Kunden benötigt weitere Informationen vom Lieferanten. ....	21
2.2.3.2 Die technische Abteilung des Kunden nimmt das Material ab, wie vom Lieferanten hergestellt.....	21
2.2.3.3 Die technische Abteilung des Kunden fordert den Lieferanten auf, einen Maßnahmenplan zu befolgen .....	22
2.2.3.4 Die technische Abteilung des Kunden entscheidet sich für die Annahme des Materials und die Durchführung eines Maßnahmenplans .....	22
2.2.3.5 Die technische Abteilung des Kunden fordert Reparatur des Materials auf.....	23
2.2.3.6 Die technische Abteilung des Kunden fordert zur Nachbesserung des Materials auf .....	23
2.2.3.7 Die technische Abteilung des Kunden fordert zur Entsorgung des Materials auf.....	24
2.2.4 Maßnahmen bei NCR-Status „INCOMPLETE“ .....	25
2.2.4.1 Der Lieferant hat einen Teil der gewünschten Informationen zusammengetragen, und aktualisiert und speichert den NCR .....	26
2.2.4.2 Der Lieferant hat alle gewünschten Informationen, zusammengetragen, leitet die Validierung vor dem Versenden ein und sendet den NCR an den Kunden .....	26

2.2.5	Maßnahmen bei NCRs mit dem Status „SUSPENDED PENDING SUPPLIER ACTION“ (SPSA)	27
2.2.5.1	Der Lieferant befolgt einen Maßnahmenplan, aktualisiert und speichert den NCR	28
2.2.5.2	Der Lieferant führt den Maßnahmenplan aus, leitet die Validierung vor dem Versenden ein und sendet den NCR an die technische Abteilung des Kunden	28
2.2.6	Maßnahmen bei anderen NCR-Status	29
2.3	Zusammenfassung des Concession-Kollaborationsmodells: Maßnahmen der Benutzer/Auswirkungen auf den NCR-Status	30
<b>3</b>	<b>Concession Verwaltung in AirSupply</b>	<b>32</b>
3.1	Rechte und Berechtigungen	32
3.1.1	Rollen und Rechte für Concession	32
3.1.2	Haftungsausschluss/Erinnerung zur Nutzung der NCRs	32
3.2	Beschreibung der NCR-Seiten	34
3.2.1	Seite „Übersicht Concession“	34
3.2.2	Seite „NCR-Details“	37
3.2.2.1	„NCR-Details“ im Informationsreiter „Kopfdaten“	38
3.2.2.2	„NCR-Details“ im Informationsreiter „Fehler“	41
3.2.2.3	„NCR-Details“ im Informationsreiter „Anhänge“	45
3.3	Manuelles Anlegen eines NCRs	48
3.3.1	Öffnen der Seite NCR erstellen	48
3.3.2	Ausfüllen der drei Bereiche des NCRs	50
3.3.2.1	Kopfdaten-Bereich des NCRs	50
3.3.2.2	Fehler-Bereich des NCRs	56
3.3.2.3	Anhang-Bereich des NCRs	58
3.3.3	Anlegen von NCRs und Verknüpfungen mit Bestellungen/Lieferavis	60
3.4	Öffnen und Durchsuchen eines NCRs	61
3.4.1	Öffnen eines NCRs	61
3.4.1.1	Öffnen eines NCRs über den Link „Concessions“	62
3.4.1.2	Öffnen eines NCRs über die Karte „Concessions“	63
3.4.1.3	Öffnen eines NCRs über den Link „Warnungen“	64
3.4.2	Durchsuchen von NCR-Daten	65
3.5	NCR-Validierung vor dem Versenden	68
3.5.1	NCR-Validierung vor dem Versenden über die Schaltfläche „NCR verschicken“	68
3.5.2	NCR-Validierung vor dem Versenden über EDI-Import	69
3.5.3	Fehlerbehandlung	69
3.6	NCR-Aktualisierung	71
3.6.1	NCR-Aktualisierung durch den Kunden	71
3.6.1.1	Benutzer auf Kundenseite	71
3.6.1.2	Administrator auf Kundenseite	71
3.6.2	NCR-Aktualisierung durch den Lieferanten	73
3.6.2.1	Ändern des NCR-Informationsreiters „Kopfdaten“	73

3.6.2.2	Ändern des NCR-Informationsreiters „Fehler“ .....	74
3.6.2.3	Ändern des NCR-Informationsreiters „Anhänge“ .....	76
3.7	NCR-Abbruch.....	78
3.7.1	NCR-Abbruch durch den Kunden .....	78
3.7.2	NCR-Abbruch durch den Lieferanten .....	78
3.7.2.1	Abbruch über die „Übersicht Concession“ .....	78
3.7.2.2	Abbruch über die „NCR-Details“ .....	79
3.8	NCR-Kollaboration in AirSupply.....	80
3.8.1	Kollaborationsbeispiele (nur Lieferanten) .....	80
3.8.1.1	Kollaboration bei NCRs mit dem Status „DRAFT“ .....	80
3.8.1.2	Kollaboration bei NCRs mit dem Status „INCOMPLETE“ .....	80
3.8.1.3	Kollaboration bei NCRs mit dem Status „SPSA“ .....	80
3.8.2	Kollaborationsbeispiele (nur Kunden) .....	80
3.8.3	Senden von Nachrichten .....	80
3.8.4	Drucken eines NCRs.....	82
3.8.5	NCR-Historie.....	84
3.8.6	NCR-Archivierung .....	86
3.9	Anlegen von Lieferavis und NCR-Verknüpfungen .....	87
3.9.1	Speicherung der Concession-Nummer über das Feld „Konzessionsnummer“ .....	87
3.9.2	Vergleichsprüfung von Seriennummer(n) und NCR .....	88
3.10	Download/Upload von NCRs in AirSupply.....	89
3.10.1	NCR-Download .....	89
3.10.2	NCR-Upload.....	90
3.10.2.1	Aktualisierung eines NCRs per Upload .....	91
3.10.2.2	Anlegen eines NCRs per Upload .....	92
<b>4</b>	<b>Fazit .....</b>	<b>93</b>
<b>5</b>	<b>Anhang .....</b>	<b>94</b>
5.1.1	Tabelle „NCR erstellen“ .....	94
5.1.2	Tabelle „Übersicht Concession“ .....	96
5.1.3	Tabellen „NCR-Details“ .....	98
5.1.3.1	Tabelle „Kopfdaten“ .....	98
5.1.3.2	Tabelle „Fehler“ .....	99
5.1.3.3	Tabelle „Anhänge“ .....	100
5.1.3.4	Tabelle „Auswahl NCR-Bestellung“ .....	100
5.1.4	Tabelle „NCR-Historie“ .....	105
5.2	Referenzierte Dokumente.....	105

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: NCR-Lieferantenstatus .....	11
Tabelle 2: NCR-Kundenstatus.....	11
Tabelle 3: Endgültige NCR-Status.....	13
Tabelle 4: Maßnahmen der Benutzer/Auswirkungen auf den NCR-Status.....	31
Tabelle 5: NCR-Warnungstypen.....	<b>Error! Bookmark not defined.</b>
Tabelle 6: Beispiele für Fehler und die entsprechenden Lösungsmöglichkeiten .....	70

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Modulübersicht .....	6
Abbildung 2: Übersicht über den NCR-Geschäftsprozess .....	8
Abbildung 3: NCR-Kollaborationszyklus .....	14

## Abkürzungsverzeichnis

AAK	Angenommene, ausstehende Kundenaktionen
MNK	Materialnummer des Kunden
LA	Lieferavis
GBO	Grafische Benutzeroberfläche
kB	Kilobyte
MB	Megabyte
M2M	Machine-to-Machine
NCR	New Concession Request
PDF	Printable Document Format
PKI	Public Key Infrastructure
PO	Bestellung
QMS	Qualitätsmanagementsystem
MNL	Materialnummer (Lieferant)
AAL	Abgebrochene, ausstehende Lieferantenaktion
PS	Packstück
UAI	Use As Is (Im Ist-Zustand verwenden)
WIP	Work In Progress

## Einführung

Das AirSupply-Schulungshandbuch ist ganz allgemein gehalten. Vom Lieferanten sind der Geschäftsbereich und die Besonderheiten des Kunden zu beachten. Das zur Verfügung stehende Dokument „Kundenmatrix“ ist vom Lieferanten zu berücksichtigen.

### Kontakt:

Mailto: [AirSupply-Support@SupplyOn.com](mailto:AirSupply-Support@SupplyOn.com)

Deutschland: 0800 78 77 59 66

International: +800 78 77 59 66

USA / Kanada: 1866 787.7596

China: 10800 7490127 oder 10800. 4900114

Mexiko: 01800 123.3231

Schulung: [www.supplyon.com/de/training](http://www.supplyon.com/de/training)

Der AirSupply Benutzer-Trainingsleitfaden besteht aus 13 Modulen, einer Kundenmatrix und einem Übungsbuch. Dieses Modul befasst sich mit Concession (NCR).

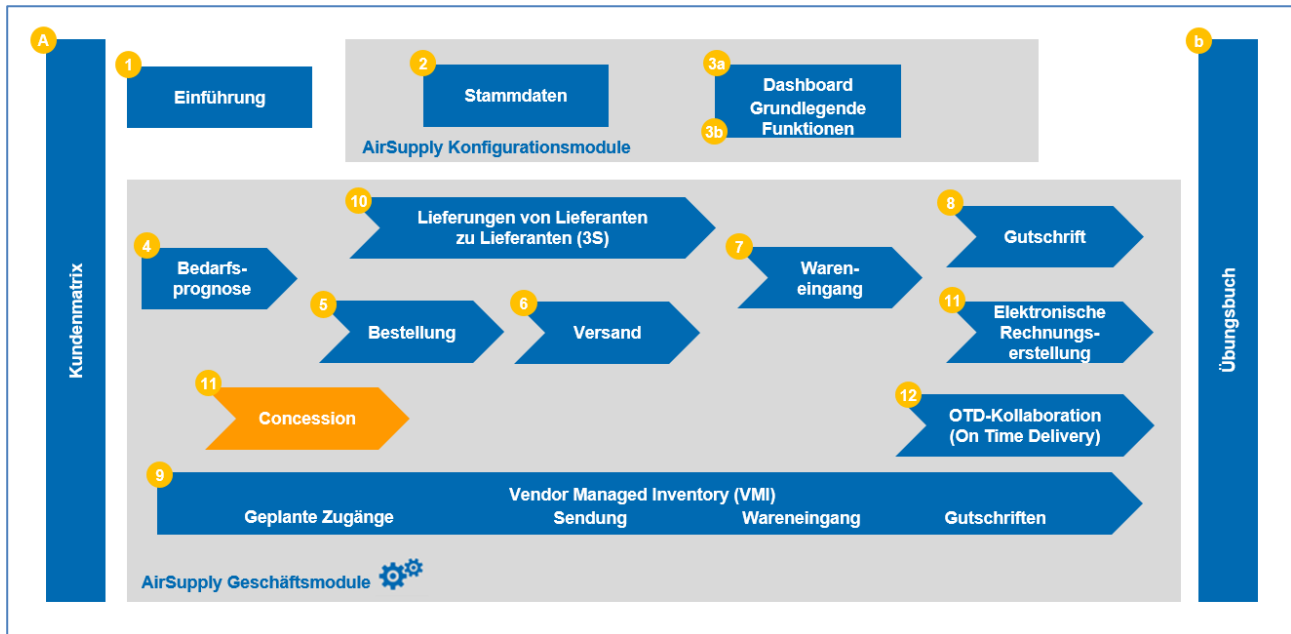


Abbildung 1: Modulübersicht

## Ziele des Moduls *Concession*

Das Schulungsmodul Concession (NCR) erläutert ausführlich den Umgang mit Fehlern, die von Lieferanten in Air Supply gemeldet werden.

Es beschreibt wie ein Lieferant einen NCR anlegen kann und die verschiedenen Status eines NCR mit den zugehörigen Maßnahmen, die, sofern zutreffend, auf Lieferanten- oder Kundenseite einzuleiten sind.

In diesem Modul lernen Sie außerdem, wie Sie:

- NCRs manuell anlegen.
- NCRs suchen und öffnen.
- Den Prozess zur Validierung eines NCRs vor dem Versenden anstoßen.
- NCRs aktualisieren.
- NCRs abrechnen.
- NCRs drucken.
- Einen Lieferavis mit NCR-Daten verarbeiten.
- NCRs hoch- und herunterladen.

Der Anhang am Ende dieses Moduls enthält:

- Tabellen zu den zugehörigen NCR-Seiten in AirSupply mit Bezeichnung und Beschreibung in jeder Spalte.
- Die Liste der genannten Dokumente (entsprechend der Namenskonvention [Ref., Nummer des genannten Dokuments, Titel], zum Beispiel [Ref. 11, New Concession Request]).

# 1 Allgemeine Konzepte

## 1.1 Definition

Concession ist ein Workflow-Prozess in AirSupply, der es einem Lieferanten ermöglicht, einen Fehler zu melden, der nach der Herstellung aber vor dem Versand des Materials an den Kunden festgestellt wurde. Hierbei handelt es sich um einen vorgeschriebenen Prozess, der die derzeit bestehenden Verfahren, die Sie mit Ihren Kunden für die Bearbeitung von Fehlern nutzen, ersetzen soll.

Dieser Prozess beinhaltet den Austausch von Dokumenten und Informationen über die AirSupply Plattform, um dort die Fehler im Detail zu beschreiben und Lösungsvorschläge zu unterbreiten.

Ein NCR beinhaltet drei Informationsebenen:

- Kopfdaten (Pflichtangaben)
- Fehler (optional)
- Anhang (optional)

Der Lieferant kann AirSupply nur zur Kollaboration und Kommunikation mit seinem Kunden in Zusammenhang mit einem geöffneten NCR nutzen.

Obwohl verschiedene Informationen über AirSupply zugänglich sind, arbeitet der Kunde in erster Linie in seinem Qualitätsmanagementsystem (QMS), das alle Informationen in Echtzeit an SupplyOn übermittelt.

Nicht behandelt werden in diesem Modul:

- Fehler, die vom Lieferanten festgestellt und außerhalb des Produktionszyklus (z. B. während der Lieferung) verursacht wurden.
- Fehler, die vom Kunden während des Liefereingangs, beim Materialeinsatz in der Produktion oder nach einem Schaden, der durch fehlerhaften Umgang mit dem Material selbst (z. B. am Lagerort) verursacht wurde, festgestellt wurden.

## 1.2 Übersicht über den Geschäftsprozess

Concession erweitert und erleichtert die Mitteilung und Behebung von Fehlern zwischen Kunde und Lieferant.

Die folgende Grafik zeigt die wesentlichen Schritte des Concession-Prozesses in AirSupply.



Abbildung 2: Übersicht über den Concession-Geschäftsprozess

Der Lieferant beginnt die Kommunikation durch Anlegen eines NCRs ausgehend von der vorhandenen Materialnummer in AirSupply. Die Informationen werden in erster Linie zur Beschreibung des festgestellten Fehlers eingegeben. Auch entsprechende Dokumente können angehängt werden.

Der Lieferant sendet den fertigen NCR an seinen Kunden.

Die Lieferanteninformationen werden über das Concession-Modul direkt in AirSupply angezeigt und in das Qualitätsmanagementsystem (QMS) des Kunden integriert.

Kunde und Lieferant versuchen daraufhin, den Fehler durch den Austausch von Dokumenten (z. B. Maßnahmenplan) und Informationen in AirSupply zu beheben.



### 1.3 Allgemeine Struktur eines NCRs

Die Struktur eines NCRs setzt sich wie folgt zusammen:

- Kopfdaten
- Keine, ein oder mehrere Fehler
- Keine, ein oder mehrere Anhänge

#### **Kopfdaten**

Die Kopfdaten enthalten allgemeine Informationen über den NCR und verweisen ggf. auf mehrere Fehler und Anhänge. Sie fassen alle relevanten Informationen zusammen, die den NCR kennzeichnen und kategorisieren. Pflichtangaben Teil.

#### **Fehler**

Ein Fehler ist eine Sammlung von Informationen, die ein Problem beschreiben, das während des Produktionszyklus eines Materials aufgetreten ist. In einem NCR können mehrere Fehler angelegt und gespeichert werden. Optional Teil.

#### **Anhang**

Bei einem Anhang handelt es sich um eine Datei mit Informationen und Details zu einem Fehler (sofern vom Lieferanten bereitgestellt) oder zu einem Lösungsvorschlag zur Behebung eines Qualitätsproblems (sofern vom Kunden bereitgestellt). Das Dateiformat ist nicht beliebig wählbar, da für NCRs Größenbeschränkungen gelten und einige Dateierweiterungen nicht zulässig sind und vom System blockiert werden. Zudem werden Anhänge, die unverschlüsselt in AirSupply hochgeladen werden, auf mögliche Schadsoftware oder Virus geprüft. In einem NCR können mehrere Anhänge hochgeladen und gespeichert werden. Optional Teil.

## 1.4 Kollaborationsprinzipien

### 1.4.1 Definition der Kollaboration

Der Begriff „Kollaboration“ wird im Concession-Modul genutzt, um die enge Beziehung zwischen Kunde und Lieferant zu beschreiben sowie den Prozess, über den beide Parteien Informationen über festgestellte Fehler und mögliche Lösungswege austauschen.

AirSupply erleichtert die Kollaboration zwischen Kunde und Lieferant dank eines effizienten Informationsflusses, der im Tool über das Dashboard und Alerts (Link „Warnungen“) zugänglich ist.

Der Lieferant arbeitet ausschließlich in AirSupply, um einen NCR anzulegen oder zu bearbeiten. Der Kunde hingegen kollaboriert in erster Linie über sein eigenes Qualitätsmanagementsystem (QMS).

*Hinweis: Kunden haben nicht viele Möglichkeiten zur Interaktion mit AirSupply. Dies wird umfassend in Kapitel [3.7.1\_NCR-Aktualisierung durch den Kunden] beschrieben.*

In allen Fällen erfolgt die Kollaboration wie folgt basierend auf der Stusebene des NCRs in AirSupply:

- Lieferantenstatus, bei denen Aktionen möglich sind: „DRAFT“, „INCOMPLETE“, „SUSPENDED“, „PENDING SUPPLIER ACTION“.
- Kundenstatus, bei denen Aktionen möglich sind: „OPEN“, „WORK IN PROGRESS“.
- Endgültige Status, bei denen ein Lieferavis möglich ist: „REPAIR“, „REWORK“, „REJECTED“, „USE AS IS“, „ACCEPTED PENDING CUSTOMER ACTION“.
- Endgültige Status, bei denen ein Lieferavis nicht möglich ist: „SCRAP“.

*Hinweis: Die Verknüpfungen zwischen einem Lieferavis und einem NCR werden in den Kapiteln [3.4.2.4\_Verknüpfungen] und [3.10\_Anlegen von Lieferavis und NCR-Verknüpfungen] beschrieben.*

### 1.4.2 NCR-Statusübersicht

Ein NCR durchläuft während seines Lebenszyklus verschiedene Status. Abhängig vom jeweiligen Schritt und Status eines NCR stehen auf Kunden- oder Lieferantenseite verschiedene Kollaborationsmöglichkeiten und entsprechende Aktionen zur Verfügung.

Nachstehend sehen Sie, welche Status während eines NCR-Zyklus möglich sind:

- „DRAFT“
- „OPEN“
- „INCOMPLETE“
- „WORK IN PROGRESS“ (WIP)
- „SUSPENDED PENDING SUPPLIER ACTION“ (SPSA)
- „ACCEPTED PENDING CUSTOMER ACTION“ (APCA)
- „USE AS IS“ (UAI)
- „REWORK“
- „REPAIR“
- „SCRAP“
- „REJECTED“

Die oben genannten Status können in drei Kategorien unterteilt werden:

- Status, die eine Aktion des Lieferanten in AirSupply erfordern.
- Status, die eine Aktion des Kunden in seinem QMS erfordern.
- Status, die als „endgültig“ betrachtet werden und keine weitere Kollaboration weder in AirSupply noch im Kunden-QMS erfordern.

Die nachfolgende Tabelle erläutert die unterschiedlichen Lieferantenstatustypen, die mit dem NCR-Zyklus verknüpft sind:

Status	Beschreibung
„DRAFT“	Dies ist der erste Status eines NCR, der in AirSupply erstellt wurde. <i>Hinweis: Kunden können in AirSupply keinen NCR mit dem Status „DRAFT“ sehen.</i>
„INCOMPLETE“	Der Kunde benötigt weitere Informationen vom Lieferanten, da der NCR nicht ausführlich genug ist (zum <b>Beispiel</b> fehlende Dokumente und Abbildungen).
„SUSPENDED PENDING SUPPLIER ACTION“ (SPSA)	Der Kunde verlangt, dass der Lieferant einen Maßnahmenplan zu dem mit dem NCR verknüpften Material einhält.

Tabelle 1: NCR-Lieferantenstatus

Die nachfolgende Tabelle erläutert die unterschiedlichen Kundenstatustypen, die mit dem NCR-Zyklus verknüpft sind:

Status	Beschreibung
„OPEN“	Dies ist der erste Status eines NCR, über den der Kunde informiert wird. Der NCR wechselt automatisch auf „OPEN“, nachdem der Lieferant den Validierungsprozess des NCRs vor dem Versenden eingeleitet und den „DRAFT“-NCR gesendet hat.  Der Kunde muss den NCR auf Vollständigkeit prüfen (z. B. sind Anhänge enthalten?) und sicherzustellen, dass die technische Abteilung eine fundierte NCR-Analyse durchführen kann.
„WORK IN PROGRESS“ (WIP)	Der Kunde hat den NCR zur Durchführung einer fundierten Analyse intern an die technische Abteilung übermittelt.  Die technische Abteilung des Kunden überprüft den NCR-Inhalt (z. B. sind alle erwarteten Dokumente enthalten?).

Tabelle 2: NCR-Kundenstatus

Die nachfolgende Tabelle erläutert die unterschiedlichen endgültigen Statustypen, die mit dem NCR-Zyklus verknüpft sind.

Status	Beschreibung
<p><b>„REWORK“</b></p>	<p>Der Kunde bittet um Nachbesserung des Materials anhand eines Nachbesserungsplans, da es einen oder mehrere kleinere Fehler aufweist, die den Lebenszyklus des Produkts beeinträchtigen können. Der Lieferant stellt sicher, dass das produzierte und nachgebesserte Material den Anforderungen entspricht.</p> <p>Der Status „REWORK“ ist ein endgültiger Status, das heißt, in AirSupply ist keine weitere Kollaboration erforderlich. Nur Maßnahmen im Hinblick auf den Lieferavis sind zulässig.</p> <p><i>Hinweis: Obwohl keine weitere Kollaboration in AirSupply erforderlich ist, hat der Lieferant den Nachbesserungsplan zu erfüllen und das Material innerhalb des von beiden Seiten vereinbarten Zeitplans an den Kunden zu liefern.</i></p>
<p><b>„ACCEPTED PENDING CUSTOMER ACTION“ (APCA)</b></p>	<p>Der Kunde nimmt das Material ab, wie vom Lieferanten hergestellt. Er entscheidet, dass der Lieferant die Situation nicht lösen kann und erarbeitet selbst einen Maßnahmenplan, um das/die Qualitätsproblem(e) zu beheben.</p> <p>Der Status „APCA“ ist ein endgültiger Status, das heißt, in AirSupply ist keine weitere Kollaboration erforderlich. Nur Maßnahmen im Hinblick auf den Lieferavis sind zulässig.</p> <p><i>Hinweis: Obwohl keine weitere Kollaboration in AirSupply erforderlich ist, hat der Lieferant das Material innerhalb des von beiden Seiten vereinbarten Zeitplans an den Kunden zu liefern.</i></p>
<p><b>„REPAIR“</b></p>	<p>Der Kunde bittet um Reparatur des Materials anhand eines Reparaturplans, da es einen oder mehrere größere Fehler aufweist, der/die es für die Produktion unbrauchbar macht/machen. Der Lieferant stellt sicher, dass das produzierte und reparierte Material den Anforderungen entspricht.</p> <p>Der Status „REPAIR“ ist ein endgültiger Status, das heißt, in AirSupply ist keine weitere Kollaboration erforderlich. Nur Maßnahmen im Hinblick auf den Lieferavis sind zulässig.</p> <p><i>Hinweise: Obwohl keine weitere Kollaboration in AirSupply erforderlich ist, hat der Lieferant den Reparaturplan zu erfüllen und das Material innerhalb des von beiden Seiten vereinbarten Zeitplans an den Kunden zu liefern. Dieser Prozess bezieht sich nicht auf Materialien, die bereits an den Kunden geliefert wurden und Wartungsarbeiten erfordern.</i></p>
<p><b>„SCRAP“</b></p>	<p>Der Kunde bittet um Entsorgung des Materials, da es nicht repariert werden kann. Es wird durch den Lieferanten recycelt oder vernichtet.</p> <p>Der Status „SCRAP“ ist ein „endgültiger“ Status, das heißt in AirSupply ist weder eine weitere Maßnahme noch eine weitere Kollaboration möglich.</p> <p><i>Hinweis: Obwohl keine weitere Kollaboration in AirSupply erforderlich ist, muss der Lieferant ggf. noch die Anforderung des Kunden nach Lieferung von mangelfreiem Material erfüllen (zum Beispiel indem er Material aus seinem Bestand entnimmt oder einen neuen Produktionszyklus startet). Dies entscheidet der Kunde.</i></p>
<p><b>„USE AS IS“ (UAI)</b></p>	<p>Der Kunde nimmt das Material ab, wie vom Lieferanten hergestellt. Fehler müssen nicht behoben werden.</p> <p>Der Status „UAI“ ist ein endgültiger Status, das heißt, in AirSupply ist keine weitere Kollaboration erforderlich. Nur Maßnahmen im Hinblick auf den Lieferavis sind zulässig.</p> <p><i>Hinweis: Obwohl keine weitere Kollaboration in AirSupply erforderlich ist, hat der Lieferant das Material innerhalb des von beiden Seiten vereinbarten Zeitplans an den Kunden zu liefern.</i></p>

<p><b>„REJECTED“</b></p>	<p>Der Kunde weist den durch den Lieferanten angelegten NCR als nicht gerechtfertigt zurück.</p> <p>Der Status „REJECTED“ ist ein endgültiger Status, d. h. in AirSupply ist keine weitere Kollaboration erforderlich. Nur Maßnahmen im Hinblick auf den Lieferavis sind zulässig.</p> <p><i>Hinweis: Obwohl keine weitere Kollaboration in AirSupply erforderlich ist, hat der Lieferant das Material innerhalb des von beiden Seiten vereinbarten Zeitplans an den Kunden zu liefern.</i></p>
--------------------------	---

Tabelle 3: Endgültige NCR-Status

### 1.4.3 Nutzung des Tools auf Basis des Alert-Managements

Die Concession-Kollaboration basiert auf dem Alert-Management und dem Kollaborationsstatus.

Im Concession-Geschäftsprozess legt das System Warnungen an, die den Lieferanten und/oder den Kunden über erforderliche Maßnahmen oder neue Ereignisse (z. B. zurückgewiesener NCR) informieren. NCR-Warnungen sind unkritisch und werden mit mittlerer Kritikalität gekennzeichnet.

Das Kennzeichen „Neu“ weist auf eine neue Situation hin, die eine Maßnahme erfordert. Da die Zählung der Situationen mit dem Hinweis „Neu“ unternehmensspezifisch ist (d. h. Sie und andere Benutzer in Ihrem Unternehmen können auch AirSupply nutzen), sollten Sie sich darüber im Klaren sein, dass andere Benutzer aus Ihrem Unternehmen dieses Kennzeichen möglicherweise verändert haben.

Alle Benutzer können das Kennzeichen „Neu“ durch folgende Maßnahmen entfernen:

- Durchführung von Maßnahmen wie „NCR verschicken“.
- Auswählen der Option „Gelesen“ oder „Ignorieren“ im Alert-Monitor.
- Download von Alert-Monitor.

NCR-Ausnahmen sollen den Benutzer bei den folgenden Ereignissen warnen:

**Draft**

Sobald ein neuer NCR vom Lieferanten angelegt wurde, löst AirSupply die Ausnahme „Draft“ aus. Diese Warnmeldung kann nur vom Lieferanten angezeigt und verarbeitet werden.

**Rejected**

Diese Ausnahme wird ausgelöst, wenn ein Kunde einen vom Lieferanten angelegten NCR (mit dem NCR-Status „OPEN“) zurückweist. Diese Warnmeldung richtet sich an Benutzer des Kunden und des Lieferanten.

Um den Benutzer über alle Schritte der Kollaborationsphase auf dem Laufenden zu halten (z. B. Anzeige des aktiven Status eines NCR), gibt es in der „Übersicht Warnungen“ weitere Warnungen. Eine Warnung wird inaktiv, wenn sich der NCR-Status ändert. Sie wird dann durch eine neue Warnung ersetzt, die mit dem neuen NCR-Status aktiv ist.

Sie können sich auf Wunsch per E-Mail über Warnungen informieren lassen. Hinweise zur Benachrichtigung per E-Mail sind dem Modul „Grundlegende Funktionen“ [RD3] zu entnehmen.

## 2 Concession – Kollaborationszyklus und Workflow

### 2.1 Concession-Kollaborationszyklus

Die Gesamtübersicht über die verschiedenen Schritte der Kollaboration, die möglichen Szenarien und die unterschiedlichen NCR-Status lässt sich wie folgt zusammenfassen.

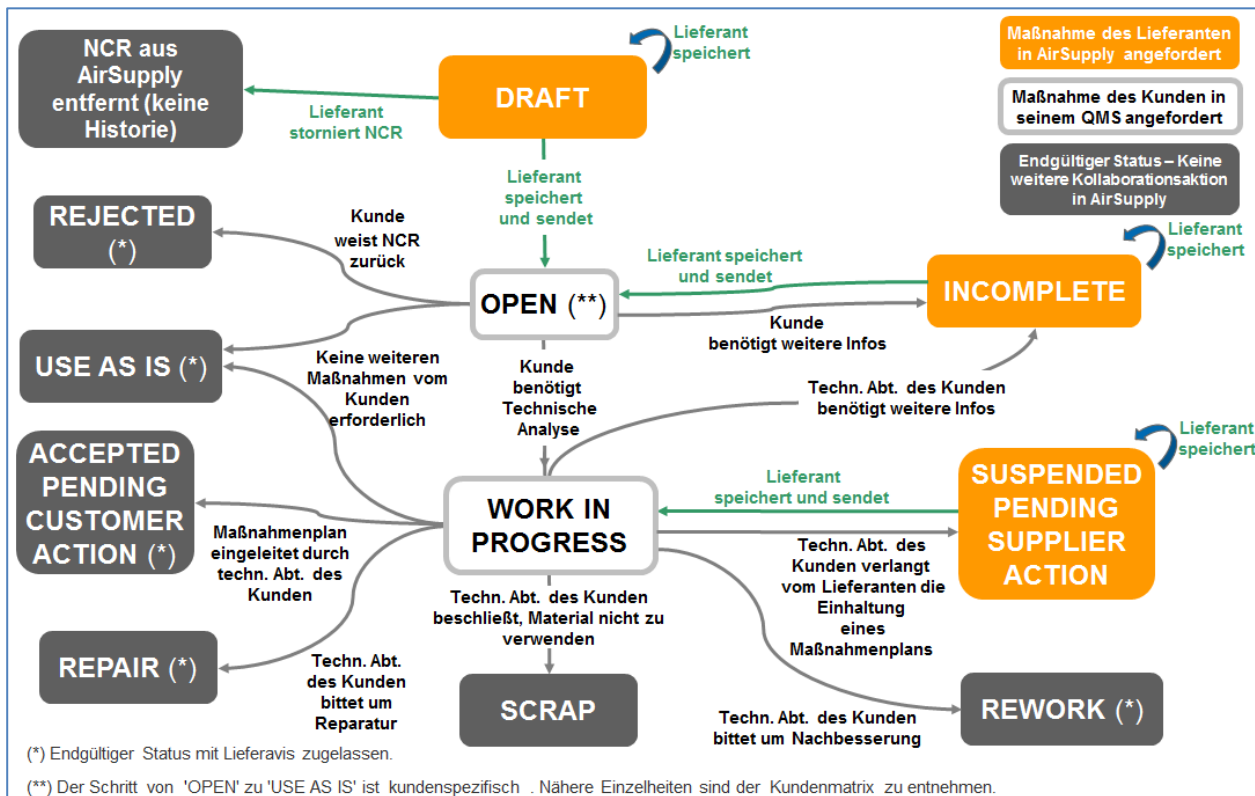
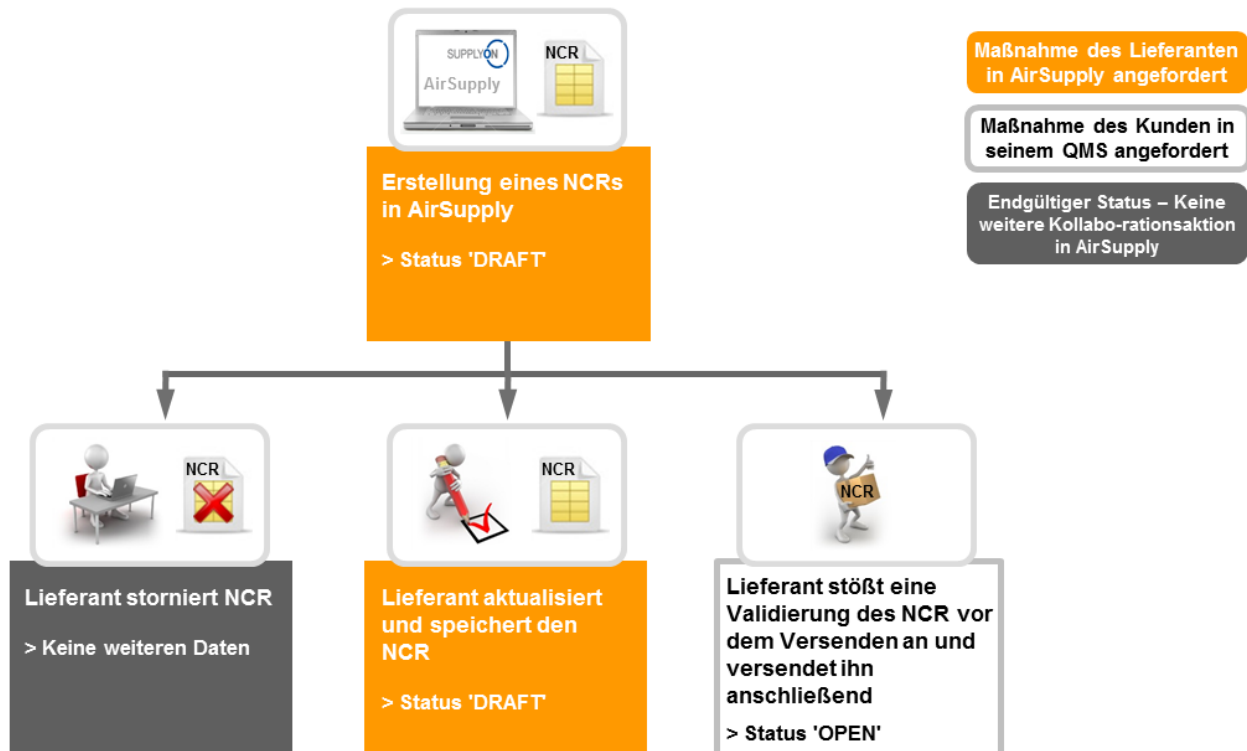


Abbildung 3: Concession-Kollaborationszyklus

## 2.2 Concession-Workflow

### 2.2.1 Maßnahmen bei NCR-Status „DRAFT“

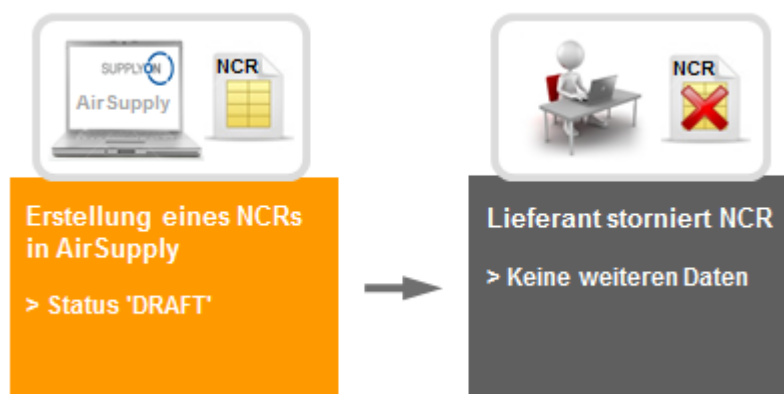
Wenn der Lieferant in AirSupply einen NCR anlegt, erhält dieser den Status „DRAFT“. Im Status „DRAFT“ ist kundenseitig keine Maßnahme möglich, da der NCR in AirSupply nur dem Lieferanten angezeigt wird.



Bei NCRs mit dem Status „DRAFT“ kann der Lieferant folgendermaßen reagieren:

- Abbrechen des NCRs.
- Aktualisieren und Speichern des NCRs.
- Einleiten der Validierung vor dem Versenden und Versenden des NCRs an den Kunden .

#### 2.2.1.1 Der Lieferant bricht den NCR

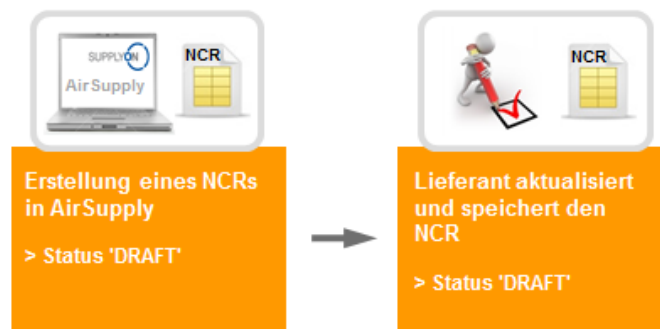


Nachdem ein NCR erstellt wurde, wird auf Lieferantenseite die Ausnahme „DRAFT“ ausgelöst. Der Lieferant kann dann entscheiden, ob er diesen mit folgenden Einschränkungen bzw. mit folgendem Systemverhalten abrechnen möchte:

- Ein NCR kann nur abgebrochen werden, wenn er den Status „DRAFT“ aufweist.
- Wenn ein NCR abgebrochen wird, werden weder sein Verlauf noch sonstige Daten zu diesem NCR in AirSupply gespeichert.
- Wenn ein NCR abgebrochen wird, wird auf Lieferantenseite in keine Ausnahme ausgelöst.

*Hinweis: Der Lieferant benötigt nicht die Zustimmung des Kunden, um einen NCR mit dem Status „DRAFT“ abzubrechen.*

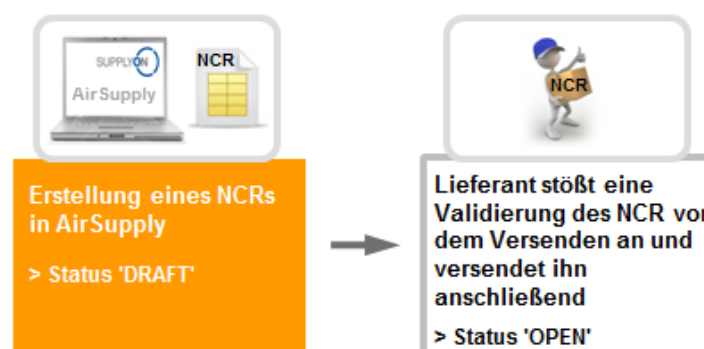
### 2.2.1.2 Der Lieferant aktualisiert und speichert den NCR.



Der Lieferant legt in AirSupply einen neuen NCR an. Der Lieferant kann dann beschließen, den NCR in mehreren Schritten zu vervollständigen (wenn zum Beispiel einige Dokumente, die an den Kunden gesendet werden sollen, gescannt und in eine PDF umgewandelt werden müssen). Er kann seine Arbeit also speichern und später fortsetzen. Der NCR-Status bleibt „DRAFT“.

Auf Lieferantenseite wird weiterhin die Ausnahme „DRAFT“ angezeigt.

### 2.2.1.3 Der Kunde stößt eine Validierung vor dem Versenden an und sendet den NCR an den Kunden.



Der Lieferant legt in AirSupply einen neuen NCR an. Wenn alle erforderlichen Angaben bezüglich Kopfdaten und Fehler sowie alle Anhänge vorhanden sind, nimmt der Lieferant eine Validierung vor dem Versenden vor und sendet den NCR anschließend an den Kunden. Der NCR-Status ändert sich in „OPEN“.

*Hinweis: Kunden und Lieferanten können in AirSupply den neuen NCR mit dem Status „OPEN“ Im Dashboard in der Karte „Concessions“ sehen.*

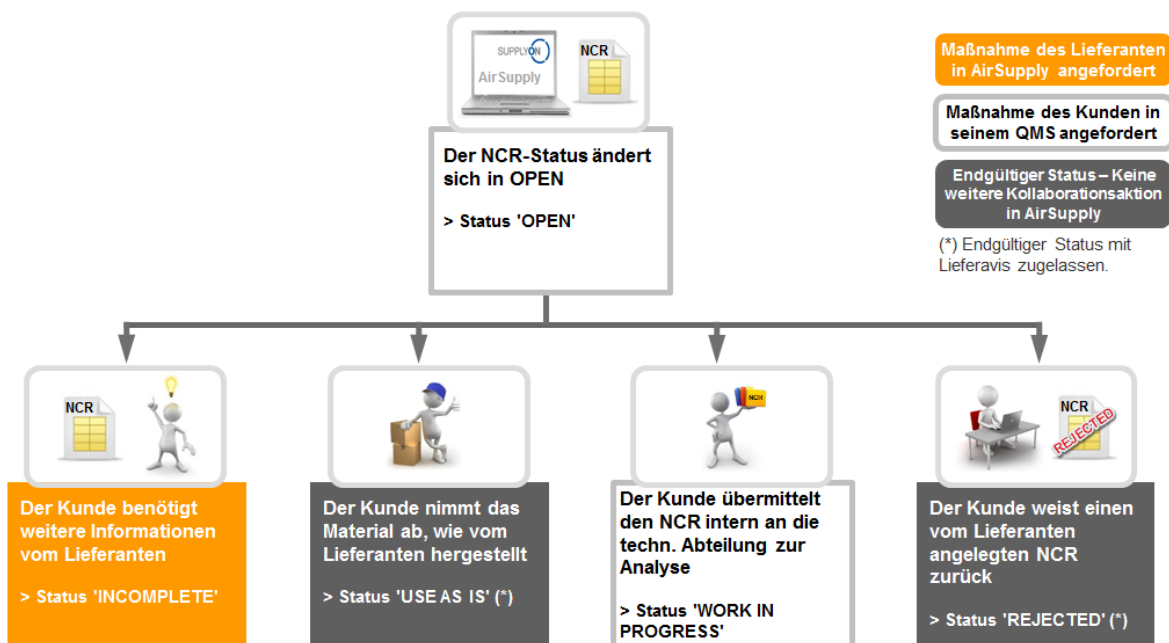


## 2.2.2 Maßnahmen bei NCR-Status „OPEN“

Es gibt zwei Situationen, in denen ein NCR den Status „OPEN“ annimmt:

- Wenn ein NCR durch den Lieferanten in AirSupply angelegt, die Validierung vor Versenden des NCRs eingeleitet und der NCR an den Kunden gesendet wurde. Dies ist der erste Status, über den der Kunde bei einem neu angelegten NCR informiert wird.
- Wenn der NCR-Status „INCOMPLETE“ war, weil der Kunde um weitere Informationen gebeten hatte und der Lieferant alle erforderlichen Angaben bereitgestellt hat, die Validierung vor Versenden des NCRs eingeleitet und den NCR erneut über AirSupply versendet hat.

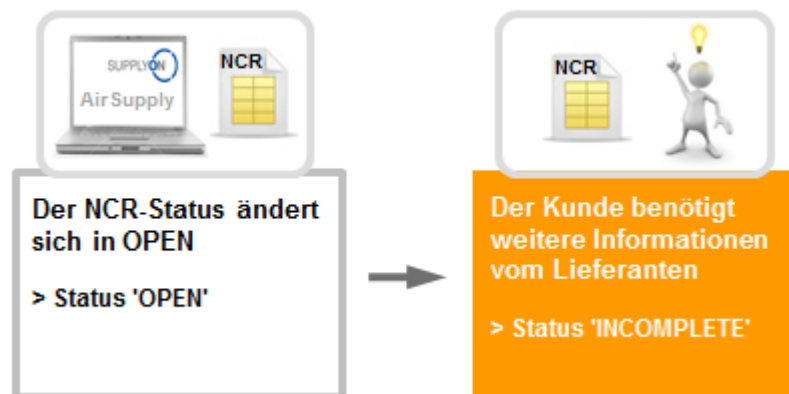
Im Status „OPEN“ ist auf Lieferantenseite keine Maßnahme möglich.



Wenn ein NCR den Status „OPEN“ hat, muss der Kunde die Vollständigkeit des NCR prüfen, bevor er folgendermaßen reagieren kann:

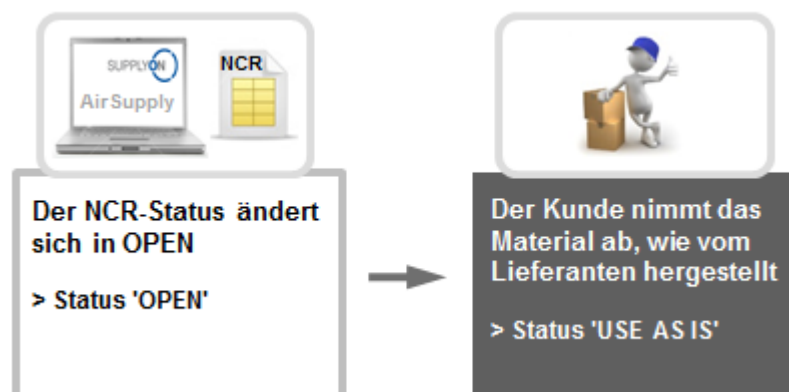
- Anforderung weiterer Informationen vom Lieferanten.
- Annahme des Materials wie vom Lieferanten produziert.
- Interne Übermittlung des NCRs zu Analysezwecken an die technische Abteilung.
- Zurückweisen des vom Lieferanten angelegten NCRs.

### 2.2.2.1 Der Kunde benötigt weitere Informationen vom Lieferanten



Der Kunde befindet den NCR mit dem Status „OPEN“ für unvollständig und bittet den Lieferanten, weitere Angaben dazu im Feld „Kommentare“ auf Ebene der NCR-Kopfdaten vorzunehmen. Der NCR-Status ändert sich dann in „INCOMPLETE“.

### 2.2.2.2 Der Kunde nimmt das Material ab, wie vom Lieferanten hergestellt.



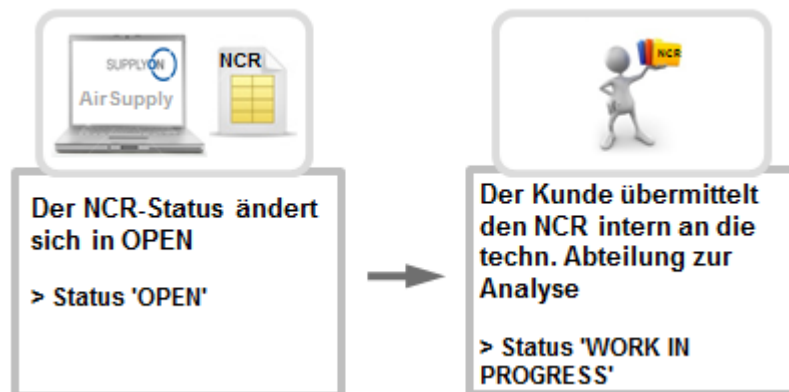
Dem Kunden wird als NCR-Status „OPEN“ angezeigt und er analysiert ihn ohne notwendige Unterstützung durch seine technische Abteilung. Der Kunde entscheidet schließlich, das Material so anzunehmen, wie es vom Lieferanten produziert wurde. Das Material kann ohne weitere Maßnahmen seitens des Lieferanten ausgeliefert werden.

Der NCR-Status ändert sich in „USE AS IS“.

Der Schritt von „OPEN“ zu „USE AS IS“ ist kundenspezifisch. Nähere Einzelheiten sind der Kundenmatrix zu entnehmen.

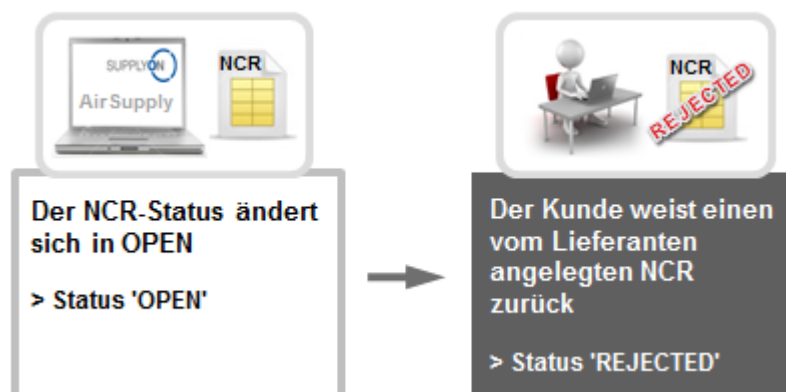
*Hinweis: Obwohl aufgrund des endgültigen Status „UAI“ keine weitere Kollaboration in AirSupply erforderlich ist, hat der Lieferant das Material innerhalb des von beiden Seiten vereinbarten Zeitplans an den Kunden zu liefern.*

2.2.2.3 Der Kunde übermittelt den NCR intern zu Analysezzwecken an die technische Abteilung.



Dem Kunden wird als NCR-Status „OPEN“ angezeigt und er beschließt, den NCR intern zur fundierten Analyse an seine technische Abteilung zu übermitteln.  
Der NCR-Status ändert sich in „WORK IN PROGRESS“.

2.2.2.4 Der Kunde weist den vom Lieferanten angelegten NCR zurück.



Dem Kunden wird als NCR-Status „OPEN“ angezeigt und er analysiert ihn ohne notwendige Unterstützung durch seine technische Abteilung. Der Kunde entscheidet schließlich, den vom Lieferanten geöffneten NCR zurückzuweisen.

Der NCR-Status ändert sich dann in „REJECTED“. Nachdem der NCR zurückgewiesen wurde, wird auf Lieferantenseite die Ausnahme „REJECTED“ ausgelöst.

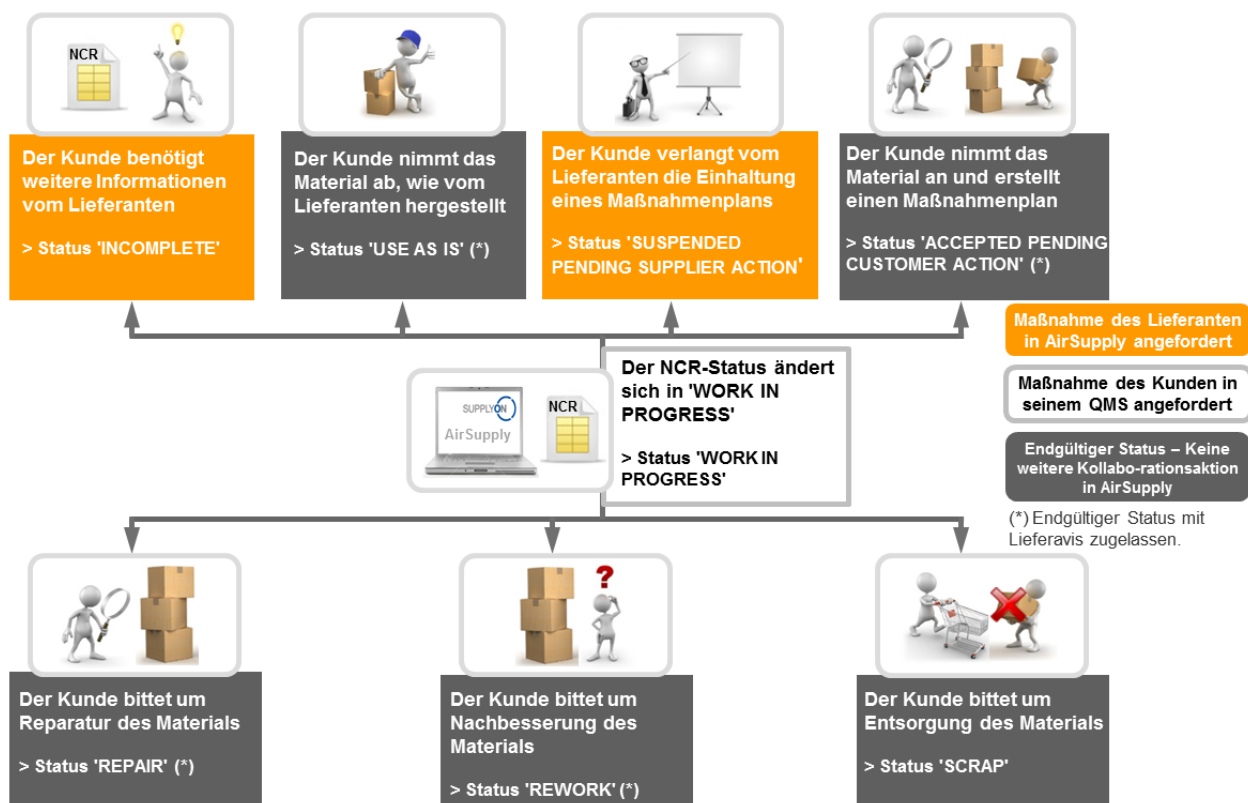
*Hinweis: Obwohl aufgrund des endgültigen Status „REJECTED“ keine weitere Kollaboration in AirSupply erforderlich ist, hat der Lieferant das Material innerhalb des von beiden Seiten vereinbarten Zeitplans an den Kunden zu liefern.*

### 2.2.3 Maßnahmen bei NCR-Status „WORK IN PROGRESS“ (WIP)

Es gibt zwei Situationen, in denen ein NCR den Status „WORK IN PROGRESS“ annimmt:

- Wenn ein NCR mit dem Status „OPEN“ zur fundierten Analyse an die technische Abteilung übermittelt wird.
- Wenn der NCR-Status „SUSPENDED PENDING SUPPLIER ACTION“ war, weil der Kunde den Lieferanten aufgefordert hatte, einem Maßnahmenplan zu folgen und der Lieferant diesen erfüllt, alle erforderlichen Angaben bereitgestellt, die Validierung vor Versenden des NCRs eingeleitet und den NCR erneut über AirSupply versendet hat.

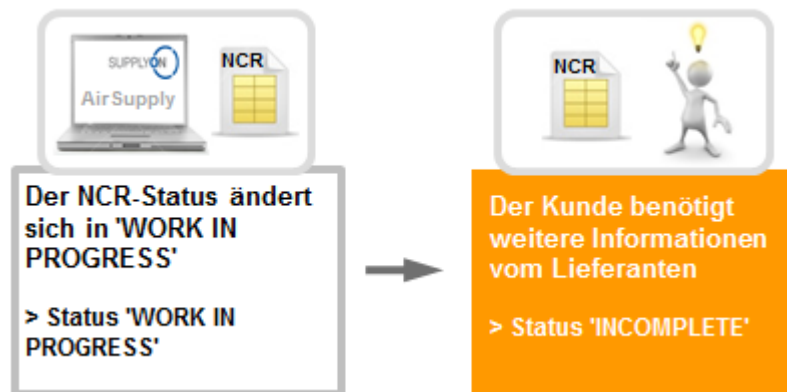
Im Status „WORK IN PROGRESS“ ist auf Lieferantenseite keine Maßnahme möglich.



Wenn ein NCR den Status „WORK IN PROGRESS“ hat, muss die technische Abteilung des Kunden die Vollständigkeit und den Inhalt des NCRs prüfen, bevor der Kunde folgendermaßen reagieren kann:

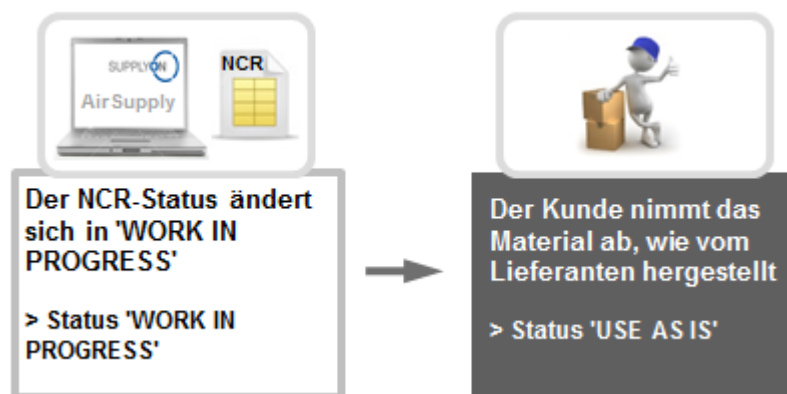
- Anforderung weiterer Informationen vom Lieferanten.
- Annahme des Materials wie vom Lieferanten produziert.
- Aufforderung zur Einhaltung eines Maßnahmenplans durch den Lieferanten.
- Annahme des Materials und Durchführung eines Maßnahmenplans auf Kundenseite.
- Aufforderung zur Reparatur des Materials.
- Aufforderung zur Nachbesserung des Materials.
- Aufforderung zur Entsorgung des Materials.

2.2.3.1 Die technische Abteilung des Kunden benötigt weitere Informationen vom Lieferanten.



Die technische Abteilung des Kunden befindet den NCR mit dem Status „WORK IN PROGRESS“ für unvollständig und bittet den Lieferanten, weitere Angaben dazu im Feld „Kommentare“ auf Ebene der NCR-Kopfdaten vorzunehmen. Der NCR-Status ändert sich dann in „INCOMPLETE“.

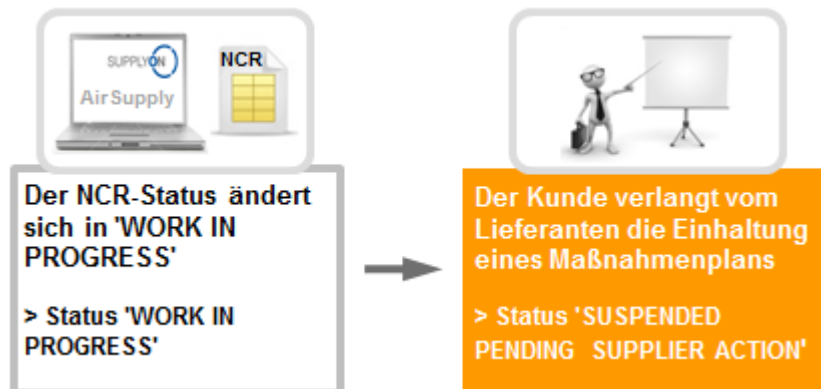
2.2.3.2 Die technische Abteilung des Kunden nimmt das Material ab, wie vom Lieferanten hergestellt.



Die technische Abteilung des Kunden erhält den NCR mit dem Status „WORK IN PROGRESS“ und analysiert diesen. Die technische Abteilung des Kunden beschließt schließlich, das Material wie vom Lieferanten produziert, zu akzeptieren. Das Material kann ohne weitere Maßnahmen seitens des Lieferanten ausgeliefert werden. Der NCR-Status ändert sich in „USE AS IS“.

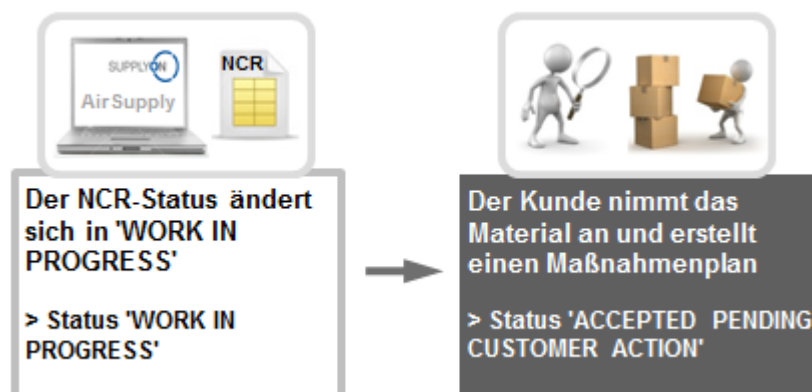
*Hinweis: Obwohl aufgrund des endgültigen Status „UAI“ keine weitere Kollaboration in AirSupply erforderlich ist, hat der Lieferant das Material innerhalb des von beiden Seiten vereinbarten Zeitplans an den Kunden zu liefern.*

2.2.3.3 Die technische Abteilung des Kunden fordert den Lieferanten auf, einen Maßnahmenplan zu befolgen



Die technische Abteilung des Kunden erhält den NCR mit dem Status „WORK IN PROGRESS“ und analysiert diesen. Die technische Abteilung des Kunden fordert den Lieferanten schließlich auf, einen Maßnahmenplan zu dem mit dem NCR verknüpften Material zu befolgen und alle Informationen zu diesem Maßnahmenplan im Feld „Kommentare“ auf NCR-Kopfdatenebene und über die versendeten Dokumente auf Anhangenebene des NCRs bereitzustellen. Der NCR-Status ändert sich in „SUSPENDED PENDING SUPPLIER ACTION“.

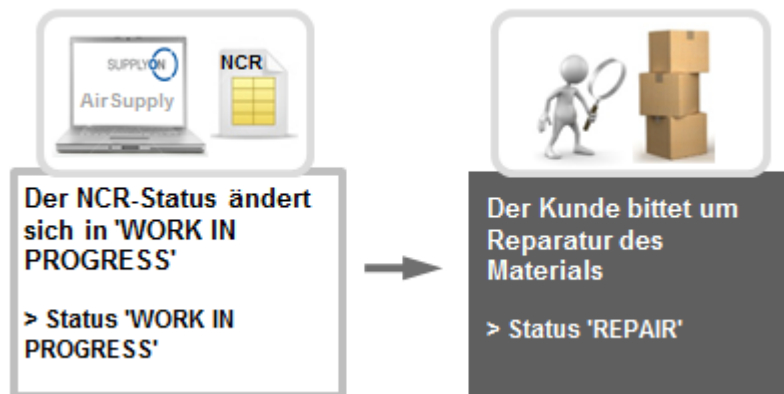
2.2.3.4 Die technische Abteilung des Kunden entscheidet sich für die Annahme des Materials und die Durchführung eines Maßnahmenplans



Die technische Abteilung des Kunden erhält den NCR mit dem Status „WORK IN PROGRESS“ und analysiert diesen. Die technische Abteilung des Kunden entscheidet schließlich, das Material wie vom Lieferanten produziert anzunehmen und selbst einen Maßnahmenplan zur Lösung der Qualitätsprobleme durchzuführen. Das Material kann ohne weitere Maßnahmen seitens des Lieferanten ausgeliefert werden. Der NCR-Status ändert sich in „ACCEPTED PENDING CUSTOMER ACTION“.

*Hinweis: Obwohl aufgrund des endgültigen Status „APCA“ keine weitere Kollaboration in AirSupply erforderlich ist, hat der Lieferant das Material innerhalb des von beiden Seiten vereinbarten Zeitplans an den Kunden zu liefern.*

### 2.2.3.5 Die technische Abteilung des Kunden fordert Reparatur des Materials auf

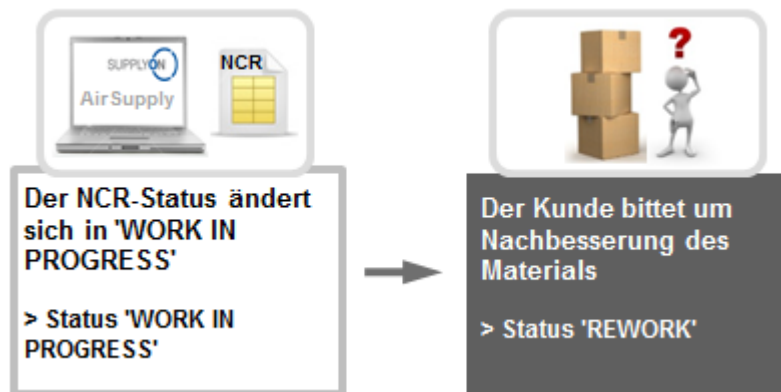


Die technische Abteilung des Kunden erhält den NCR mit dem Status „WORK IN PROGRESS“ und analysiert diesen. Die technische Abteilung des Kunden fordert den Lieferanten schließlich auf, das mit diesem NCR verknüpfte Material zu reparieren und alle Angaben zum Reparaturplan im Feld „Kommentare“ auf NCR-Kopfdatenebene und über die versendeten Dokumente auf Anhangenebene des NCRs bereitzustellen.

Der NCR-Status ändert sich in „REPAIR“.

*Hinweis: Obwohl aufgrund des endgültigen Status „REPAIR“ keine weitere Kollaboration in AirSupply erforderlich ist, hat der Lieferant den Reparaturplan einzuhalten und das Material innerhalb des von beiden Seiten vereinbarten Zeitplans an den Kunden zu liefern.*

### 2.2.3.6 Die technische Abteilung des Kunden fordert zur Nachbesserung des Materials auf

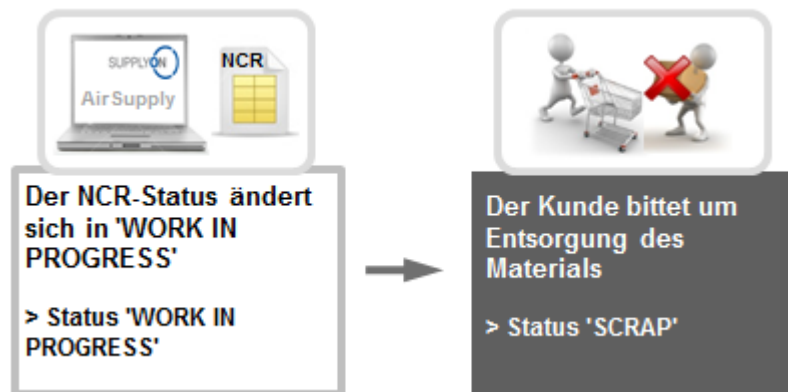


Die technische Abteilung des Kunden erhält den NCR mit dem Status „WORK IN PROGRESS“ und analysiert diesen. Die technische Abteilung des Kunden fordert den Lieferanten abschließend auf, Nachbesserungen an dem mit dem NCR verknüpften Material vorzunehmen und alle Angaben zum Nachbesserungsplan im Feld „Kommentare“ auf NCR-Kopfdatenebene und in den versendeten Dokumenten auf Anhangenebene des NCRs bereitzustellen.

Der NCR-Status ändert sich dann in „REWORK“.

*Hinweis: Obwohl aufgrund des endgültigen Status „REWORK“ keine weitere Kollaboration in AirSupply erforderlich ist, hat der Lieferant den Nachbesserungsplan einzuhalten und das Material innerhalb des von beiden Seiten vereinbarten Zeitplans an den Kunden zu liefern.*

2.2.3.7 Die technische Abteilung des Kunden fordert zur Entsorgung des Materials auf



Die technische Abteilung des Kunden erhält den NCR mit dem Status „WORK IN PROGRESS“ und analysiert diesen. Die technische Abteilung des Kunden fordert den Lieferanten abschließend zur Entsorgung des mit dem NCR verknüpften Materials auf. Der Lieferant recycelt oder vernichtet das Material. Der NCR-Status ändert sich dann in „SCRAP“.

*Hinweis: Obwohl aufgrund des endgültigen Status „SCRAP“ keine weitere Kollaboration in AirSupply erforderlich ist, muss der Lieferant ggf. noch die Anforderung des Kunden nach Lieferung von mangelfreiem Material erfüllen (zum Beispiel indem er Material aus seinem Bestand entnimmt oder einen neuen Produktionszyklus startet). Dies entscheidet der Kunde.*

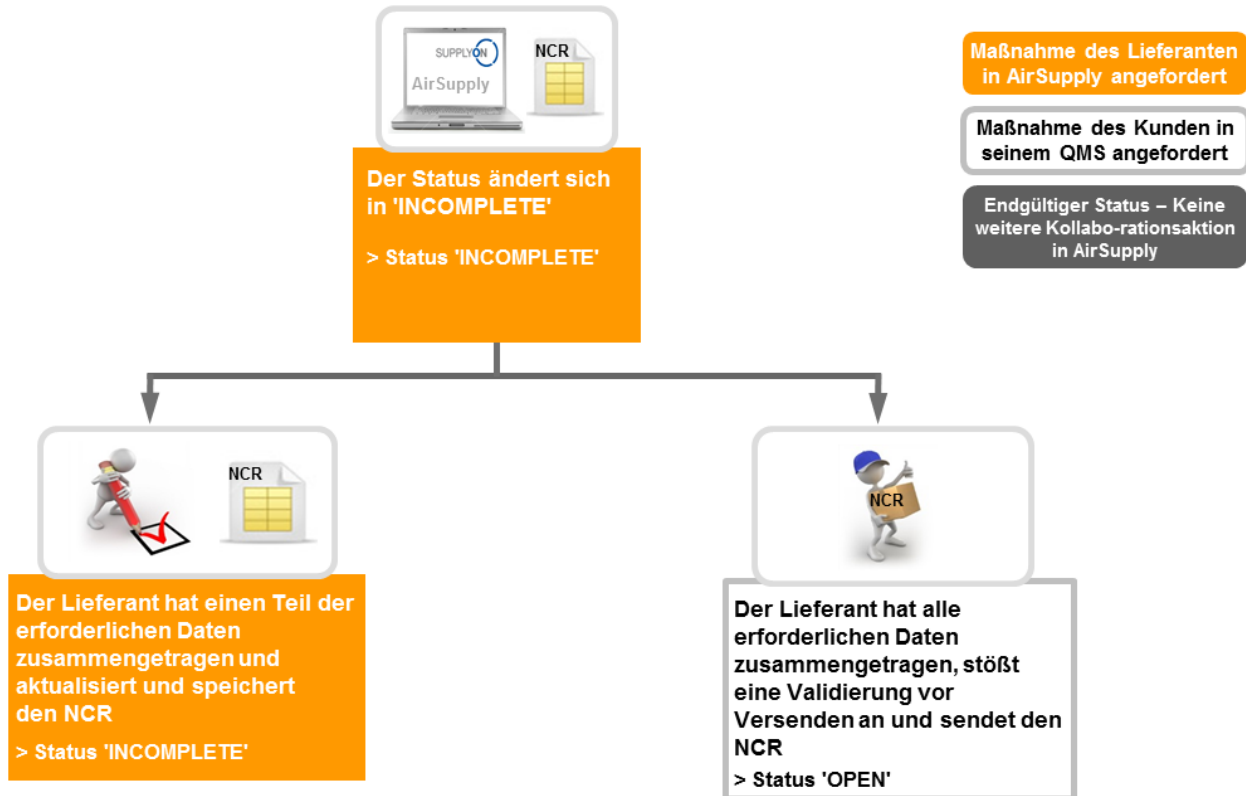


## 2.2.4 Maßnahmen bei NCR-Status „INCOMPLETE“

Es gibt zwei Situationen, in denen ein NCR den Status „INCOMPLETE“ annimmt:

- Wenn der Kunde den NCR mit dem Status „OPEN“ an den Lieferanten zurücksendet, weil er weitere Informationen benötigt.
- Wenn die technische Abteilung des Kunden den NCR mit dem Status „WORK IN PROGRESS“ an den Lieferanten zurücksendet, weil sie weitere Informationen benötigt.

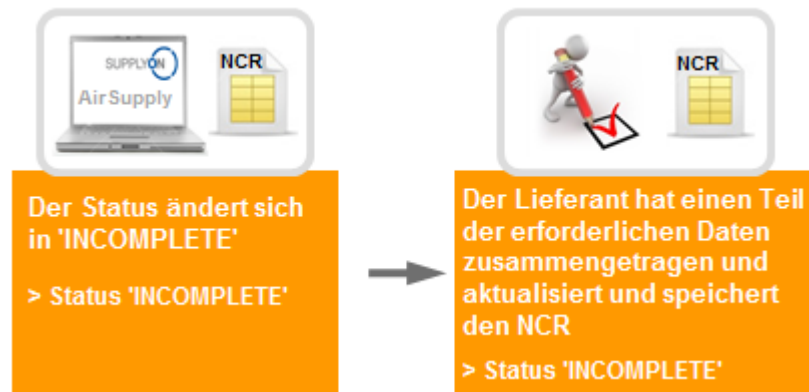
Im Status „INCOMPLETE“ ist auf Kundenseite keine Maßnahme möglich.



Bei NCRs mit dem Status „INCOMPLETE“ kann der Lieferant folgendermaßen reagieren:

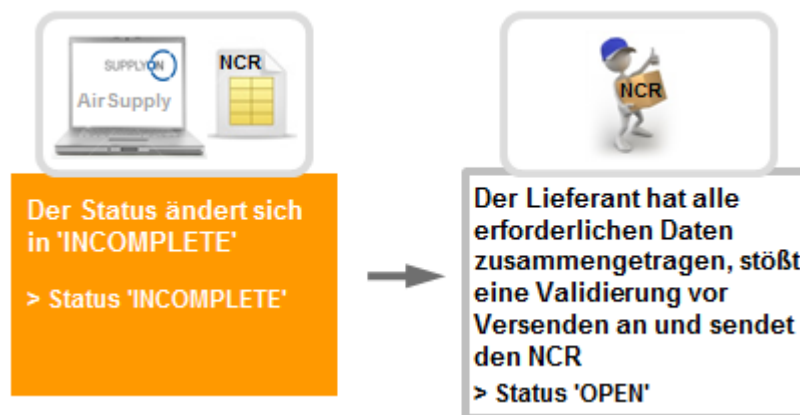
- Einen Teil der gewünschten Informationen zusammentragen, den NCR aktualisieren und speichern.
- Alle gewünschten Informationen zusammentragen, eine Validierung vor dem Versenden beginnen und den NCR an den Kunden senden.

2.2.4.1 Der Lieferant hat einen Teil der gewünschten Informationen zusammengetragen, und aktualisiert und speichert den NCR



Der Lieferant erhält den NCR mit dem Status „INCOMPLETE“, da der Kunde oder die technische Abteilung des Kunden weitere Angaben dazu im Feld „Kommentare“ auf Ebene der NCR-Kopfdaten angefordert hat. Der Lieferant kann dann beschließen, die Angaben in mehreren Schritten bereitzustellen (wenn z. B. einige Dokumente, die an den Kunden gesendet werden sollen, noch eingescannt und in eine PDF umgewandelt werden müssen). Er kann seine Arbeit also speichern und später fortsetzen. Der NCR-Status bleibt in diesem Fall „INCOMPLETE“.

2.2.4.2 Der Lieferant hat alle gewünschten Informationen, zusammengetragen, leitet die Validierung vor dem Versenden ein und sendet den NCR an den Kunden



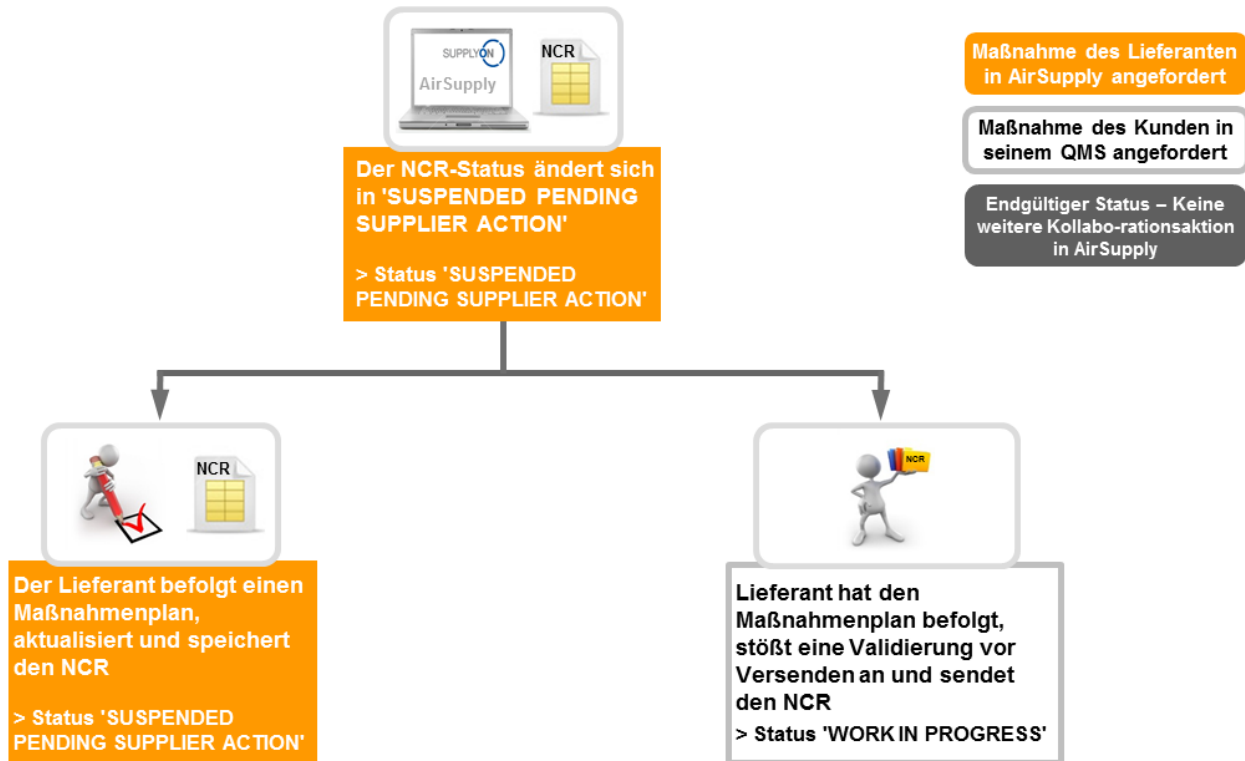
Der Lieferant erhält den NCR mit dem Status „INCOMPLETE“, da der Kunde oder die technische Abteilung des Kunden weitere Angaben dazu im Feld „Kommentare“ auf Ebene der NCR-Kopfdaten angefordert hat. Wenn alle erforderlichen Angaben auf Kopfdaten-, Fehler- und Anhangenebene angegeben wurden, startet der Lieferant eine Validierung vor Versenden und sendet den NCR dann erneut. Der NCR-Status ändert sich in „OPEN“.

*Hinweis: Kunden können den NCR mit dem Status „OPEN“ jetzt in AirSupply im Dashboard unter der Karte „Concessions“ sehen.*

## 2.2.5 Maßnahmen bei NCRs mit dem Status „SUSPENDED PENDING SUPPLIER ACTION“ (SPSA)

Wenn der NCR mit dem Status „WORK IN PROGRESS“ mit der Aufforderung zur Befolgung eines Maßnahmenplans an den Lieferanten zurückgesendet wurde, nimmt er den Status „SUSPENDED PENDING SUPPLIER ACTION“ an.

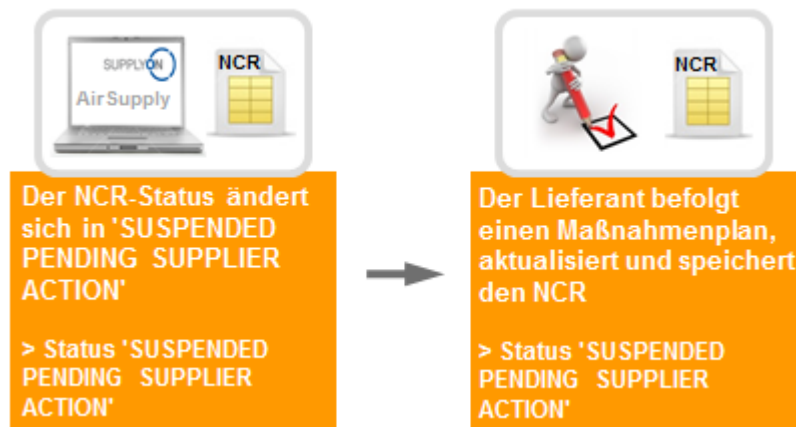
Im Status „SUSPENDED PENDING SUPPLIER ACTION“ ist auf Kundenseite keine Maßnahme möglich.



Bei NCRs mit dem Status „SUSPENDED PENDING SUPPLIER ACTION“ kann der Lieferant folgendermaßen reagieren:

- Einen Maßnahmenplan befolgen, den NCR aktualisieren und speichern.
- Einen Maßnahmenplan umsetzen, die Validierung vor dem Versenden starten und den NCR an die technische Abteilung des Kunden senden.

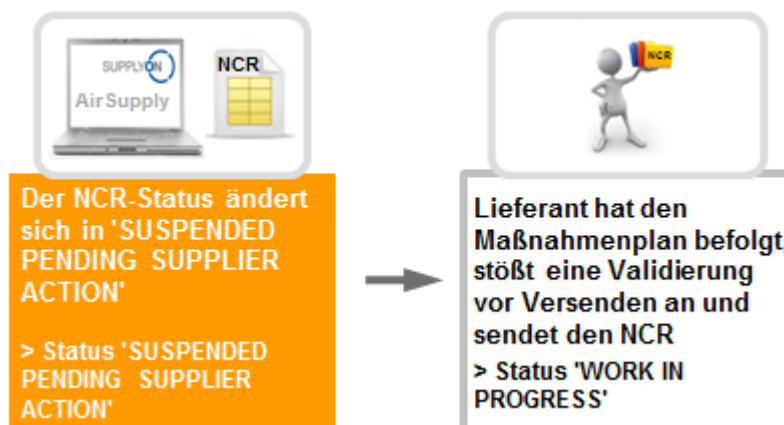
### 2.2.5.1 Der Lieferant befolgt einen Maßnahmenplan, aktualisiert und speichert den NCR



Der Lieferant erhält den NCR mit dem Status „SUSPENDED PENDING SUPPLIER ACTION“, da der Kunde über das Feld „Kommentare“ auf NCR-Kopfdatenebene und über die auf NCR-Anhangebene versendeten Dokumente die Befolgung eines Maßnahmenplans angefordert hat. Der Lieferant kann dann beschließen, den Status des Maßnahmenplans oder sonstige Angaben dazu in mehreren Schritten bereitzustellen (wenn zum Beispiel einige Dokumente, die an den Kunden gesendet werden sollen, eingescannt und in eine PDF umgewandelt werden müssen). Er kann seine Arbeit also speichern und später fortsetzen.

Der NCR-Status bleibt in diesem Fall „SUSPENDED PENDING SUPPLIER ACTION“.

### 2.2.5.2 Der Lieferant führt den Maßnahmenplan aus, leitet die Validierung vor dem Versenden ein und sendet den NCR an die technische Abteilung des Kunden.



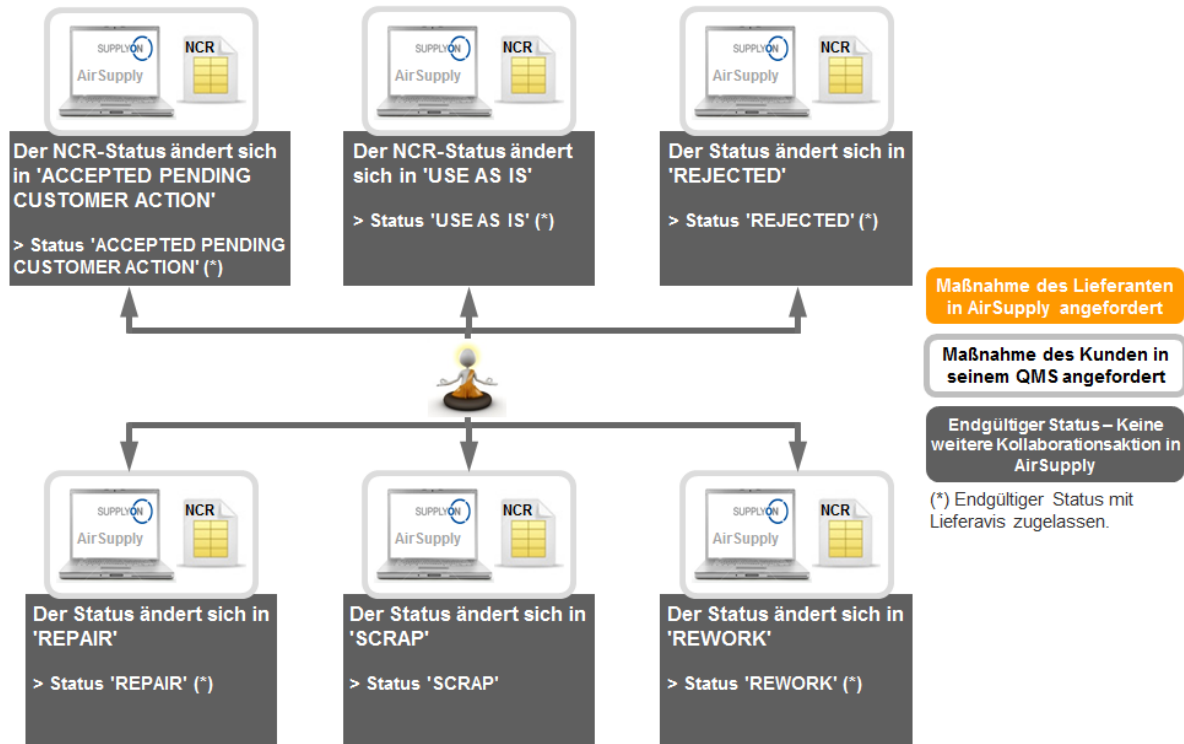
Der Lieferant erhält den NCR mit dem Status „SUSPENDED PENDING SUPPLIER ACTION“, da der Kunde über das Feld „Kommentare“ auf NCR-Kopfdatenebene und über die auf NCR-Anhangebene versendeten Dokumente die Befolgung eines Maßnahmenplans angefordert hat.

Wenn der Maßnahmenplan erfüllt wurde und alle erforderlichen Angaben auf Kopfdaten-, Fehler- und Anhangebene angegeben wurden, startet der Lieferant eine Validierung vor Versenden und sendet den NCR dann erneut.

Der NCR-Status ändert sich in „WORK IN PROGRESS“.

## 2.2.6 Maßnahmen bei anderen NCR-Status

Bei den endgültigen NCR-Status „ACCEPTED PENDING CUSTOMER ACTION“ (APCA), „USE AS IS“, „REJECTED“, „REPAIR“, „SCRAP“ und „REWORK“ ist keine weitere Kollaboration in AirSupply erforderlich.



Bei bestimmten endgültigen Status sind weder in AirSupply noch im QMS des Kunden eine Kollaboration oder weitere Maßnahmen möglich. Der Lieferant liefert das Material innerhalb des vereinbarten Zeitrahmens an den Kunden.

*Hinweis: Lieferanten, die die Funktionalität Lieferavis (LA) in AirSupply unterstützen, können bei folgenden Status einen Lieferavis anlegen und versenden: „REPAIR“, „REWORK“, „USE AS IS“ oder „ACCEPTED PENDING CUSTOMER ACTION“.*

### 2.3 Zusammenfassung des Concession-Kollaborationsmodells: Maßnahmen der Benutzer/Auswirkungen auf den NCR-Status

Die folgende Tabelle erläutert die möglichen Maßnahmen, die von Kunden und Lieferanten in AirSupply durchgeführt werden können, und deren Auswirkungen auf den jeweiligen NCR-Status:

<b>Maßnahmen der Benutzer für einen NCR</b>				
<b>NCR-Status in AirSupply</b>	<b>Maßnahmen des Kunden in einem QMS (*)</b>		<b>Maßnahmen des Lieferanten in AirSupply</b>	
	<b>Mögliche Maßnahme</b>	<b>Ergebnis NCR-Status</b>	<b>Mögliche Maßnahme</b>	<b>Ergebnis NCR-Status</b>
<b>„DRAFT“</b>	Keine Maßnahme möglich		NCR abrechnen	Keine weiteren Daten
			NCR aktualisieren und speichern	„DRAFT“
			Validierung vor dem Versenden starten und NCR senden	„OPEN“
<b>„OPEN“</b>	Weitere Informationen für den NCR erforderlich	„INCOMPLETE“	Keine Maßnahme möglich	
	Material wie geliefert annehmen	„USE AS IS“		
	NCR an technische Abteilung übermitteln	„WIP“		
	NCR zurückweisen	„REJECTED“		
<b>„INCOMPLETE“</b>	Keine Maßnahme möglich		NCR aktualisieren und speichern	„INCOMPLETE“
			Validierung vor dem Versenden starten und NCR senden	„OPEN“
<b>„WORK IN PROGRESS“ (WIP)</b>	Weitere Informationen für den NCR erforderlich	„INCOMPLETE“	Keine Maßnahme möglich	
	Material wie geliefert annehmen	„USE AS IS“		
	Maßnahmenplan erforderlich für Lieferanten	„SPSA“		
	Materialannahme mit Maßnahmenplan für den Kunden	„APCA“		
	Aufforderung zur Reparatur des Materials	„REPAIR“		
	Aufforderung zur Nachbesserung des Materials	„REWORK“		
	Aufforderung zur Entsorgung des Materials	„SCRAP“		

„SUSPENDED PENDING SUPPLIER ACTION“ (SPSA)	Keine Maßnahme möglich	NCR aktualisieren und speichern	„SPSA“
		Validierung vor dem Versenden starten und NCR senden	„WIP“
„ACCEPTED PENDING CUSTOMER ACTION“ (APCA)	Endgültiger Status – Keine Kollaborationsmaßnahme möglich	Endgültiger Status – Keine Kollaborationsmaßnahme möglich und Lieferavis zulässig	
„USE AS IS“ (UAI)	Endgültiger Status – Keine Kollaborationsmaßnahme möglich	Endgültiger Status – Keine Kollaborationsmaßnahme möglich und Lieferavis zulässig	
„REWORK“	Endgültiger Status – Keine Kollaborationsmaßnahme möglich	Endgültiger Status – Keine Kollaborationsmaßnahme möglich und Lieferavis zulässig	
„REPAIR“	Endgültiger Status – Keine Kollaborationsmaßnahme möglich	Endgültiger Status – Keine Kollaborationsmaßnahme möglich und Lieferavis zulässig	
„SCRAP“	Endgültiger Status – Keine Kollaborationsmaßnahme möglich	Endgültiger Status – Keine Kollaborationsmaßnahme möglich	
„REJECTED“	Endgültiger Status – Keine Kollaborationsmaßnahme möglich	Endgültiger Status – Keine Kollaborationsmaßnahme möglich und Lieferavis zulässig	

Tabelle 4: Maßnahmen der Benutzer/Auswirkungen auf den NCR-Status

*(\*) Das Qualitätsmanagementsystem ist kundenspezifisch; die in der obigen Tabelle genannten Maßnahmen können nicht in AirSupply durchgeführt werden.*

### 3 Concession Verwaltung in AirSupply

*Hinweis: Alle in diesem Concession-Modul dargestellten AirSupply-Screenshots sind auf den Lieferanten zugeschnitten. Die Kundenansichten können abhängig von der jeweiligen NCR-Seite und der Rolle des Benutzers auf Kundenseite leicht abweichen.*

#### 3.1 Rechte und Berechtigungen

##### 3.1.1 Rollen und Rechte für Concession

In AirSupply hat jeder Benutzer eine oder mehrere Rollen. Ein Lieferant oder Kunde muss die entsprechende Rolle haben, um einen NCR in AirSupply anzeigen und/oder bearbeiten zu können:

- Der Kunde benötigt die Rolle „**IndBuyerConcessionRead**“, um NCR-Informationen nur anzeigen zu können, und die Rolle „**IndBuyerAdmin-Concession**“, um Sonderrechte für die Verwaltung von NCR-Status in AirSupply zu erhalten.
- Der Lieferant benötigt die Rolle „**IndSellerConcessionRead**“, um NCR-Informationen nur anzeigen zu können, und die Rolle „**IndSellerConcessionCollab**“, um NCRs in AirSupply anlegen und verwalten zu können.

*Hinweis: Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie im Modul „[Ref. 2]: 02\_Stammdaten\_Trainingshandbuch“, oder wenden Sie sich an Ihren Administrator.*

##### 3.1.2 Haftungsausschluss/Erinnerung zur Nutzung der NCRs

Nachdem Ihnen eine Concession-Rolle zugewiesen wurde, wird bei Ihrer erstmaligen Anmeldung in AirSupply folgender Haftungsausschluss angezeigt.

**Disclaimer**

---

Dear user, you are going to access the Non Conformance Request AirSupply Service allowing you to upload files to the request items. By doing this, you will become the data owner of those files, meaning that you are responsible to not break confidentiality rules associated to those files and do not upload any file that could be dangerous for the IT system of the recipient of those documents. Therefore, we ask you to apply systematically 2 golden rules before uploading a document: "Classification rules & Antivirus check": Check that you do not break classification rules of the company that owns the document: AirSupply service has been designed to provide protection up to BoostAeroSpace confidential industry data to their customers. Therefore, you have to: connect using your personal certificate to AirSupply, and not upload any document that would be classified higher than this "BoostAeroSpace Industry Confidential" level without adding additional data protection mechanism (like data file encryption); Default BoostAeroSpace data handling rules have been defined in the <BoostAeroSpace Security Policy - classification of information>(url), specific ones could apply for the company you work for, please contact them if you are not aware of those rules. Verify that your antivirus is working before uploading a file on AirSupply, most of all antivirus software will scan the file "on the fly", when you click on it. No system are virus bullet proof (even Linux or customized ones can be vulnerable). Think about the IT system of your recipient, you would certainly not be happy to be identified as first infection vector of destructive virus propagation in your recipient entire IT system... You will not be granted to access to Non Conformance Request Service without checking the confirmation box and clicking on the "OK" button at the end of this page. Your choice will be recorded by AirSupply.

I confirm to have read and understood the above disclaimer

---

Sie müssen den Haftungsausschluss bestätigen, um weiter mit AirSupply arbeiten und das NCR-Modul nutzen zu können. Solange ein Benutzer, dem eine NCR-Rolle zugewiesen wurde, den Haftungsausschluss nicht bestätigt, wird der Haftungsausschluss weiterhin angezeigt. Der Haftungsausschluss kann nicht übersprungen werden.



Wenn der Benutzer den Haftungsausschluss bestätigt hat, wird dies in den Benutzerinformationen in AirSupply gespeichert und der Vorgang damit abgeschlossen.

Der Benutzer muss folgende Schritte ausführen, um den Haftungsausschluss zu bestätigen:

### Disclaimer

---

Dear user, you are going to access the Non Conformance Request AirSupply Service allowing you to upload files to the request items. By doing this, you will become the data owner of those files, meaning that you are responsible to not break confidentiality rules associated to those files and do not upload any file that could be dangerous for the IT system of the recipient of those documents. Therefore, we ask you to apply systematically 2 golden rules before uploading a document: "Classification check & Antivirus check": Check that you do not break classification rules of the company that owns the document: AirSupply service has been designed to provide protection up to BoostAeroSpace confidential industry data to their customers. Therefore, you have to: connect using your personal certificate to AirSupply, and not upload any document that would be classified higher than this "BoostAeroSpace Industry Confidential" level without adding additional data protection mechanism (like data file encryption); Default BoostAeroSpace data handling rules have been defined in the <BoostAeroSpace Security Policy - classification of information>(url), specific ones could apply for the company you work for, please contact them if you are not aware of those rules. Verify that your antivirus is working before uploading a file on AirSupply, most of all antivirus software will scan the file "on the fly", when you click on it. No system are virus bullet proof (even Linux or customized ones can be vulnerable). Think about the IT system of your recipient, you would certainly not be happy to be identified as first infection vector of destructive virus propagation in your recipient entire IT system... You will not be granted to access to Non Conformance Request Service without checking the confirmation box and clicking on the "OK" button at the end of this page. Your choice will be recorded by AirSupply.

1  I confirm to have read and understood the above disclaimer

---

2

- 1 Kontrollkästchen „I confirm to have read and understood the above disclaimer“ aktivieren.
- 2 Auf die Schaltfläche „OK“ klicken.

*Hinweis: Bricht ein Benutzer den Vorgang ab, wird er automatisch abgemeldet und die Bestätigung wird nicht zu Ende geführt.*

Auf allen NCR-Seiten wird, wie im Beispiel dargestellt, oben eine Erinnerung an Ihre Bestätigung angezeigt (außer auf den Seiten zur Auswahl einer Bestellung).

Schnellsuche | Erweiterte Suche

[Zeile hinzufügen](#) | [Zeile löschen](#)

Meine Suchprofile

*Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential"; refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)*

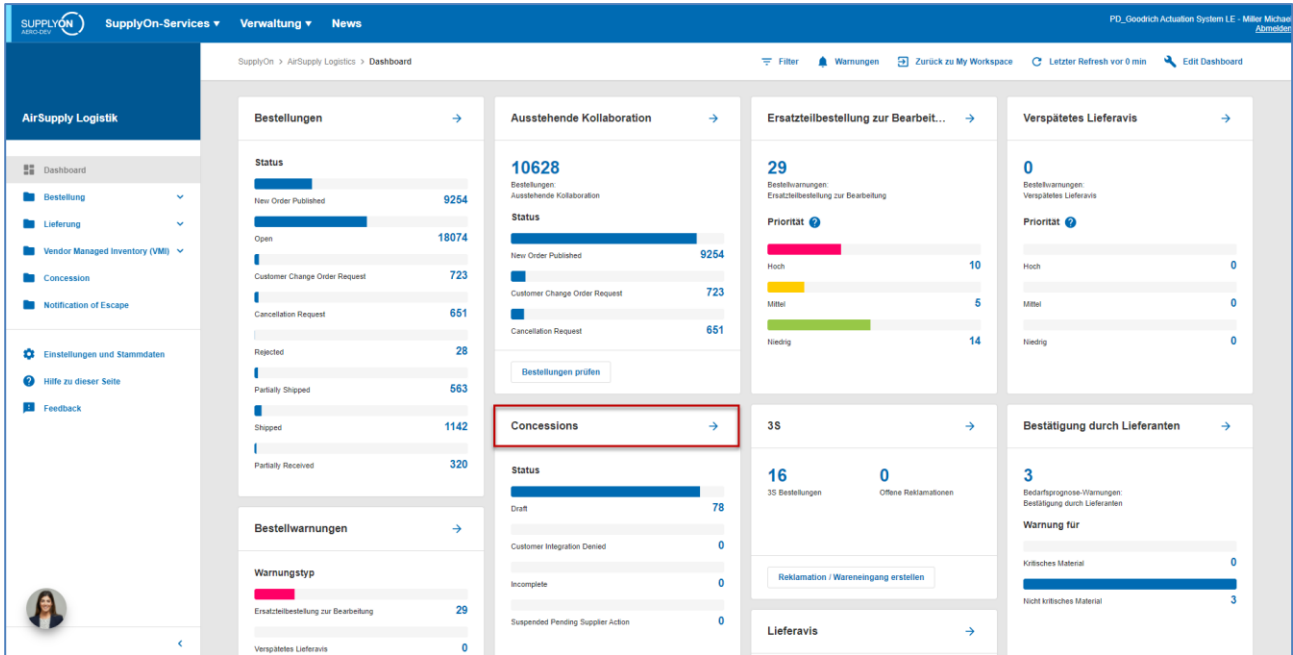
NCR erstellen | Übersicht Concession
Filter zurücksetzen

	NCR-Lieferantenreferenz	Status	Kundengr.	Materialnr. Lief.	Materialnr. Kunde	Ord. Off. Code	Ord. Off. Name	Ord. Off. Telefon
<input type="checkbox"/>	CMN-021_FC1	APCA	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	00C-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832
<input type="checkbox"/>		DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	00C-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832
<input type="checkbox"/>		DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_V3	CMN-021_V3	00C-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832
<input type="checkbox"/>		DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	00C-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832
<input type="checkbox"/>		DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	00C-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832
<input type="checkbox"/>		DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	00C-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832
<input type="checkbox"/>		DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	00C-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832
<input type="checkbox"/>		DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	00C-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832
<input type="checkbox"/>		DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	00C-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832

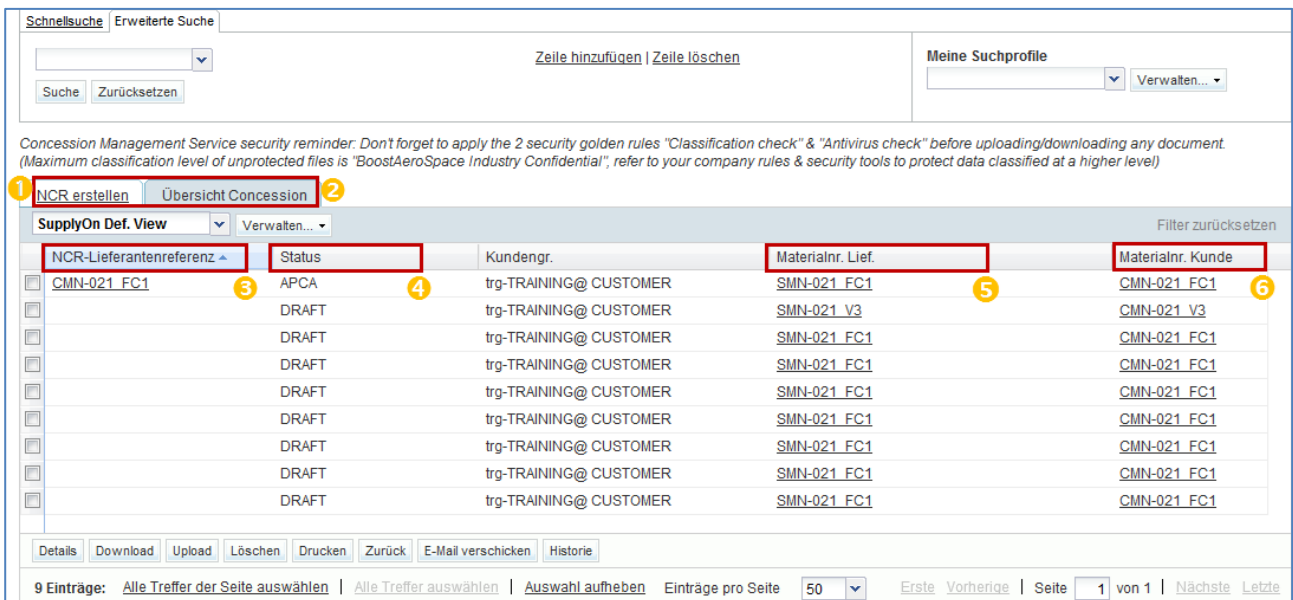
### 3.2 Beschreibung der NCR-Seiten

#### 3.2.1 Seite „Übersicht Concession“

Über das Dashboard können Sie die Seite „Übersicht Concession“ aufrufen, indem Sie in der Karte „Concessions“ den Pfeil anklicken.



Die Seite „Übersicht Concession“ wird angezeigt.



**Hinweise:** Eine Beschreibung zu den einzelnen Spalten finden Sie in Kapitel [5\_Anhang] am Ende des Moduls.

Um zur „Übersicht Concession“ zu gelangen, können Sie auch auf den Hyperlink „Concession“ klicken, ohne das Dropdown-Menü anzuzeigen.

Diese Seite enthält den Reiter „NCR Erstellung“, der in Kapitel [3.4\_Manuelles Anlegen eines NCRs] ausführlich erläutert ist, und den Reiter „Übersicht Concession“.

Der Reiter „Übersicht Concession“ zeigt alle vorhandenen NCRs abhängig vom derzeit ausgewählten Filter an.

1 NCR erstellen	Reiter zum Anlegen eines neuen NCRs.
2 Übersicht Concession	Reiter zum Anzeigen vorhandener NCRs.
3 NCR-Lieferantenreferenz	Die „NCR-Lieferantenreferenz“ entspricht der NCR-Nummer und kann bei der Erstellung eingetragen werden. Wenn die Information eingetragen ist, können Sie auf den Link zur NCR-Lieferantenreferenz klicken. Sie gelangen zur Seite „NCR-Details“, auf der alle Informationen zum gewählten NCR auf Kopfdaten-, Fehler- und Anhangsebene angezeigt werden. Wenn das Feld leer ist (Information auf NCR Kopfebene noch nicht gefüllt), wählen Sie die Zeile aus und klicken auf „Details“, um den „NCR-Details“-Bildschirm anzuzeigen.
4 Status	Status des NCRs. Alle Status sind ausführlich in Kapitel [1.4.2_NCR-Statusübersicht] erläutert.
5 Materialnr. Lief.	Materialnummer Lieferant (MNL) Wenn Sie auf den Link zur MNL klicken, gelangen Sie zur Seite „Details Material“, auf der Sie alle Informationen zur gewählten MNL anzeigen und als Lieferant einige Daten ändern können.
6 Materialnr. Kunde	Materialnummer Kunde (MNK) Wenn Sie auf den Link zur MNK klicken, gelangen Sie zur Seite „Details Material“, auf der Sie alle Informationen zur gewählten MNK anzeigen können.

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

NCR-Lieferantenreferenz	Status	Kundengr.	Materialnr. Lief.	Materialnr. Kunde
CMN-021_FC1	APCA	trg-TRAINING@CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
	DRAFT	trg-TRAINING@CUSTOMER	SMN-021_V3	CMN-021_V3
	DRAFT	trg-TRAINING@CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
	DRAFT	trg-TRAINING@CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
	DRAFT	trg-TRAINING@CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
	DRAFT	trg-TRAINING@CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
	DRAFT	trg-TRAINING@CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
	DRAFT	trg-TRAINING@CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
	DRAFT	trg-TRAINING@CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
	DRAFT	trg-TRAINING@CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1

9 Einträge: [Alle Treffer der Seite auswählen](#) | [Alle Treffer auswählen](#) | [Auswahl aufheben](#) | Einträge pro Seite: 50 | [Erste](#) | [Vorherige](#) | Seite 1 von 1 | [Nächste](#) | [Letzte](#)

1 2 3 4 5 6 7 8

Details Download Upload Löschen Drucken Zurück E-Mail verschicken Historie

Auf dieser Seite gibt es mehrere Aktionsschaltflächen:

1 Details	Öffnet die Seite „NCR-Details“, um die Informationsreiter „Kopfdaten“, „Fehler“ und „Anhänge“ anzuzeigen.
2 Download	Lädt alle ausgewählten NCRs im ZIP-Format herunter. Die ZIP-Datei enthält alle NCR-Daten im CSV-Format sowie alle NCR-Anhänge. Nähere Einzelheiten siehe Kapitel [3.11.1_NCR-Download].
3 Upload	AirSupply unterstützt den Upload von NCR-Daten von Ihrem Computer in die AirSupply Plattform, um neue NCRs anzulegen oder bestehende zu aktualisieren. Die Schaltfläche ist nur für Lieferanten verfügbar. Nähere Einzelheiten siehe Kapitel [3.11.2_NCR-Upload].
4 Löschen	Löscht nur ausgewählte NCRs mit dem Status „DRAFT“. Die Schaltfläche ist nur für Lieferanten verfügbar.
5 Drucken	Druckt die ausgewählten NCRs im PDF-Format. Nähere Einzelheiten siehe Kapitel [3.9.4_Drucken eines NCRs].
6 Zurück	Ruft die zuletzt angezeigte Seite auf.
7 E-Mail verschicken	Sendet eine E-Mail mit einem Link zur NCR-Seite über Ihren lokalen E-Mail-Client. Nähere Einzelheiten siehe Kapitel [3.9.3_Senden von Nachrichten].
8 Historie	Öffnet die Seite „NCR Detailhistorie“.

### 3.2.2 Seite „NCR-Details“

Sie können die Seite „NCR-Details“ aufrufen, indem Sie auf der Seite „Übersicht Concession“ auf die NCR-Nummer klicken im 'NCR-Lieferantenreferenz' Spalte oder eine einzelne Zeile auswählen und dann auf „Details“ klicken.

Die Seite „NCR-Details“ zeigt alle Details eines bestimmten NCRs an. Dabei stehen drei Informationsreiter zur Verfügung, wie unten dargestellt:

- „Kopfdaten“
- „Fehler“
- „Anhänge“

*Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)*

**NCR Titel: WER3**

Titel:	WER3		
NCR Kundenreferenz:		NCR-Lieferantenreferenz:	
NCR Kundenrevision:		NCR-Lieferantenrevision:	
Materialnummer Kunde:	CMN-021_V3	Materialnummer Lieferant:	SMN-021_V3
Organisation Kunde:	trg-TRAINING@ CUSTOMER UK	Organisation Lieferant:	TRGAIRF021
Werk Kunde:	CUS1	Control Point Lieferant:	trg-airfoilSO_021

**Information zu Kopfdaten**

Titel:	WER3		
Status:	DRAFT		
Beschreibung:	Training		
Organisation Kunde:	trg-TRAINING@ CUSTOMER UK	Organisation Lieferant:	TRGAIRF021
Werkcode Kunde:	1110	Control Point Lieferant:	trg-airfoilSO_021
Lieferantennummer:	L021		

**Material**

Materialnummer Kunde:	CMN-021_V3	Materialnummer Lieferant:	SMN-021_V3
Materialbeschreibung des Kunden:	Handle Fixture long	Materialbeschr. Lief.:	Handle 4557
Programm/Projekt:	<input type="text"/>	Materialmodell:	Flight Representative Spare

**Informationen zur Bestellung**

Betroffene Bestellung/Bestellposition: Keine Bestellung betroffen [Bestellposition suchen](#)



### 3.2.2.1 „NCR-Details“ im Informationsreiter „Kopfdaten“

Der Reiter „Kopfdaten“ ist der erste, der nach dem Öffnen der NCR-Details angezeigt wird.

Er enthält alle relevanten Kopfdaten des NCRs in unterschiedlichen Bereichen:

- ‚Gemeinsame Kopfdaten‘
- Information zu Kopfdaten
- Material
- Bestellinformationen
- Analyse
- Referenz
- Zeitstempel
- Flexible Felder

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

**1** **NCR Titel: WER3**

Titel:	WER3		
NCR Kundenreferenz:		NCR-Lieferantenreferenz:	
NCR Kundenrevision:		NCR-Lieferantenrevision:	
Materialnummer Kunde:	CMN-021_V3	Materialnummer Lieferant:	SMN-021_V3
Organisation Kunde:	trg-TRAINING@ CUSTOMER UK	Organisation Lieferant:	TRGAIRF021
Werk Kunde:	CUS1	Control Point Lieferant:	trg-airfoilSO_021

Kopfdaten Fehler Anhänge

**2** **Information zu Kopfdaten**

Titel:	WER3		
Status:	DRAFT		
Beschreibung:	Training		
Organisation Kunde:	trg-TRAINING@ CUSTOMER UK	Organisation Lieferant:	TRGAIRF021
Werkcode Kunde:	1110	Control Point Lieferant:	trg-airfoilSO_021
Lieferantennummer:	L021		

**3** **Material**

Materialnummer Kunde:	CMN-021_V3	Materialnummer Lieferant:	SMN-021_V3
Materialbeschreibung des Kunden:	Handle Fixture long	Materialbeschr. Lief.:	Handle 4557
Programm/Projekt:		Materialmodell:	Flight Representative Spare

**Informationen zur Bestellung**

Betroffene Bestellung/Bestellposition: Keine Bestellung betroffen [Bestellposition suchen](#)

NCR verschicken Speichern Aktionen Löschen Drucken Zurück E-Mail verschicken Historie

Wenn Sie die vertikale Navigationsleiste nutzen, werden weitere Bereiche angezeigt.

**4** **Informationen zur Bestellung**

Betroffene Bestellung/Bestellposition:	PO-021_5 / 010	<a href="#">Bestellposition suchen</a>
Seriennummern:		<a href="#">Anlegen/Bearbeiten</a>
Chargennummer:		Betroffene Menge: 123

**4** **Informationen zur Bestellung**

Betroffene Bestellung/Bestellposition:	Keine Bestellung betroffen	<a href="#">Bestellposition suchen</a>
Seriennummern:		<a href="#">Anlegen/Bearbeiten</a>
Chargennummer:		Betroffene Menge: 1000

**Analyse**

Erkannt während:	<input type="text" value="cycle 2"/>	Datum der Feststellung:	<input type="text"/>
Verbundener NCR:	<input type="text"/>	Schwere:	<input type="text"/>
Grundursache:	<input type="text" value="er4"/>	Korrekturmaßnahme:	<input type="text" value="WSD34"/>
RFD/RFW-Referenz des Kunden:	<input type="text"/>	RFD/RFW-Referenz des Lieferanten:	<input type="text"/>
Einteilung:	<input type="text"/>	Einschränkung:	<input type="text"/>
Kategorie:	<input type="text"/>	Produktkategorie:	<input type="text"/>
Name Techn. Abnahme:	<input type="text"/>	Datum der techn. Abnahme:	<input type="text"/>
Funktion/Abteilung Techn. Abnahme:	<input type="text"/>	Ersteller:	Marc Stevens
Qualitätsabnahme:	<input type="text"/>	Datum der Qualitätsabnahme:	<input type="text"/>
Funktion/Abteilung Qualitätsabnahme:	<input type="text"/>		
Kommentare:	<input type="text"/>		

**Referenz**

NCR Kundenreferenz:	<input type="text"/>	NCR Kundenrevision:	<input type="text"/>
NCR-Lieferantenreferenz:	<input type="text" value="GH-344"/>	NCR-Lieferantenrevision:	<input type="text" value="Plan 56"/>
Dokumentenreferenz:	<input type="text"/>	Index Dokumentenref.:	<input type="text"/>

**Zeitstempel**

Erste Vorlage:	<input type="text"/>	Zuletzt geändert:	17.10.2013 16:17:17
Entwurfserstellung:	17.10.2013 16:17:17	Datum des Abschlusses:	<input type="text"/>

**Flexible Felder**

Flexibles Kopffeld 1 Lieferant:	<input type="text"/>	Flexibles Kopffeld 1 Kunde:	<input type="text"/>
Flexibles Kopffeld 2 Lieferant:	<input type="text"/>	Flexibles Kopffeld 2 Kunde:	<input type="text"/>
Flexibles Kopffeld 3 Lieferant:	<input type="text"/>	Flexibles Kopffeld 3 Kunde:	<input type="text"/>
Flexibles Kopffeld 4 Lieferant:	<input type="text"/>	Flexibles Kopffeld 4 Kunde:	<input type="text"/>
Flexibles Kopffeld 5 Lieferant:	<input type="text"/>	Flexibles Kopffeld 5 Kunde:	<input type="text"/>

*Hinweis: Eine Beschreibung zu den einzelnen Feldern finden Sie in Kapitel [5\_Anhang] am Ende des Moduls.*

<p><b>1</b> Gemeinsame Kopffeldern</p>	<p>Alle „NCR-Details“-Seiten haben gemeinsame Kopffeldern, deren Felder weder durch den Lieferanten noch den Kunden bearbeitet werden können.</p> <p>Diese gemeinsamen Kopffeldern enthalten eine Zusammenfassung der wichtigsten NCR-Informationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Referenz und Revisionsnummern des Kunden für den NCR.</li> <li>• Kundeninformationen (z. B. offizieller Firmenname, Bezeichnung des Control Points, MNK).</li> <li>• Referenz und Revisionsnummern des Lieferanten für den NCR.</li> <li>• Lieferanteninformationen (z. B. offizieller Firmenname, Bezeichnung des Control Points, MNL).</li> </ul>
<p><b>2</b> Information zu Kopffeldern</p>	<p>Der Bereich „Informationen zu Kopffeldern“ enthält Informationen zu Titel, Status und Beschreibung eines NCRs sowie zum Unternehmen des Kunden und des Lieferanten.</p> <p><i>Hinweis: Pflichtfelder sind gelb markiert (nur für Lieferanten).</i></p>
<p><b>3</b> Material</p>	<p>Der Bereich „Material“ beinhaltet alle Informationen zu dem bei der NCR-Erstellung ausgewählten Material, für das ein Fehler gemeldet wurde.</p> <p><i>Hinweis: Pflichtfelder sind gelb markiert (nur für Lieferanten).</i></p>
<p><b>4</b> Bestellinformationen</p>	<p>Der Bereich „Bestellinformationen“ enthält Informationen über Verknüpfungen (z. B. Bestellposition, Serien-/Chargennummer Lieferavis) und Anzahl der fehlerhaften Teile.</p> <p><i>Hinweis: Pflichtfelder sind gelb markiert (nur für Lieferanten).</i></p>



5 Analyse	Der Bereich „Analyse“ enthält ausführliche Informationen über den NCR einschließlich Kontaktnamen auf Kunden- und Lieferantenseite. <i>Hinweis: Pflichtfelder sind gelb markiert (nur für Lieferanten).</i>
6 Referenz	Der Bereich „Referenz“ beinhaltet Informationen zur NCR-Referenz und den Revisionsnummern auf Kunden- und Lieferantenseite. <i>Hinweis: Pflichtfelder sind gelb markiert (nur für Lieferanten).</i>
7 Zeitstempel	Der Bereich „Zeitstempel“ beinhaltet Datumsinformationen (z. B. Datum der letzten Änderung). Die angezeigten Felder sind weder durch den Lieferanten noch durch den Kunden editierbar.
8 Flexible Felder	Der Bereich „Flexible Felder“ enthält 5 flexible Felder für den Lieferanten (editierbar in AirSupply) und fünf flexible Felder für den Kunden (nicht editierbar in AirSupply; Aktualisierung über das QMS des Kunden).

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

**NCR Titel: WER3**

Titel: WER3  
 NCR Kundenreferenz: NCR-Lieferantenreferenz:  
 NCR Kundenrevision: NCR-Lieferantenrevision:  
 Materialnummer Kunde: CMN-021\_V3 Materialnummer Lieferant: SMN-021\_V3  
 Organisation Kunde: trg-TRAINING@ CUSTOMER UK Organisation Lieferant: TRGAIRF021  
 Werk Kunde: CUS1 Control Point Lieferant: trg-airfoilSO\_021

Kopfdaten Fehler Anhänge

**Information zu Kopfdaten**

Titel: WER3  
 Status: DRAFT  
 Beschreibung: Training  
 Organisation Kunde: trg-TRAINING@ CUSTOMER UK Organisation Lieferant: TRGAIRF021  
 Werkscode Kunde: 1110 Control Point Lieferant: trg-airfoilSO\_021  
 Lieferantenummer: L021

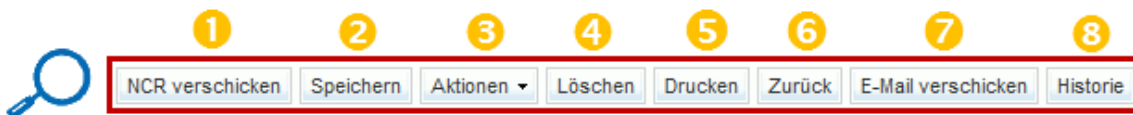
**Material**

Materialnummer Kunde: CMN-021\_V3 Materialnummer Lieferant: SMN-021\_V3  
 Materialbeschreibung des Kunden: Handle Fixture long Materialbeschr. Lief.: Handle 4557  
 Programm/Projekt: Materialmodell: Flight Representative Spare

**Informationen zur Bestellung**

Betroffene Bestellung/Bestellposition: Keine Bestellung betroffen [Bestellposition suchen](#)

NCR verschicken Speichern Aktionen Löschen Drucken Zurück E-Mail verschicken Historie



Auf dieser Seite gibt es mehrere Aktionsschaltflächen:

1 NCR verschicken	Speichert alle Änderungen und sendet den NCR über eine Statusänderung an das QMS des Kunden. Die Schaltfläche ist nur für Lieferanten verfügbar.
2 Speichern	Speichert alle Änderungen. Die Schaltfläche ist nur für Lieferanten verfügbar. <i>Hinweis: Optionale Maßnahme, da eine automatische Speicherung erfolgt, wenn ein Benutzer zwischen Bildschirmen oder Reitern wechselt, ohne diese Schaltfläche zu verwenden.</i>
3 Aktionen	Diese Schaltfläche zeigt verschiedene mögliche Maßnahmen an, die dem Kunden oder



	<p>Lieferanten zur Verfügung stehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Download (Download des angezeigten NCRs wie im vorangegangenen Kapitel beschrieben).</li> <li>• Upload (Import von NCR-Daten ausschließlich zur Aktualisierung eines bestehenden NCRs. Die Schaltfläche ist nur für Lieferanten verfügbar.)</li> <li>• Drucken (Drucken des angezeigten NCRs wie im vorangegangenen Kapitel beschrieben).</li> </ul>
4 Löschen	Entfernen des mit dem „Kopfdaten“-Informationsreiter verknüpften NCRs, wenn dieser den Status „DRAFT“ aufweist. Die Schaltfläche ist nur für Lieferanten verfügbar.
5 Drucken	Druckt den angezeigten NCR im PDF-Format. Nähere Einzelheiten siehe Kapitel [3.9.4_Drucken eines NCRs].
6 Zurück	Ruft die zuletzt angezeigte Seite auf.
7 E-Mail verschicken	Sendet eine E-Mail mit einem Link zur NCR-Seite über Ihren lokalen E-Mail-Client. Nähere Einzelheiten, siehe Kapitel [3.9.3_Senden von Nachrichten].
8 Historie	Öffnet die Seite „NCR Detailhistorie“.

### 3.2.2.2 „NCR-Details“ im Informationsreiter „Fehler“

Um den Informationsreiter „Fehler“ anzuzeigen, müssen Sie ihn auf der Seite „NCR-Details“ anklicken.

Er zeigt die Liste aller Fehler an, die für den angezeigten NCR angelegt wurden.

Non Conformance Request Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

Non Conformance Report Titel: WER 3

Titel: WER 3		NCR-Lieferantenreferenz: GH-344	
NCR Kundenreferenz:		NCR-Lieferantenrevision: Plan 56	
Materialnummer Kunde: CMN-021_FC1		Materialnummer Lieferant: SMN-021_FC1	
Organisation Kunde: trg-TRAINING@CUSTOMER UK		Organisation Lieferant: TRGAIRF021SO	
Werk Kunde: CUS1		Control Point Lieferant: trg-airfoilSO_021	

Kopfdaten Fehler Anhänge

SupplyOn Def. View Verwalten... Filter zurücksetzen

Fehlernummer	Fehlerbeschreibung	Fehlertypcode	Fehlertyp	Ursachencode	Ursachenbeschreibung
1	Issue with tool used to forge	P218	Forging	C13	Tool related
2	Scratches	P210	Cleaning	C34	Material handling error

2 Einträge: [Alle Treffer der Seite auswählen](#) | [Alle Treffer auswählen](#) | [Auswahl aufheben](#) | Einträge pro Seite: 50 | [Erste](#) [Vorherige](#) | Seite 1 von 1 | [Nächste](#) [Letzte](#)

NCR verschicken | Speichern | Aktionen | Download | Upload | Drucken | Zurück | E-Mail verschicken | Historie

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

**NCR Titel: WER3**

Titel:	WER3			1
NCR Kundenreferenz:		NCR-Lieferantenreferenz:		
NCR Kundenrevision:		NCR-Lieferantenrevision:		
Materialnummer Kunde:	CMN-021_V3	Materialnummer Lieferant:	SMN-021_V3	
Organisation Kunde:	trg-TRAINING@CUSTOMER UK	Organisation Lieferant:	TRGAIRF021	
Werk Kunde:	CUS1	Control Point Lieferant:	trg-airfoilSO_021	

Kopfdaten Fehler Anhänge

SupplyOn Def. View Verwalten... Filter zurückssetzen

Fehlernummer	Fehlerbeschreibung	Fehlertypcode	Fehlertyp	Ursachencode	Ursachenbeschreibung
1	Scratches	P210	Cleaning	C34	Material handling error
2	Issue with the tool used to forge	P218	Forging	C13	Tool related

2 Einträge: [Alle Treffer der Seite auswählen](#) | [Alle Treffer auswählen](#) | [Auswahl aufheben](#) Einträge pro Seite: 50 | [Erste](#) [Vorherige](#) | Seite 1 von 1 | [Nächste](#) [Letzte](#)

NCR verschicken Speichern Aktionen Download Upload Drucken Zurück E-Mail verschicken Historie

Hinweis: Eine Beschreibung zu den einzelnen Spalten finden Sie in Kapitel [5\_Anhang] am Ende des Moduls.

1	Gemeinsame Kopfdaten	Alle „NCR-Details“-Seiten haben gemeinsame Kopfdaten, deren Felder weder durch den Lieferanten noch den Kunden bearbeitet werden können.
2	Fehlerbeschreibung	Beschreibung des Fehlers.
3	Fehlertypcode	Kundenspezifischer Code (*), der mit der in derselben Zeile angegebenen Beschreibung eines Mangels verknüpft ist.
4	Fehlertyp	Bezeichnung der Prozessabweichung (vorab definierte Liste zu jedem Kunden). Ein Fehler, der bei einem Teil festgestellt wird, wird normalerweise durch eine Prozessabweichung verursacht.
5	Ursachencode	Kundenspezifischer Code (*), der mit der in derselben Zeile dargestellten Ursachenbeschreibung verknüpft ist.
6	Ursachenbeschreibung	Bezeichnung der Fehlerursache (vorab definierte Liste zu jedem Kunden).

(\*) Diese Codes dienen der genauen Definition von voraussichtlichen Ursachen, betroffenen Prozessen und Korrekturmaßnahmen zur wirksamen Problembeseitigung.

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

**NCR Titel: WER3**

Titel: WER3

NCR Kundenreferenz: NCR-Lieferantenreferenz:

NCR Kundenrevision: NCR-Lieferantenrevision:

Materialnummer Kunde: CMN-021\_V3 Materialnummer Lieferant: SMN-021\_V3

Organisation Kunde: trg-TRAINING@ CUSTOMER UK Organisation Lieferant: TRGAIRF021

Werk Kunde: CUS1 Control Point Lieferant: trg-airfoilSO\_021

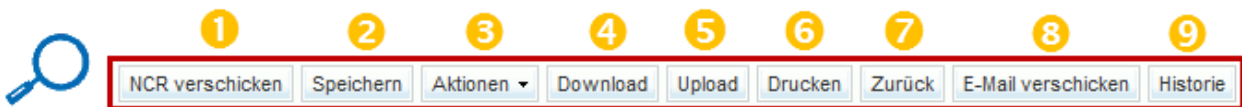
Kopfdaten Fehler Anhänge

SupplyOn Def. View Verwalten... Filter zurücksetzen

Fehlernummer	Fehlerbeschreibung	Fehlertypcode	Fehlertyp	Ursachencode	Ursachenbeschreibung
1	Scratches	P210	Cleaning	C34	Material handling error
2	Issue with the tool used to forge	P218	Forging	C13	Tool related

2 Einträge: [Alle Treffer der Seite auswählen](#) | [Alle Treffer auswählen](#) | [Auswahl aufheben](#) Einträge pro Seite: 50 [Erste](#) [Vorherige](#) | Seite 1 von 1 | [Nächste](#) [Letzte](#)

NCR verschicken Speichern Aktionen Download Upload Drucken Zurück E-Mail verschicken Historie



Auf dieser Seite gibt es mehrere Aktionsschaltflächen:

1 NCR verschicken	Speichert alle Änderungen und sendet den NCR über eine Statusänderung an das QMS des Kunden. Die Schaltfläche ist nur für Lieferanten verfügbar.
2 Speichern	Speichert alle Änderungen. Die Schaltfläche ist nur für Lieferanten verfügbar. <i>Hinweis: Optionale Maßnahme, da eine automatische Speicherung erfolgt, wenn ein Benutzer zwischen Bildschirmen oder Reitern wechselt, ohne diese Schaltfläche zu verwenden.</i>
3 Aktionen	Diese Schaltfläche zeigt mögliche Maßnahmen an, die der Lieferant ausschließlich im Zusammenhang mit Fehlern nutzen kann: <ul style="list-style-type: none"> <li>Hinzufügen (Hinzufügen eines neuen Fehlers über ein Dialogfeld, wenn der NCR den Status „DRAFT“ oder „INCOMPLETE“ aufweist).</li> <li>Ändern (Ändern eines vorhandenen Fehlers über ein Dialogfeld, wenn der NCR den Status „DRAFT“, „INCOMPLETE“ oder „SPSA“ aufweist).</li> <li>Entfernen (Entfernen ausgewählter Fehler, wenn der NCR den Status „DRAFT“ oder „INCOMPLETE“ aufweist).</li> </ul>

<p>4 Download</p>	<p>Lädt den ausgewählten/angezeigten NCR im ZIP-Format herunter. Die ZIP-Datei enthält alle NCR-Daten im CSV-Format sowie alle NCR-Anhänge. Nähere Einzelheiten siehe Kapitel [3.11.1_NCR-Download].</p>
<p>5 Upload</p>	<p>AirSupply unterstützt den Upload von NCR-Daten von Ihrem Computer in die AirSupply Plattform, um neue NCRs anzulegen oder bestehende zu aktualisieren. Die Schaltfläche ist nur für Lieferanten verfügbar. Nähere Einzelheiten siehe Kapitel [3.11.2_NCR-Upload].</p>
<p>6 Drucken</p>	<p>Druckt den angezeigten NCR im PDF-Format. Nähere Einzelheiten siehe Kapitel [3.9.4_Drucken eines NCRs]</p>
<p>7 Zurück</p>	<p>Ruft die zuletzt angezeigte Seite auf.</p>
<p>8 E-Mail verschicken</p>	<p>Sendet eine E-Mail mit einem Link zur NCR-Seite über Ihren lokalen E-Mail-Client. Nähere Einzelheiten siehe Kapitel [3.9.3_Senden von Nachrichten].</p>
<p>9 Historie</p>	<p>Öffnet die Seite „NCR Detailhistorie“.</p>

### 3.2.2.3 „NCR-Details“ im Informationsreiter „Anhänge“

Anhänge bieten die beste Möglichkeit, in einem NCR ausführliche Informationen über Fehler an Lieferanten oder Kunden zu weiterzugeben. Der Lieferant lädt Anhänge in AirSupply hoch. Der Kunde wickelt diesen Vorgang über einen Machine-to-Machine-Prozess ab (EDI-Übertragung aus dem QMS zu AirSupply).

In jedem Fall wird ein Anhang (einschließlich ZIP-Datei) auf mögliche Schadsoftware oder Virus geprüft, wenn er nicht verschlüsselt wurde.

Um den Informationsreiter „Anhänge“ anzuzeigen, müssen Sie ihn auf der Seite „NCR-Details“ anklicken.

Er zeigt die Liste aller Anhänge an, die für den angezeigten NCR hochgeladen wurden.

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

**NCR Titel: WER3**

Titel: WER3			
NCR Kundenreferenz:		NCR-Lieferantenreferenz:	
NCR Kundenrevision:		NCR-Lieferantenrevision:	
Materialnummer Kunde:	CMN-021_V3	Materialnummer Lieferant:	SMN-021_V3
Organisation Kunde:	trg-TRAINING@ CUSTOMER UK	Organisation Lieferant:	TRGAIRF021
Werk Kunde:	CUS1	Control Point Lieferant:	trg-airfoilSO_021

Kopfdaten Fehler Anhänge

SupplyOn Def. View Verwalten... Filter zurücksetzen

Status	Verschlüsselt	Dateiname	Filesize (kB)	Gelöscht	Eigner	Übertragungsdatum	Upload Zeitstempel
<input type="checkbox"/> Schadsoftware Scan läuft. Aktual.	Nein	Picture_Damage.png	0	Nein	SUPPLIER		25.06.2014 13:21:30

1 Einträge: [Alle Treffer der Seite auswählen](#) | [Alle Treffer auswählen](#) | [Auswahl aufheben](#) Einträge pro Seite  [Erste](#) [Vorherige](#) | Seite  von 1 | [Nächste](#) [Letzte](#)

NCR verschicken Speichern Aktionen Download Upload Drucken Zurück E-Mail verschicken Historie

*Hinweis: Eine Beschreibung zu den einzelnen Spalten finden Sie in Kapitel [5\_Anhang] am Ende des Moduls.*

1 Gemeinsame Kopfdaten	Alle „NCR-Details“-Seiten haben gemeinsame Kopfdaten, deren Felder weder durch den Lieferanten noch den Kunden bearbeitet werden können.
2 Status	Zeigt den Status zu möglicher Schadsoftware- oder Virusüberprüfung, der alle 5 Minuten startet.
3 Verschlüsselt	Hier wird die Option „Ja“ oder „Nein“ angezeigt, je nachdem, ob der hochgeladene Anhang vom Absender (Lieferant oder Kunde) verschlüsselt wurde.
4 Dateiname	Dateiname des Anhangs. Wenn Sie auf den Link des Dateinamens klicken, wird der Anhang geöffnet. <i>Hinweis: Um eine verschlüsselte Datei lesen zu können, benötigen Sie zunächst einen Schlüssel oder ein Passwort, um sie zu entschlüsseln.</i>
5 Filesize (kB)	Größe des Anhangs in Kilobyte. Die Größenbeschränkung pro NCR liegt bei 50 MB oder 50.000 kB (einschließlich Anhängen sowohl vom Lieferanten als auch vom Kunden).

<p><b>6</b> Gelöscht</p>	<p>Ein Lieferant kann Anhänge unter folgenden Voraussetzungen löschen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wenn der Anhang noch nicht übertragen wurde (z. B. wenn ein NCR mit Status „DRAFT“ noch nicht an den Kunden gesendet wurde), erscheint die Zeile nicht im Informationsreiter „Anhänge“.</li> <li>- Wenn der Anhang bereits übertragen wurde (z. B. bei einem NCR mit Status „INCOMPLETE“ oder „SPSA“), werden die Zeilen nicht aus dem Informationsreiter „Anhänge“ entfernt, sondern in dieser Spalte mit „Ja“ gekennzeichnet (s.o.). Weder Kunde noch Lieferant können dann auf den Anhang zugreifen.</li> </ul>
<p><b>7</b> Eigner</p>	<p>Person, die den Anhang hochlädt. Es kann sich um den Lieferanten oder den Kunden handeln.</p>

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

**NCR Titel: WER3**

Titel: WER3

NCR Kundenreferenz: NCR-Lieferantenreferenz:

NCR Kundenrevision: NCR-Lieferantenrevision:

Materialnummer Kunde: CMN-021\_V3 Materialnummer Lieferant: SMN-021\_V3

Organisation Kunde: trg-TRAINING@ CUSTOMER UK Organisation Lieferant: TRGAIRF021

Werk Kunde: CUS1 Control Point Lieferant: trg-airfoilSO\_021

Kopfdaten Fehler Anhänge

SupplyOn Def. View Verwalten... Filter zurücksetzen

Status	Verschlüsselt	Dateiname	Filesize (kB)	Gelöscht	Eigner	Übertragungsdatum	Upload Zeitstempel
<input type="checkbox"/>	Nein	Picture_Damage.png	0	Nein	SUPPLIER		25.06.2014 13:21:30

1 Einträge: Alle Treffer der Seite auswählen | Alle Treffer auswählen | Auswahl aufheben | Einträge pro Seite: 50 | Erste Vorherige | Seite 1 von 1 | Nächste Letzte

NCR verschicken Speichern Aktionen Download Upload Drucken Zurück E-Mail verschicken Historie

1 2 3 4 5 6 7 8 9

NCR verschicken Speichern Aktionen Download Upload Drucken Zurück E-Mail verschicken Historie

Auf dieser Seite gibt es mehrere Aktionsschaltflächen:

<p><b>1</b> NCR verschicken</p>	<p>Speichert alle Änderungen und sendet den NCR über eine Statusänderung an das QMS des Kunden. Die Schaltfläche ist nur für Lieferanten verfügbar.</p>
<p><b>2</b> Speichern</p>	<p>Speichert alle Änderungen. Die Schaltfläche ist nur für Lieferanten verfügbar.</p> <p><i>Hinweis: Optionale Maßnahme, da eine automatische Speicherung erfolgt, wenn ein Benutzer zwischen Bildschirmen oder Reitern wechselt, ohne diese Schaltfläche zu verwenden.</i></p>
<p><b>3</b> Aktionen</p>	<p>Diese Schaltfläche zeigt mögliche Maßnahmen an, die der Lieferant ausschließlich im Zusammenhang mit Anhängen nutzen kann:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hinzufügen (Hinzufügen eines neuen Anhangs über ein Dialogfeld, wenn der NCR den Status „DRAFT“, „INCOMPLETE“ oder „SPSA“ aufweist).</li> <li>• Entfernen (Entfernen ausgewählter Anhänge, wenn der NCR den Status „DRAFT“, „INCOMPLETE“ oder „SPSA“ aufweist).</li> </ul>
<p><b>4</b> Download</p>	<p>Lädt den ausgewählten/angezeigten NCR im ZIP-Format herunter. Die ZIP-Datei enthält alle NCR-Daten im CSV-Format sowie alle NCR-Anhänge. Nähere Einzelheiten siehe</p>

	Kapitel [3.11.1_NCR-Download].
5 Upload	AirSupply unterstützt den Upload von NCR-Daten (CSV-Format) von Ihrem Computer in die AirSupply Plattform, um neue NCRs anzulegen oder bestehende zu aktualisieren. Die Schaltfläche ist nur für Lieferanten verfügbar. Nähere Einzelheiten siehe Kapitel [3.11.2_NCR-Upload].
6 Drucken	Druckt den angezeigten NCR im PDF-Format. Nähere Einzelheiten siehe Kapitel [3.9.4_Drucken eines NCRs]
7 Zurück	Ruft die zuletzt angezeigte Seite auf.
8 E-Mail verschicken	Sendet eine E-Mail mit einem Link zur NCR-Seite über Ihren lokalen E-Mail-Client. Nähere Einzelheiten siehe Kapitel [3.9.3_Senden von Nachrichten].
9 Historie	Öffnet die Seite „NCR Detailhistorie“.

### 3.3 Manuelles Anlegen eines NCRs

Ein NCR kann nur von Lieferanten angelegt werden, die über die entsprechenden Zugriffsrechte in AirSupply verfügen.

Der Lieferant hat folgende zwei Möglichkeiten, um einen neuen NCR anzulegen:

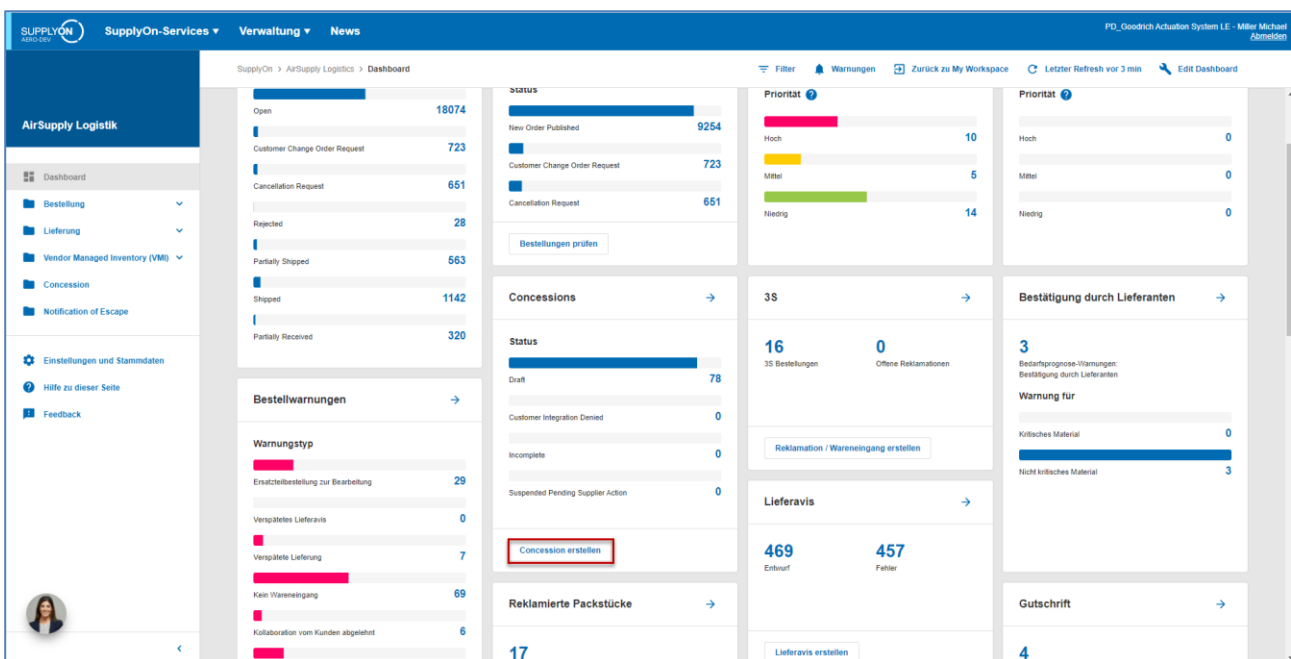
- Manuell – wie in diesem Kapitel ausführlich beschrieben.
- Per Upload (CSV-Datei) – wie in Kapitel [3.11.2\_NCR-Upload] beschrieben.

#### 3.3.1 Öffnen der Seite NCR erstellen

Es gibt folgende zwei Möglichkeiten, um die Seite NCR erstellen zu öffnen:

- Im Dashboard über die Karte Karte „Concessions“.
- Von der Seite „Übersicht Concession“, wie in Kapitel [3.3.1\_Übersicht Concession] beschrieben.

Über das Dashboard können Sie die Seite „Übersicht Concession“ aufrufen, indem Sie in der Karte „Concessions“ auf „Concession erstellen“ klicken.



Die folgende Seite wird angezeigt, auf der Sie wie folgt mit dem Anlegen eines NCRs beginnen können:



Schnellsuche | Erweiterte Suche

Zeile hinzufügen | Zeile löschen

Meine Suchprofile

Suche Zurücksetzen

Verwalten...

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

NCR erstellen Übersicht Concession

SupplyOn Def. View Verwalten... Filter zurücksetzen

	Kundengr.	Organisation Kunde	Werk Kunde	Organisation Lief.	Werk Lieferant	Materialnr. Lief.	Materialnr. Kunde
<input checked="" type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CUSTOMER	trg-TRAINING@ CUSTOM...	CUS1	TRGAIRF021	trg-airfoilSO_021	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
<input checked="" type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CUSTOMER	trg-TRAINING@ CUSTOM...	CUS1	TRGAIRF021	trg-airfoilSO_021	CMN-021_FC2	CMN-021_FC2
<input type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CUSTOMER	trg-TRAINING@ CUSTOM...	CUS1	TRGAIRF021	trg-airfoilSO_021	SMN-021_FC4	CMN-021_FC4
<input type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CLIENTE	trg-TRAINING@ CLIENTE ...	CLIES	TRGAIRF021	trg-airfoilSO_021	SMN-021_FC4	CMN-021_FC5
<input type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CUSTOMER	trg-TRAINING@ CUSTOM...	CUS1	TRGAIRF021	trg-airfoilSO_021	SMN-021_FC6	CMN-021_FC6
<input type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CUSTOMER	trg-TRAINING@ CUSTOM...	CUS1	TRGAIRF021	trg-airfoilSO_021	SMN-021_FC7	CMN-021_FC7
<input type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CUSTOMER	trg-TRAINING@ CUSTOM...	CUS1	TRGAIRF021	trg-airfoilSO_021	SMN-021_P01	CMN-021_P01
<input type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CUSTOMER	trg-TRAINING@ CUSTOM...	CUS1	TRGAIRF021	trg-airfoilSO_021	SMN-021_P02	CMN-021_P02
<input type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CUSTOMER	trg-TRAINING@ CUSTOM...	CUS1	TRGAIRF021	trg-airfoilSO_021	SMN-021_P03	CMN-021_P03
<input type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CUSTOMER	trg-TRAINING@ CUSTOM...	CUS1	TRGAIRF021	trg-airfoilSO_021	SMN-021_P04	CMN-021_P04
<input type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CUSTOMER	trg-TRAINING@ CUSTOM...	CUS1	TRGAIRF021	trg-airfoilSO_021	SMN-021_P05	CMN-021_P05
<input type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CUSTOMER	trg-TRAINING@ CUSTOM...	CUS1	TRGAIRF021	trg-airfoilSO_021	SMN-021_P07	CMN-021_P07
<input type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CUSTOMER	trg-TRAINING@ CUSTOM...	CUS1	TRGAIRF021	trg-airfoilSO_021	SMN-021_P09	CMN-021_P09
<input type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CUSTOMER	trg-TRAINING@ CUSTOM...	CUS1	TRGAIRF021	trg-airfoilSO_021	SMN-021_P10	CMN-021_P10
<input type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CUSTOMER	trg-TRAINING@ CUSTOM...	CUS1	TRGAIRF021	trg-airfoilSO_021	SMN-021_P11	CMN-021_P11
<input type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CUSTOMER	trg-TRAINING@ CUSTOM...	CUS1	TRGAIRF021	trg-airfoilSO_021	SMN-021_P12	CMN-021_P12
<input type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CUSTOMER	trg-TRAINING@ CUSTOM...	CUS1	TRGAIRF021	trg-airfoilSO_021	SMN-021_P13	CMN-021_P13
<input type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CUSTOMER	trg-TRAINING@ CUSTOM...	CUS1	TRGAIRF021	trg-airfoilSO_021	SMN-021_P14	CMN-021_P14
<input type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CUSTOMER	trg-TRAINING@ CUSTOM...	CUS1	TRGAIRF021	trg-airfoilSO_021	SMN-021_P15	CMN-021_P15
<input type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CUSTOMER	trg-TRAINING@ CUSTOM...	CUS1	TRGAIRF021	trg-airfoilSO_021	SMN-021_P17	CMN-021_P17
<input type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CUSTOMER	trg-TRAINING@ CUSTOM...	CUS1	TRGAIRF021	trg-airfoilSO_021	SMN-021_P18	CMN-021_P18
<input type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CUSTOMER	trg-TRAINING@ CUSTOM...	CUS1	TRGAIRF021	trg-airfoilSO_021	SMN-021_P19	CMN-021_P19
<input type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CUSTOMER	trg-TRAINING@ CUSTOM...	CUS1	TRGAIRF021	trg-airfoilSO_021	SMN-021_P20	CMN-021_P20
<input type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CUSTOMER	trg-TRAINING@ CUSTOM...	CUS1	TRGAIRF021	trg-airfoilSO_021	SMN-021_P21	CMN-021_P21
<input type="checkbox"/>	trg-TRAINING@ CUSTOMER	trg-TRAINING@ CUSTOM...					

Zurück Erstellen

32 Einträge: Alle Treffer der Seite auswählen | Alle Treffer auswählen | Auswahl aufheben | Einträge pro Seite 50 | Erste Vorherige | Seite 1 von 1 | Nächste Letzte



- 1 Wählen Sie das Kundenmaterial aus, für das Sie einen NCR erstellen möchten.
- 2 Klicken Sie auf „Erstellen“. Ein NCR mit dem Status „DRAFT“ wird erstellt.

*Hinweis: Es kann jeweils nur ein Material ausgewählt werden. Sie müssen für jedes von Fehlern betroffene Material einen NCR erstellen.*

### 3.3.2 Ausfüllen der drei Bereiche des NCRs

Wenn der Lieferant auf die Schaltfläche „Erstellen“ geklickt hat, müssen in drei Abschnitten des NCRs mit dem Status „DRAFT“ Informationen eingegeben werden:

- 1) Kopfdaten (allgemeine Lieferantendaten zum gesamten NCR) (Pflichtangaben).
- 2) Fehlerinformationen zur Beschreibung der Fehlerursache(n) (optional)
- 3) Anhanginformationen mit Dokument(en) (optional).

#### 3.3.2.1 Kopfdaten-Bereich des NCRs

Auf der ersten Seite der „NCR-Details“ sehen Sie den Kopfdaten-Bereich mit folgendes mehreren bearbeitbaren Feldern.

*Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential"; refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)*

**NCR Titel:**

Titel:

NCR Kundenreferenz:  NCR-Lieferantenreferenz:

NCR Kundenrevision:  NCR-Lieferantenrevision:

Materialnummer Kunde: CMN-021\_FC1 Materialnummer Lieferant: SMN-021\_FC1

Organisation Kunde: trg-TRAINING@ CUSTOMER UK Organisation Lieferant: TRGAIRF021

Werk Kunde: CUS1 Control Point Lieferant: trg-airfoilSO\_021

[Kopfdaten](#) [Fehler](#) [Anhänge](#)

**Information zu Kopfdaten**

Titel:

Status: DRAFT 1

Beschreibung:

Organisation Kunde: trg-TRAINING@ CUSTOMER UK Organisation Lieferant: TRGAIRF021

Werkcode Kunde: 1110 Control Point Lieferant: trg-airfoilSO\_021

Lieferantennummer: L021

**Material**

Materialnummer Kunde: CMN-021\_FC1 Materialnummer Lieferant: SMN-021\_FC1

Materialbeschreibung des Kunden: TUBE TA5070 3X6 B; WASHER TUBE B W/ 1 Materialbeschr. Lief.: TA5070 3X6 TUBE

Programm/Projekt:  Materialmodell:

**Informationen zur Bestellung**

Betroffene Bestellung/Bestellposition:  [Bestellposition suchen](#)

[NCR verschicken](#) [Speichern](#) [Aktionen](#) [Löschen](#) [Drucken](#) [Zurück](#) [E-Mail verschicken](#) [Historie](#)

[Kopfdaten](#) [Fehler](#) [Anhänge](#)

**Informationen zur Bestellung**

Betroffene Bestellung/Bestellposition:  [Bestellposition suchen](#)

Seriennummer:  [Anlegen/Bearbeiten](#)

Chargennummer:  Betroffene Menge:  1

**Analyse**

Erkannt während:  Datum der Feststellung:

Verbundener NCR:  Schwere:

Grundursache:  Korrekturmaßnahme:

RFD/RFW-Referenz des Kunden:  RFD/RFW-Referenz des Lieferanten:

Einteilung:  Einschränkung:  1

Kategorie:  Produktkategorie:

Name Techn. Abnahme:  Datum der techn. Abnahme:

Funktion/Abteilung Techn. Abnahme:  Ersteller: Marc Stevens

Kopfdaten Fehler Anhänge

Kategorie:  Produktkategorie:  1

Name Techn. Abnahme:  Datum der techn. Abnahme:

Funktion/Abteilung Techn. Abnahme:  Ersteller: Marc Stevens

Qualitätsabnahme:  Datum der Qualitätsabnahme:

Funktion/Abteilung Qualitätsabnahme:

Kommentare:

**Referenz**

NCR Kundenreferenz:  NCR Kundenrevision:  1

NCR-Lieferantenreferenz:  NCR-Lieferantenrevision:

Dokumentenreferenz:  Index Dokumentenref.:

**Zeitstempel**

Erste Vorlage:  Zuletzt geändert: 28.10.2013 16:06:16

Entwurfserstellung: 28.10.2013 16:06:16 Datum des Abschlusses:

Kopfdaten Fehler Anhänge 5

**Referenz**

NCR Kundenreferenz:  1 NCR Kundenrevision:

NCR-Lieferantenreferenz:  NCR-Lieferantenrevision:

Dokumentenreferenz:  Index Dokumentenref.:

**Zeitstempel**

Erste Vorlage:  Zuletzt geändert: 28.10.2013 16:06:16

Entwurfserstellung: 28.10.2013 16:06:16 Datum des Abschlusses:

**Flexible Felder**

Flexibles Kopdfeld 1 Lieferant:  1 Flexibles Kopdfeld 1 Kunde:

Flexibles Kopdfeld 2 Lieferant:  Flexibles Kopdfeld 2 Kunde:

Flexibles Kopdfeld 3 Lieferant:  Flexibles Kopdfeld 3 Kunde:

Flexibles Kopdfeld 4 Lieferant:  Flexibles Kopdfeld 4 Kunde:

Flexibles Kopdfeld 5 Lieferant:  Flexibles Kopdfeld 5 Kunde:

NCR verschieben Speichern 2 Aktionen Löschen Drucken Zurück E-Mail verschieben Historie

Hinweis: Eine Erläuterung zu den dargestellten Feldern finden Sie in Kapitel [5\_Anhang] am Ende des Moduls.

In dem oben abgebildeten Informationsreiter „Kopfdaten“:

- 1 Aktualisieren Sie die 24 bearbeitbaren Felder (Pflicht- und optionale Felder bei Bedarf):

Feldname	Nutzung	Beschreibung
„Titel“	Pflichtangabe	Titel des NCRs.
„Beschreibung“	Pflichtangabe	Beschreibung des NCRs.
„Programm/Projekt“	Optional	Name/Titel des Programms/Projekts.
„Materialmodell“	Pflichtangabe	Mögliche Werte: NA Not Applicable; BB Bread Board; PFM Protoflight Model; EM Engineering Model; EQM Engineering Qualification Model; FM Flight Model; FRS Flight Representative Spare; QM Qualification Model; DM Development Model; EBB Elegant Bread Board; PM Production Model; POD Proof of Design; SD Simulator/Demonstrator; STQ Structural & Thermal Qual Model.
„Betroffene Bestellung/Bestellposition“ über den Link „Bestellposition suchen“	Pflichtangabe	Sie müssen entscheiden, ob der NCR mit einer Bestellung (PO) verknüpft wird, wie in Kapitel [3.4.2.1.1_Verknüpfung von PO und NCR] beschrieben.
„Seriennummern“ über den Link	Optional	Seriennummer des Materials. Seriennummern werden in einen NCR eingetragen wie in Kapitel [3.4.2.1.2_ So geben Sie die

„Anlegen/Bearbeiten“		Seriennummer in einen NCR ein] beschrieben.
„Chargennummer“	Optional	Chargennummer des Materials.
„Betroffene Menge“	Pflichtangabe	Anzahl der erkannten fehlerhaften Teile für den angelegten NCR.
„Erkannt während“	Pflichtangabe	Das Ereignis, währenddessen der Fehler/Mangel festgestellt wurde (z. B. Vakuumtest, interner Transport, Anstrich usw.).
„Datum der Feststellung“	Optional	Datum, an dem der Fehler/Mangel festgestellt wurde.
„Verbundener NCR“	Optional	NCR-Referenz zu anderen (konzessionsgedeckten) Fehlern beim selben Teil.
„Grundursache“	Pflichtangabe	Beschreibung der Ursache des Fehlers.
„Korrekturmaßnahme“	Pflichtangabe	Protokollnummer, die auf elektronische Formulare zu Korrekturmaßnahmen verweist.
„RFD/RFW-Referenz des Lieferanten“	Optional	Referenznummer des Lieferanten für Abweichungsanfrage (Request for Deviation)/Verzichtsanfrage (Request for Waiver).
„Produktkategorie“	Optional	Produktkategorie.
„NCR-Lieferantenreferenz“	Pflichtangabe	Identifikationsnummer der NCR-Lieferantenreferenz. Individuelle Referenznummer, die vom Lieferanten gemäß den Kundenanweisungen zugeteilt wurde.
„NCR-Lieferantenrevision“	Pflichtangabe	Vom Lieferanten eingegebene NCR-Lieferantenrevisionsnummer (standardmäßig 00).
„Dokument-Referenz“	Optional	Referenz zu Nummer/Titel einer Zeichnung, Spezifikation oder eines Prozessdatenblatts.
„Index Dokumentenref.“	Optional	Gültige Revision.
„Flexibles Kopfdatenfeld 1 Lieferant“	Optional	Flexibles Feld, das durch den Lieferanten verwendet werden kann, um Texte zu speichern.
„Flexibles Kopfdatenfeld 2 Lieferant“	Optional	Flexibles Feld, das durch den Lieferanten verwendet werden kann, um Texte zu speichern.
„Flexibles Kopfdatenfeld 3 Lieferant“	Optional	Flexibles Feld, das durch den Lieferanten verwendet werden kann, um Texte zu speichern.
„Flexibles Kopfdatenfeld 4 Lieferant“	Optional	Flexibles Feld, das durch den Lieferanten verwendet werden kann, um Texte zu speichern.
„Flexibles Kopfdatenfeld 5 Lieferant“	Optional	Flexibles Feld, das von den Lieferanten verwendet werden kann, um ein Datum zu speichern.

Hinweis: Pflichtfelder sind im Informationsreiter „Kopfdaten“ gelb markiert (nur für Lieferanten).

- 2 Klicken Sie auf „Speichern“, um Ihre Aktion(en) zu bestätigen.
- 3 Klicken Sie auf den Reiter „Fehler“, um den zweiten Bereich zu öffnen, den Sie mit NCR-Daten ausfüllen müssen.

### 3.3.2.1.1 Verknüpfung von PO und NCR

Wenn Sie einen NCR anlegen, müssen Sie definieren, ob der NCR mit einer vorhandenen Bestellposition in AirSupply verknüpft werden soll. Hierzu müssen Sie wie unten dargestellt auf der Seite „NCR-Details“ im Bereich „Bestellinformationen“ auf den Link „Bestellposition suchen“ klicken.

**Informationen zur Bestellung**

Betroffene Bestellung/Bestellposition:  Bestellposition suchen

Seriennummern:  Anlegen/Bearbeiten

Chargennummer:  Betroffene Menge:

Nachdem Sie auf den Link „Bestellposition suchen“ geklickt haben, zeigt das System folgende Seite an:

**Schnellsuche** | Erweiterte Suche

Zeile hinzufügen | Zeile löschen

Suche   Meine Suchprofile

---

**SupplyOn Def. View** |  Filter zurücksetzen

Bestellung	Bestellposition	Werk Kunde	Werk Lieferant	Lieferantennr.	Materialnr. Kunde	Materialnr. Lief.
<input checked="" type="checkbox"/>	PO-021_5	010	CUS1	trg-airfoilISO_021	L021	CMN-021_FC1 SMN-021_FC1

1

1 Einträge: [Alle Treffer der Seite auswählen](#) | [Alle Treffer auswählen](#) | [Auswahl aufheben](#) Einträge pro Seite:    | Seite  von 1 |



- 1 Wählen Sie die Bestellposition, die mit dem NCR verknüpft ist.
- 2 Klicken Sie auf „OK“, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Oder

- 3 Klicken Sie auf „Keine betroffene Bestellung“, wenn Sie keine Bestellposition mit dem NCR verknüpfen möchten.

*Hinweise: Die Suchergebnisse sind auf das gewählte Material/den ausgewählten Kunden beschränkt. Das System zeigt nur Bestellpositionen, die nicht den Bestellstatus CANCELLED oder RECEIVED haben.*

### 3.3.2.1.2 So geben Sie die Seriennummer in einen NCR ein

Wenn Sie Seriennummern zu den NCR-Kopfdaten hinzufügen möchten, müssen Sie wie unten dargestellt auf der Seite „NCR-Details“ im Bereich „Bestellinformationen“ auf den Link „Anlegen/Bearbeiten“ klicken:

Informationen zur Bestellung	
Betroffene Bestellung/Bestellposition:	<input type="text"/>
Seriennummern:	<input type="text"/>
Chargennummer:	<input type="text"/>
Betroffene Menge:	<input type="text"/>

[Bestellposition suchen](#)  
[Anlegen/Bearbeiten](#)

Nachdem Sie auf den Link „Anlegen/Bearbeiten“ geklickt haben, zeigt das System folgende Seite an:

**Seriennummern für NCR hinzufügen/bearbeiten**

*Sie können Seriennummern erstellen, indem Sie Startwert und Schrittgröße eingeben, oder Sie können die Nummern durch Kopieren und Einfügen (durch ";" getrennt) zur Liste hinzufügen. Sie können bis zu 1000 Seriennummern pro NCR eintragen.*

**Seriennummerngenerator (Geben Sie Präfix, Startwert und Schrittgröße ein)**

Präfix: 1

Startwert:

Anzahl der Werte:

Schrittgröße:

**Seriennummern einfügen (kopieren & einfügen)**

S/N hier eingeben (durch ; getrennt) 2

**Seriennummern (0 bereits erstellt)**

<input type="checkbox"/>	No.	Serial Number
<input type="checkbox"/>	1	Klicken Sie hier, um die S/N manuell einz...

Die NCR-Nummer wird in den Kopfdaten des Menüs angezeigt.

Seriennummern können auf drei Arten erstellt werden:

**1** Die erste Möglichkeit besteht darin, den Seriennummerngenerator zu nutzen, der die Seriennummern für jede Position nach festen Regeln generiert.

**Präfix:** Dies ist der Anfang jeder Seriennummer. Es ist der einzige Teil der Seriennummer, der nicht numerisch sein muss. Gibt es kein Präfix, lassen Sie das Feld einfach frei.

**Startwert:** Der numerische Wert, mit dem die Zählung beginnt.

**Anzahl der Werte:** Anzahl der zu erstellenden Seriennummern. Wenn Sie auf dieses Feld klicken, wird automatisch die Anzahl der Werte entsprechend der Anzahl der Positionen angezeigt. Diese Zahl darf nicht überschritten werden, da andernfalls eine Fehlermeldung erscheint und alle Nummern gelöscht werden.

**Schrittgröße:** Der Wert, mit dem die Zählung zur nächsten Seriennummer ansteigt.

Füllen Sie beispielsweise die Felder des „Seriennummerngenerator“ wie folgt aus:

- Präfix: „Count“
- Startwert: „000“
- Anzahl der Werte: „5“
- Schrittgröße: „10“

Klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Zu Liste hinzufügen“.

Der Generator erstellt die folgenden fünf Seriennummern im untersten Bereich unter „Seriennummern“: Count000, Count010, Count020, Count030, und Count040 und fügt sie zur Liste hinzu.

*Hinweis: Aus Leistungsgründen können Sie auf diese Weise maximal 1000 Seriennummern erstellen. Wenn die zu versendende Menge 1000 überschreitet, müssen Sie die Packstücke (UE) entsprechend teilen. Weitere Informationen zur Teilung von Packstücken finden Sie im Modul „Sendung“ [RD6].*

Klicken Sie am Ende des Vorgangs auf „Übernehmen“, um die Nummern zu speichern. Sollte kein Fehler festgestellt werden, werden Sie ohne weitere Meldung zurück zur Seite „NCR-Details“ geleitet.

2 Die beiden anderen Möglichkeiten bestehen darin, Seriennummern manuell oder durch Kopieren und Einfügen einzufügen. Die einzelnen Nummern müssen durch ein Semikolon ; getrennt sein. In dieses Feld können maximal 1000 Seriennummern eingetragen werden. Dies ist die ideale Art, Seriennummern hinzuzufügen, wenn diese Nummern Ihnen bereits vorliegen. In diesem Fall können Sie die Nummern kopieren und einfügen.

### Beispiel mit den Seriennummern: Count000, Count010, Count020

**Seriennummern für NCR hinzufügen/bearbeiten**

Sie können Seriennummern erstellen, indem Sie Startwert und Schrittgröße eingeben, oder Sie können die Nummern durch Kopieren und Einfügen (durch ";" getrennt) zur Liste hinzufügen. Sie können bis zu 1000 Seriennummern pro NCR eintragen.

**Seriennummerngenerator (Geben Sie Präfix, Startwert und Schrittgröße ein)**

Präfix:

Startwert:

Anzahl der Werte:

Schrittgröße:

**Seriennummern einfügen (kopieren & einfügen)**

**Seriennummern (3 bereits erstellt)**

<input type="checkbox"/>	No.	Serial Number
<input type="checkbox"/>	1	Count000
<input type="checkbox"/>	2	Count010
<input type="checkbox"/>	3	Count020

Eine Vorschau der eingegebenen bzw. erstellten Seriennummern wird angezeigt.

*Hinweis: Aufgrund von Größenbeschränkungen zeigt die Vorschau möglicherweise nicht alle erstellten Seriennummern an.*

### 3.3.2.2 Fehler-Bereich des NCRs

Nachdem Sie auf den Informationsreiter „Fehler“ geklickt haben, zeigt das System folgende Seite an:

*Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)*

**NCR Titel:**

Titel:

NCR Kundenreferenz: NCR-Lieferantenreferenz:

NCR Kundenrevision: NCR-Lieferantenrevision:

Materialnummer Kunde: CMN-021\_FC1 Materialnummer Lieferant: SMN-021\_FC1

Organisation Kunde: trg-TRAINING@ CUSTOMER UK Organisation Lieferant: TRGAIRF021

Werk Kunde: CUS1 Control Point Lieferant: trg-airfoilSO\_021

Kopfdaten Fehler Anhänge

SupplyOn Def. View Verwalten... Filter zurücksetzen

Fehlernummer	Fehlerbeschreibung	Fehlertypcode	Fehlertyp	Ursachencode	Ursachenbeschreibung
0 Einträge: Alle Treffer der S... Treffer auswählen   Auswahl aufheben Einträge pro Seite 50 Erste Vorherige   Seite 1 von 1   Nächste Letzte					

NCR verschieben Speichern Aktionen Download Upload Drucken Zurück E-Mail verschieben Historie

1 Klicken Sie auf die Schaltfläche „Aktionen“ und dann auf „Hinzufügen“, um einen dem angezeigten NCR zugeordneten Fehler zu anzulegen. Das System öffnet folgendes neues Dialogfeld:

**Erstellung/Änderung des Fehlers**

Fehlerbeschreibung:

Fehlertyp:

Beschreibung der Ursache:

OK Neu hinzufügen Abbrechen

Füllen Sie aus dem obigen Dialogfeld folgende Felder aus:

Feldname	Nutzung	Beschreibung
„Fehlerbeschreibung“	Pflichtangabe	Kurze Beschreibung des Fehlers (Field beschränkt auf 36 Zeichen).
„Fehlertyp“	Pflichtangabe	Bezeichnung der Prozessabweichung für den Fehler aus vorab definierter Liste (kundenspezifisch).
„Beschreibung der Ursache“	Pflichtangabe	Bezeichnung der Ursache für den Fehler aus vorab definierter Liste (kundenspezifisch).



Klicken Sie auf „OK“, um den ersten Fehler zu bestätigen und den Informationsreiter „Fehler“ wie unten dargestellt mit dem angelegten Fehler erneut anzuzeigen.

**Position erfolgreich gespeichert**

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

**NCR Titel:**

Titel:

NCR Kundenreferenz: NCR-Lieferantenreferenz:

NCR Kundenrevision: NCR-Lieferantenrevision:

Materialnummer Kunde: CMN-021\_FC1 Materialnummer Lieferant: SMN-021\_FC1

Organisation Kunde: trg-TRAINING@ CUSTOMER UK Organisation Lieferant: TRGAIRF021

Werk Kunde: CUS1 Control Point Lieferant: trg-airfoilSO\_021

Kopfdaten Fehler **Anhänge** 2

SupplyOn Def. View Verwalten... Filter zurücksetzen

Fehlernummer	Fehlerbeschreibung	Fehlertypcode	Fehlertyp	Ursachencode	Ursachenbeschreibung
1	Riss auf dem Material	P226	Machining	C13	Tool related

1 Einträge: [Alle Treffer der Seite auswählen](#) | [Alle Treffer auswählen](#) | [Auswahl aufheben](#) Einträge pro Seite 50 [Erste](#) [Vorherige](#) | Seite 1 von 1 | [Nächste](#) [Letzte](#)

NCR verschicken Speichern Aktionen Download Upload Drucken Zurück E-Mail verschicken Historie

Oder

Klicken Sie auf „Neu hinzufügen“, um das Anlegen des ersten Fehlers zu bestätigen und das Dialogfeld erneut anzuzeigen, über das Sie ggf. weitere Fehler zum NCR hinzufügen können. Sie müssen nicht auf „Speichern“ klicken, da das System Ihre Eingaben automatisch gesichert hat.

2 Klicken Sie auf den Reiter „Anhänge“, um den dritten Bereich zu öffnen, den Sie mit NCR-Daten ausfüllen müssen.

*Hinweise: Die Anzahl der Fehler, die in einem NCR angelegt werden können, ist nicht begrenzt. Wie Sie weitere Fehler zu einem bestehenden NCR hinzufügen können, wird in Kapitel [3.7.2.2\_Ändern des NCR-Informationsreiters „Fehler“] erklärt.*

*Aus technischer Sicht können Sie auch einen NCR ganz ohne Fehler erstellen, was aber aus geschäftlicher Sicht nicht zu empfehlen ist.*

### 3.3.2.3 Anhang-Bereich des NCRs

Nachdem Sie auf den Informationsreiter „Anhänge“ geklickt haben, zeigt das System folgende Seite an:

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

**NCR Titel:**

Titel:

NCR Kundenreferenz: NCR-Lieferantenreferenz:

NCR Kundenrevision: NCR-Lieferantenrevision:

Materialnummer Kunde: CMN-021\_FC1 Materialnummer Lieferant: SMN-021\_FC1

Organisation Kunde: trg-TRAINING@ CUSTOMER UK Organisation Lieferant: TRGAIRF021

Werk Kunde: CUS1 Control Point Lieferant: trg-airfoilSO\_021

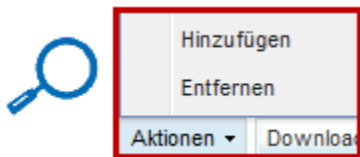
Kopfdaten Fehler **Anhänge** 2

SupplyOn Def. View Verwalten... Filter zurücksetzen

Fehlernummer	Fehlerbeschreibung	Fehlertypcode	Fehlertyp	Ursachencode	Ursachenbeschreibung
1	Riss auf dem Material	P226	Machining	C13	Tool related

1 Einträge: Alle Treffer der Seite auswählen | Alle Treffer auswählen | Auswahl aufheben Einträge pro Seite 50 Erste Vorherige | Seite 1 von 1 | Nächste Letzte

NCR verschicken Speichern **Aktionen** Download Upload Drucken Zurück E-Mail verschicken Historie



1 Klicken Sie auf die Schaltfläche „Aktionen“ und dann auf „Hinzufügen“, um einen neuen Anhang hinzuzufügen. Das System öffnet folgendes neues Dialogfeld:

**Hinzufügen**

Datei für Upload auswählen:  **Browse...**

**„Datei ist verschlüsselt“**

**Upload** Schließen

Suchen Sie in obigem Dialogfeld nach der Datei, die Sie hochladen möchten, und aktivieren Sie bei Bedarf das Kontrollkästchen für die Verschlüsselung:

Feldname	Nutzung	Beschreibung
„Browse...“	Pflichtangabe	Auswahl des Anhangs, der für den NCR hochgeladen werden soll.
„Datei ist verschlüsselt“	Optional	Aktivieren Sie dieses Kästchen, wenn die hochzuladende Datei verschlüsselt ist.

Klicken Sie auf „Upload“, um den Upload der ausgewählten Datei für den NCR zu starten und den Informationsreiter „Anhänge“ mit dem ersten hochgeladenen wie unten dargestellt erneut anzuzeigen:

**Upload-Vorgang erfolgreich abgeschlossen.**

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

**NCR Titel:**

Titel:

NCR Kundenreferenz: NCR-Lieferantenreferenz:

NCR Kundenrevision: NCR-Lieferantenrevision:

Materialnummer Kunde: CMN-021\_FC1 Materialnummer Lieferant: SMN-021\_FC1

Organisation Kunde: trg-TRAINING@ CUSTOMER UK Organisation Lieferant: TRGAIRF021

Werk Kunde: CUS1 Control Point Lieferant: trg-airfoilSO\_021

Kopfdaten Fehler Anhänge

SupplyOn Def. View Verwalten... Filter zurücksetzen

Status	Verschlüsselt	Dateiname	Filesize (kB)	Gelöscht	Eigner	Übertragungsdatum	Upload Zeitstempel
<input type="checkbox"/>	Nein	Picture_Damage.png	0	Nein	SUPPLIER		25.06.2014 13:53:34

1 Einträge: Alle Treffer der Seite auswählen | Alle Treffer auswählen | Auswahl aufheben Einträge pro Seite 50 Erste Vorherige | Seite 1 von 1 | Nächste Letzte

NCR verschicken Speichern Aktionen Download Upload Drucken Zurück E-Mail verschicken Historie

Sie müssen nicht auf „Speichern“ klicken, da das System Ihre Eingaben automatisch gesichert hat.

*Hinweise: Die Anhänge werden auf NCR-Ebene und nicht auf Fehlerebene gespeichert. Aus technischer Sicht können Sie auch einen NCR ganz ohne Anhang erstellen, was aber aus geschäftlicher Sicht nicht zu empfehlen ist.*

Nachstehend finden Sie einige Regeln zur Anhangsfunktion:

- Wenn der Dateityp des Anhangs, der importiert werden soll, Erweiterungen wie u. a. (aber nicht beschränkt auf) exe, com, bat oder sh enthält, wird der Anhang nicht hochgeladen. Stattdessen wird in AirSupply oben links auf der Seite eine Fehlermeldung angezeigt.
- Für den Dokumentaustausch ist PDF das bevorzugte Dateiformat.
- Auf Lieferantenseite ist die Anzahl an Anhängen pro NCR nicht begrenzt. Allerdings gilt eine Größenbegrenzung pro NCR von 50 MB, einschließlich Anhängen von Lieferanten und Kunden. Wenn die maximale Größe (50 MB) erreicht ist, wird eine Fehlermeldung oben links auf der Seite angezeigt. Der letzte Anhang, der die maximale Größe übersteigt, wird beim Uploadvorgang vom System zurückgewiesen.
- Auf Kundenseite ist die Anzahl der Anhänge, die versendet werden können, ebenfalls nicht begrenzt. Allerdings besteht eine Größenbeschränkung von 20 MB pro eingehender NCR-Nachricht. Wenn die maximale NCR-Größe von 50 MB erreicht ist, ist es weder für den Kunden noch für den Lieferanten möglich, weitere Anhänge hochzuladen.

2 Klicken Sie auf „NCR verschicken“, wenn Sie die das Anlegen des NCRs abgeschlossen haben. (Alle Einzelheiten zur NCR-Validierung sind in Kapitel [3.6\_NCR-Validierung vor dem Versenden] beschrieben). Alternativ können Sie den NCR später abschließen und an Ihren Kunden senden.

### 3.3.3 Anlegen von NCRs und Verknüpfungen mit Bestellungen/Lieferavis

In den vorangegangenen Kapiteln haben wir gesehen, dass ein NCR mit Informationen aus einer Bestellung oder einem Lieferavis angelegt werden kann.

Das Anlegen eines NCRs hat keinen Einfluss auf die Bestellung (PO). D. h. es werden keine Informationen in der PO gespeichert, wenn eine Bestellposition mit einem NCR verknüpft wurde, wie in Kapitel [3.4.2.1.1\_Verknüpfung von PO und NCR] erläutert.

Das Anlegen eines NCRs hat keinen Einfluss auf den Lieferavis (LA). Es erfolgt kein automatischer Datenimport aus dem NCR in den Lieferavis hinsichtlich der Serien- und Chargennummern. Das System nimmt keine Vergleichsprüfung der in den NCR und den Lieferavis eingegebenen Informationen vor. Deshalb erfolgt auch keine Fehlermeldung, wenn in den NCR-Kopfdaten und auf Lieferavis-Ebene unterschiedliche Serien- und Chargennummern eingetragen wurden.

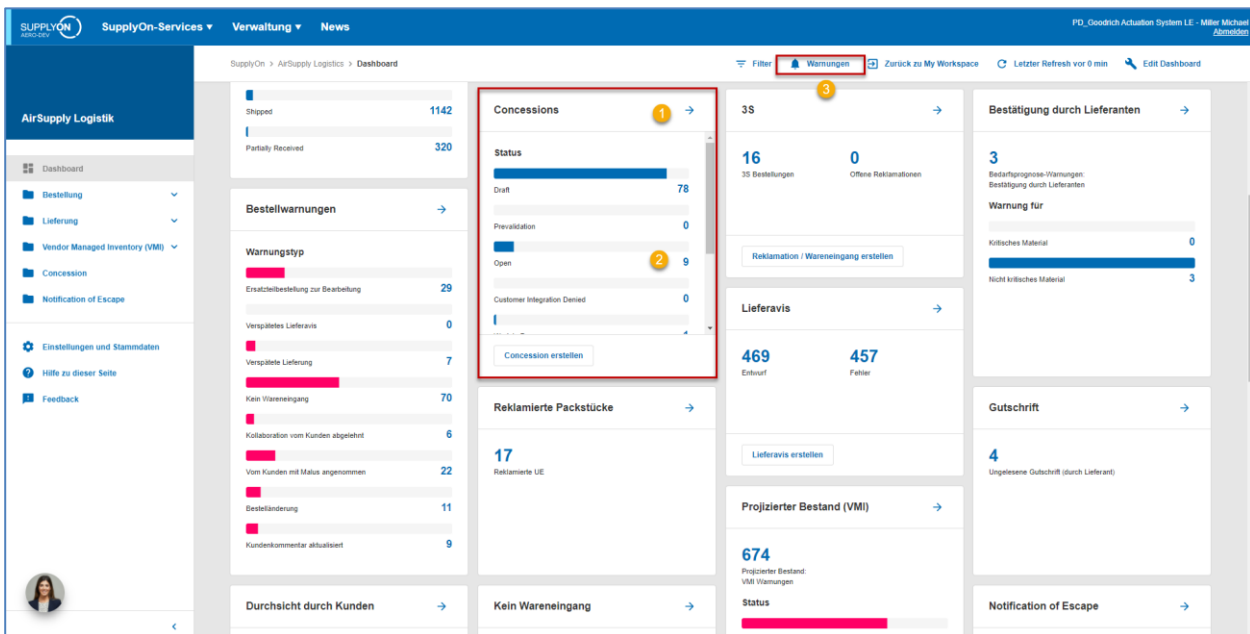
Verknüpfungen zu NCRs beim Anlegen von Lieferavis sind in Kapitel [3.10\_Anlegen von Lieferavis und NCR-Verknüpfungen] erläutert.

### 3.4 Öffnen und Durchsuchen eines NCRs

In diesem Kapitel wird erläutert, wie ein Lieferant oder Kunde in AirSupply auf NCR-Daten zugreifen und diese suchen kann. Für Kunden und Lieferanten unterscheidet sich lediglich das Seitenlayout.

#### 3.4.1 Öffnen eines NCRs

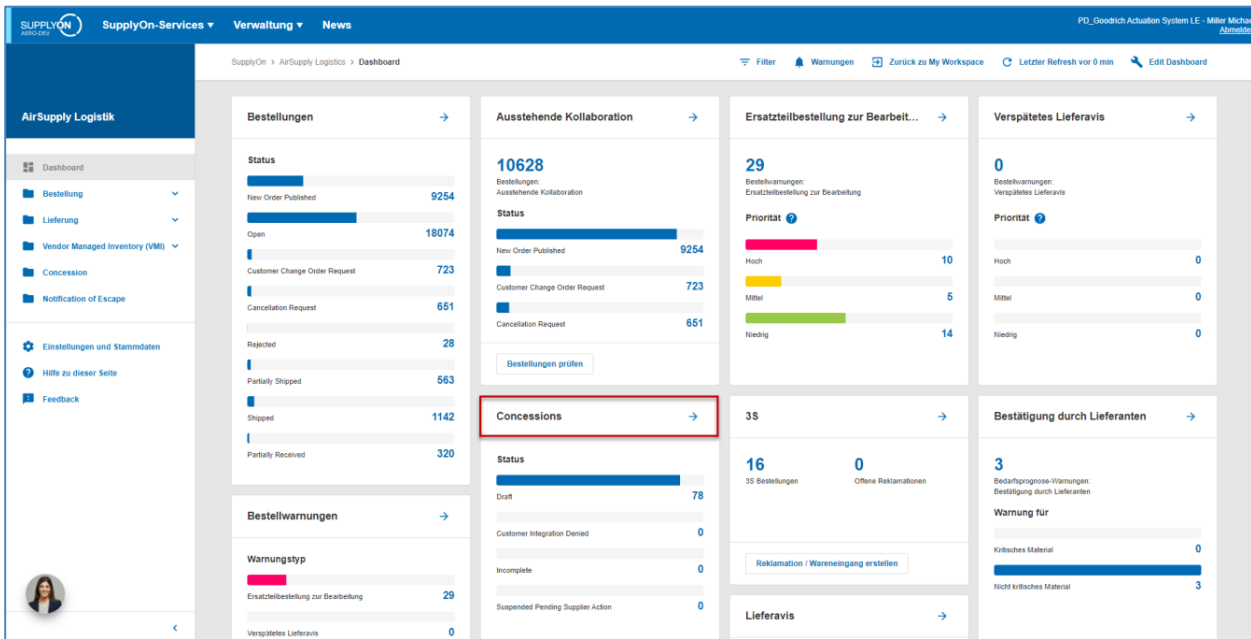
Sie können vom Dashboard auf unterschiedliche Weise auf NCR-Informationen zugreifen.



- 1 Öffnen der Seite „Übersicht Concession“ über den Link „Concessions“.
- 2 Öffnen der NCR-Warnungen in der Karte „Concessions“.
- 3 Öffnen der Warnungen zu einem NCR über den Link „Warnungen“.

### 3.4.1.1 Öffnen eines NCRs über den Link „Concessions“

Klicken Sie im Dashboard in der Karte „Concessions“ auf den Pfeil.



Hinweis: Die Seiten für Lieferanten und Kunden unterscheiden sich. Die Option „NCR Erstellung“ wird nur Lieferanten angezeigt.

Der Reiter „Übersicht Concession“ wird angezeigt, der eine Liste aller angelegten NCRs zeigt.

Schnellsuche | Erweiterte Suche

Suche | Zurücksetzen

Zeile hinzufügen | Zeile löschen

Meine Suchprofile

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

NCR erstellen | **Übersicht Concession**

SupplyOn Def. View | Verwalten... | Filter zurücksetzen

NCR-Lieferantenreferenz	Status	Kundengr.	Materialnr. Lief.	Materialnr. Kunde	Ord. Off. Code	Ord. Off. Name	Ord. Off. Telefon
<input type="checkbox"/> CMN-021_FC1	APCA	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_V3	CMN-021_V3	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832

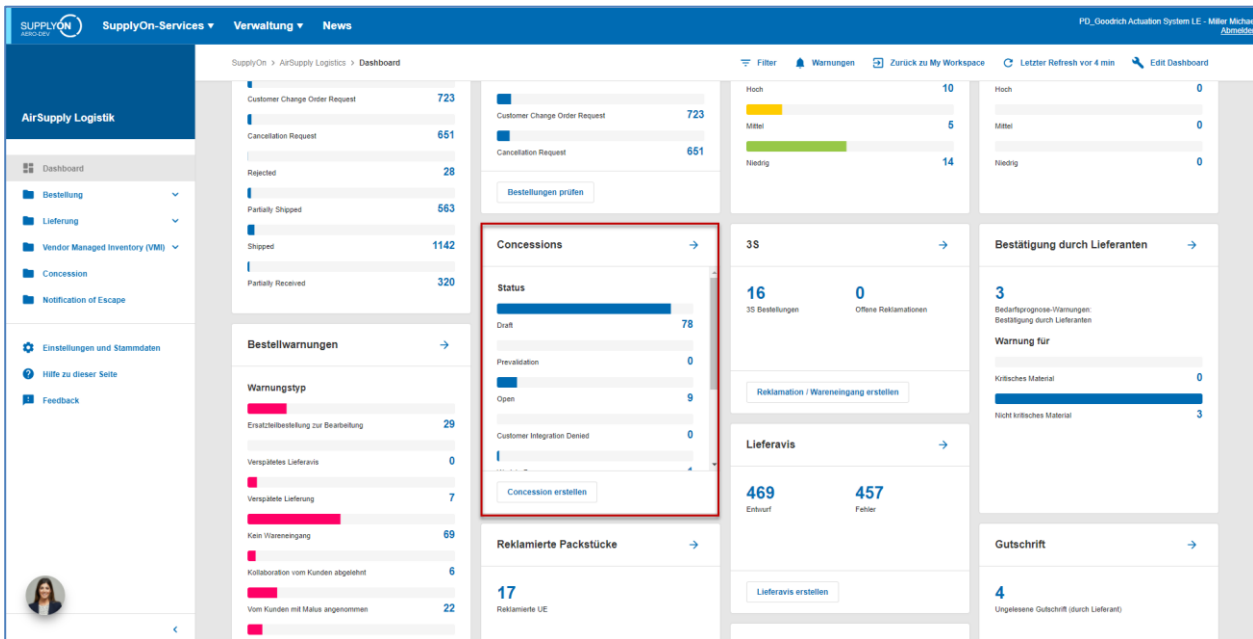
Details | Download | Upload | Löschen | Drucken | Zurück | E-Mail verschicken | Historie

10 Einträge: Alle Treffer der Seite auswählen | Alle Treffer auswählen | Auswahl aufheben | Einträge pro Seite 50 | Erste Vorherige | Seite 1 von 1 | Nächste Letzte

Hinweis: Eine Beschreibung zu den einzelnen Spalten finden Sie in Kapitel [5\_Anhang] am Ende des Moduls.

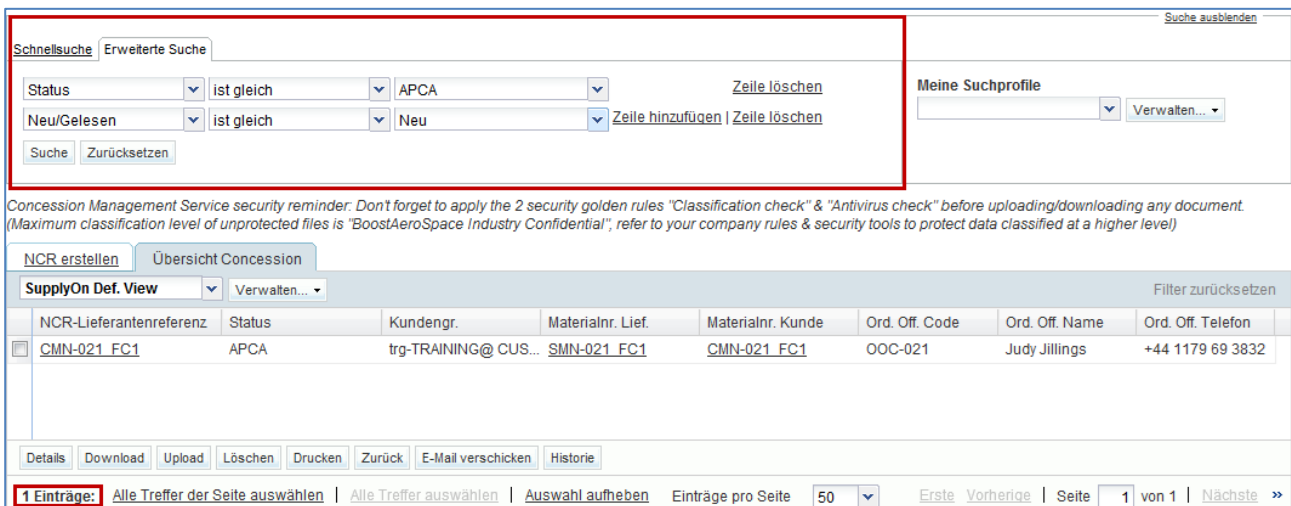
### 3.4.1.2 Öffnen eines NCRs über die Karte „Concessions“

In der Karte „Concessions“ können Sie über einen NCR-Status die Seite „Übersicht Concession“ öffnen.



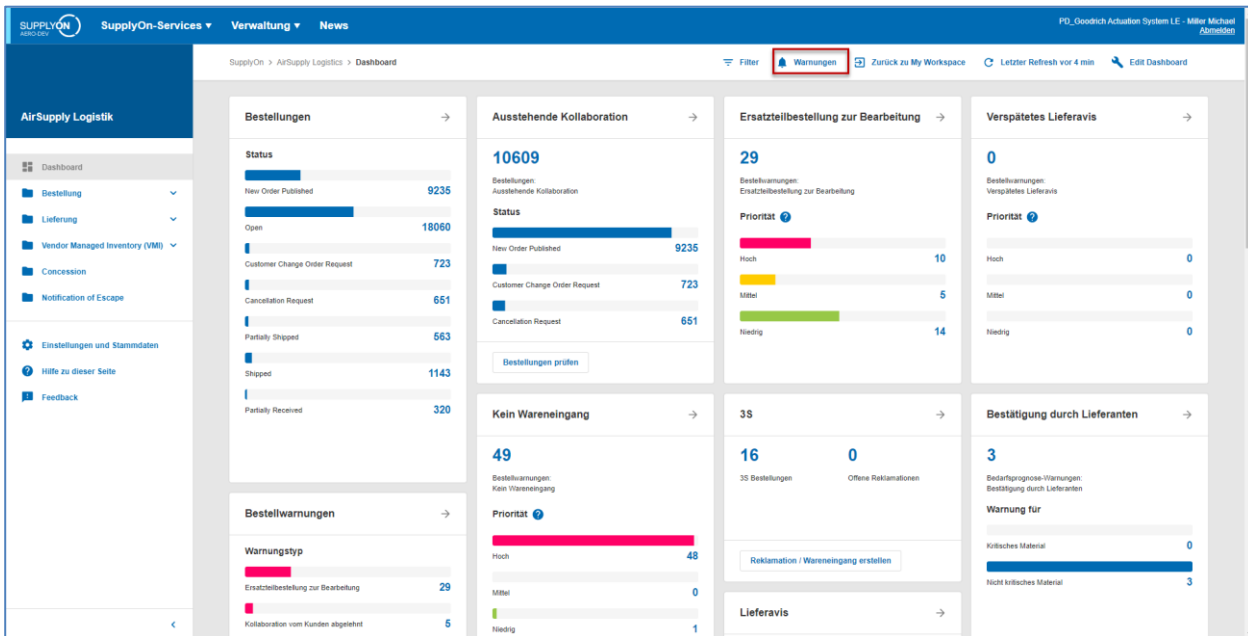
*Hinweis: Die Beschreibung des jeweiligen Status ist Kapitel [1.4.2\_NCR-Statusübersicht] zu entnehmen.*

Wenn Sie auf den Zähler eines NCR-Status klicken, öffnet sich die Seite „Übersicht Concession“, die, wie unten dargestellt, automatisch vorgefiltert ist.



### 3.4.1.3 Öffnen eines NCRs über den Link „Warnungen“

Auf dem Screenshot unten sehen Sie, wie Sie einen NCR über den Link „Warnungen“ öffnen können.



Wenn Sie auf den Link „Warnungen“ klicken, wird eine neue Seite geöffnet, die standardmäßig alle Warnungen anzeigt, die mit einem Bestellprozess verknüpft sind. Wählen Sie auf der Seite „Übersicht Warnungen“ den Reiter „Concession-Warnungen“, um alle vorhandenen Concession-Warnungen wie unten dargestellt anzuzeigen.

Vom ...	Vom ...	Neu/Gele...	Priorität	Warnungs-ID	Erstellungsdatum...	Inaktiv seit	Werk Kunde	ERP Werk	Organisation Kun...	Kundenorg.	Kundengr.
		Gelesen	Mittel	17003440	25.06.2014 13:38...		CUS1	1110	trg-TRAINING@C...	TRGCUSTUK	trg-TRAINING
		Gelesen	Mittel	16960984	13.06.2014 15:13...		CUS1	1110	trg-TRAINING@C...	TRGCUSTUK	trg-TRAINING
		Gelesen	Mittel	16960983	13.06.2014 15:08...		CUS1	1110	trg-TRAINING@C...	TRGCUSTUK	trg-TRAINING
		Gelesen	Mittel	16960926	13.06.2014 13:31...		CUS1	1110	trg-TRAINING@C...	TRGCUSTUK	trg-TRAINING
		Gelesen	Mittel	16957981	12.06.2014 13:22...		CUS1	1110	trg-TRAINING@C...	TRGCUSTUK	trg-TRAINING
		Gelesen	Mittel	16957980	12.06.2014 13:14...		CUS1	1110	trg-TRAINING@C...	TRGCUSTUK	trg-TRAINING
		Gelesen	Mittel	16956779	11.06.2014 15:11...		CUS1	1110	trg-TRAINING@C...	TRGCUSTUK	trg-TRAINING
		Gelesen	Mittel	16956775	11.06.2014 14:52...		CUS1	1110	trg-TRAINING@C...	TRGCUSTUK	trg-TRAINING
		Gelesen	Mittel	16956736	11.06.2014 11:14...		CUS1	1110	trg-TRAINING@C...	TRGCUSTUK	trg-TRAINING
		Gelesen	Mittel	16956735	11.06.2014 10:41...		CUS1	1110	trg-TRAINING@C...	TRGCUSTUK	trg-TRAINING



### 3.4.2 Durchsuchen von NCR-Daten

Sie können NCRs mit einem bestimmten Status oder anderen in der AirSupply Suchfunktion vorgeschlagenen Kriterien über die „Übersicht Warnungen“ oder die „Übersicht Concession“ suchen.

Die Suchfunktion steht auf zwei NCR-Seiten zur Auswahl:

- Auf der Seite „Übersicht Concession“ über die Reiter „Übersicht Concession“ und „NCR erstellen“.
- Auf der Seite „Übersicht Warnungen“ über den Reiter „Concession-Warnungen“.

Der folgende Screenshot zeigt die „Suche“ auf der Seite „Übersicht Concession“.

Suche ausblenden

Schnellsuche Erweiterte Suche

Zeile hinzufügen | Zeile löschen

Meine Suchprofile

Suche Zurücksetzen

Verwalten...

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

NCR erstellen Übersicht Concession

SupplyOn Def. View Verwalten... Filter zurücksetzen

NCR-Lieferantenreferenz	Status	Kundengr.	Materialnr. Lief.	Materialnr. Kunde
<input type="checkbox"/> CMN-021 FC1	APCA	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021 V3	CMN-021 V3
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1

Details Download Upload Löschen Drucken Zurück E-Mail verschicken Historie

10 Einträge: Alle Treffer der Seite auswählen | Alle Treffer auswählen | Auswahl aufheben Einträge pro Seite 50 Erste Vorherige | Seite 1 von 1 | Nächste Letzte

**Hinweis:** Eine Beschreibung zu den einzelnen Spalten finden Sie in Kapitel [5\_Anhang] am Ende des Moduls.

## Beispiel

Sie sind Lieferant und suchen NCRs mit der Materialnummer „CMN-021\_FC1“.

Sie können die Suchfunktionen oben auf der Seite für eine „Erweiterte Suche“ nutzen.

[Suche ausblenden](#)

**Schnellsuche** **Erweiterte Suche**

Materialnummer Kunde  ist gleich  [Zeile hinzufügen](#) | [Zeile löschen](#)

**Meine Suchprofile**

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

SupplyOn Def. View		Filter zurücksetzen						
NCR-Lieferantenreferenz	Status	Kundengr.	Materialnr. Lief.	Materialnr. Kunde	Ord. Off. Code	Ord. Off. Name	Ord. Off. Telefon	
<input type="checkbox"/> CMN-021_FC1	APCA	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832	
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832	
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832	
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_V3	CMN-021_V3	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832	
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832	
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832	
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832	
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832	
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832	
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832	
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832	

10 Einträge: [Alle Treffer der Seite auswählen](#) | [Alle Treffer auswählen](#) | [Auswahl aufheben](#) | Einträge pro Seite  | [Erste](#) [Vorherige](#) | Seite  von 1 | [Nächste](#) [Letzte](#)

Sie erhalten eine Liste aller NCRs mit der von Ihnen eingegebenen Materialnummer.

[Suche ausblenden](#)

**Schnellsuche** **Erweiterte Suche**

Materialnummer Kunde  ist gleich  [Zeile hinzufügen](#) | [Zeile löschen](#)

**Meine Suchprofile**

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

SupplyOn Def. View		Filter zurücksetzen						
NCR-Lieferantenreferenz	Status	Kundengr.	Materialnr. Lief.	Materialnr. Kunde	Ord. Off. Code	Ord. Off. Name	Ord. Off. Telefon	
<input type="checkbox"/> CMN-021_FC1	APCA	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832	

9 Einträge: [Alle Treffer der Seite auswählen](#) | [Alle Treffer auswählen](#) | [Auswahl aufheben](#) | Einträge pro Seite  | [Erste](#) [Vorherige](#) | Seite  von 1 | [Nächste](#) [Letzte](#)

Sie können Ihre Suchkriterien mithilfe der Funktion „Meine Suchprofile“ speichern.

Die folgende Abbildung zeigt, wie Sie Ihre Suchkriterien verwalten und speichern können.

Schnellsuche | Erweiterte Suche

Materialnummer Kunde   [Zeile hinzufügen](#) | [Zeile löschen](#)

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/download (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a high

**Meine Suchprofile**

CMN-021\_FC1

- Neu anlegen
- Aktualisieren
- Löschen

[NCR erstellen](#) | [Übersicht Concession](#)

**SupplyOn Def. View**  Filter zurücksetzen

<input type="checkbox"/>	NCR-Lieferantenreferenz	Status	Kundengr.	Materialnr. Lief.	Materialnr. Kunde
<input type="checkbox"/>	CMN-021_FC1	APCA	trg-TRAINING@ CUSTOMER	<a href="#">SMN-021_FC1</a>	<a href="#">CMN-021_FC1</a>
<input type="checkbox"/>		DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	<a href="#">SMN-021_FC1</a>	<a href="#">CMN-021_FC1</a>
<input type="checkbox"/>		DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	<a href="#">SMN-021_FC1</a>	<a href="#">CMN-021_FC1</a>
<input type="checkbox"/>		DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	<a href="#">SMN-021_FC1</a>	<a href="#">CMN-021_FC1</a>
<input type="checkbox"/>		DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	<a href="#">SMN-021_FC1</a>	<a href="#">CMN-021_FC1</a>
<input type="checkbox"/>		DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	<a href="#">SMN-021_FC1</a>	<a href="#">CMN-021_FC1</a>
<input type="checkbox"/>		DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	<a href="#">SMN-021_FC1</a>	<a href="#">CMN-021_FC1</a>
<input type="checkbox"/>		DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	<a href="#">SMN-021_FC1</a>	<a href="#">CMN-021_FC1</a>
<input type="checkbox"/>		DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	<a href="#">SMN-021_FC1</a>	<a href="#">CMN-021_FC1</a>

9 Einträge: [Alle Treffer der Seite auswählen](#) | [Alle Treffer auswählen](#) | [Auswahl aufheben](#) | Einträge pro Seite  | [Erste](#) [Vorherige](#) | Seite  von 1 | [Nächste](#) [Letzte](#)

Diese Seite ist die Standardansicht. Die Spalten und die Reihenfolge, in der die Spalten angezeigt werden, lassen sich benutzerspezifisch anpassen, wie im Modul „Grundlegende Funktionen“ beschrieben.

### 3.5 NCR-Validierung vor dem Versenden

Die Validierung vor dem Versenden eines NCRs wird in AirSupply vorgenommen, wenn eine Statusänderung erfolgt oder der Kunde einen NCR in seinem QMS ohne Statusupdate aktualisiert.

Die Validierung vor dem Versenden ist möglich für:

- Lieferanten – über die Schaltfläche „NCR verschicken“ auf der Seite „NCR-Details“.
- Kunden – über den EDI-Importprozess zwischen seinem QMS und AirSupply.

#### 3.5.1 NCR-Validierung vor dem Versenden über die Schaltfläche „NCR verschicken“

Die Validierung vor dem Versenden durch den Lieferanten erfolgt automatisch, wenn ein NCR aus einem der folgenden „NCR-Details“-Informationsreiter an den Kunden gesendet wird:

- „Kopfdaten“
- „Fehler“
- „Anhänge“

Der folgende Screenshot zeigt, wie eine NCR-Validierung vor dem Versenden durch Versenden an den Kunden aus dem Informationsreiter „Fehler“ gestartet wird.

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

**NCR Titel: WER3**

Titel: WER3

NCR Kundenreferenz: NCR-Lieferantenreferenz:

NCR Kundenrevision: NCR-Lieferantenrevision:

Materialnummer Kunde: CMN-021\_V3 Materialnummer Lieferant: SMN-021\_V3

Organisation Kunde: trg-TRAINING@ CUSTOMER UK Organisation Lieferant: TRGAIRF021

Werk Kunde: CUS1 Control Point Lieferant: trg-airfoilSO\_021

Kopfdaten Fehler **Anhänge**

SupplyOn Def. View Verwalten... Filter zurücksetzen

Fehlernummer	Fehlerbeschreibung	Fehlertypcode	Fehlertyp	Ursachencode	Ursachenbeschreibung
<input type="checkbox"/> 1	Scratches	P210	Cleaning	C34	Material handling error
<input type="checkbox"/> 2	Issue with the tool used to forge	P218	Forging	C13	Tool related

2 Einträge: Alle Treffer der Seite auswählen | Alle Treffer auswählen | Auswahl aufheben Einträge pro Seite 50 Erste Vorherige | Seite 1 von 1 | Nächste Letzte

**NCR verschicken** Speichern Aktionen Download Upload Drucken Zurück E-Mail verschicken Historie

1 Klicken Sie auf „NCR verschicken“, um die Validierung vor dem Versenden einzuleiten und den NCR an das QMS des Kunden zu senden.

Sobald Sie auf die Schaltfläche „NCR verschicken“ klicken, überprüft das System Folgendes:

- Alle Pflichtfelder des Bereichs „Kopfdaten“ sind ausgefüllt
- Die Lieferantenreferenznummer kommt in der AirSupply Datenbank nur einmal vor (nur bei NCR-Status „DRAFT“).

*Hinweis: Aus technischer Sicht können Sie einen NCR auch ohne Fehler und ohne Anhang erstellen, was aber aus geschäftlicher Sicht nicht zu empfehlen ist.*

Wenn alle Informationen vom Lieferanten korrekt eingegeben wurden, zeigt das System folgende Bestätigung an: **Erfolgreich gesendet**

Die Validierung vor dem Versenden wird jetzt für den NCR durchgeführt, der zu Analysezwecken an das QMS des Kunden gesendet wurde. Außerdem ändert sich der NCR-Status entsprechend dem Prozess-Workflow (z. B. von „DRAFT“ in „OPEN“).

Wenn der Lieferant nicht alle Informationen korrekt eingegeben hat, werden oben links auf der Seite eine oder mehrere Fehlermeldungen angezeigt und der NCR kann ohne Korrektur nicht an den Kunden gesendet werden.

*Hinweis: Die umfassende Beschreibung der Fehlerbehandlung finden Sie in Kapitel [3.6.3\_Fehlerbehandlung].*

### 3.5.2 NCR-Validierung vor dem Versenden über EDI-Import

Der Kunde aktualisiert einen NCR nicht in AirSupply, sondern über sein Qualitätsmanagementsystem. Die Validierung vor dem Versenden erfolgt, nachdem der Kunde einen NCR mit dem Status „OPEN“ oder „WIP“ bearbeitet hat.

Durch die Maßnahme des Kunden wird entweder eine NCR-Statusänderung oder eine NCR-Datenaktualisierung vorgenommen (zum Beispiel durch das Hinzufügen neuer Anhänge zu einem bestehenden NCR).

### 3.5.3 Fehlerbehandlung

Wenn nach dem Klicken auf die Schaltfläche „NCR verschicken“ ein Fehler festgestellt wird, wird dieser wie unten dargestellt, in Rot oben links auf dem Bildschirm angezeigt.

▲ Pflichtfelder sind nicht ausgefüllt. Bitte überprüfen Sie Ihre Angaben. 1

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

NCR Titel:			
Titel:			
NCR Kundenreferenz:		NCR-Lieferantenreferenz:	
NCR Kundenrevision:		NCR-Lieferantenrevision:	
Materialnummer Kunde:	CMN-021_FC1	Materialnummer Lieferant:	SMN-021_FC1
Organisation Kunde:	trg-TRAINING@ CUSTOMER UK	Organisation Lieferant:	TRGAIRF021
Werk Kunde:	CUS1	Control Point Lieferant:	trg-airfoilSO_021

Kopfdaten
Fehler
Anhänge

**Information zu Kopfdaten**

Titel: 2

Status: DRAFT

Beschreibung:  

Organisation Kunde: trg-TRAINING@ CUSTOMER UK      Organisation Lieferant: TRGAIRF021

Werkscode Kunde: 1110      Control Point Lieferant: trg-airfoilSO\_021

Lieferantennummer: L021

**Material**

Materialnummer Kunde: CMN-021\_FC1      Materialnummer Lieferant: SMN-021\_FC1

Materialbeschreibung des Kunden: TUBE TA5070 3X6 B; WASHER TUBE B W/      Materialbeschr. Lief.: TA5070 3X6 TUBE

Programm/Projekt:       Materialmodell:  

**Informationen zur Bestellung**

Betroffene Bestellung/Bestellposition:   [Bestellposition suchen](#)

Seriennummern:   [Anlagen/Bearbeiten](#)

NCR verschicken
Speichern
Aktionen
Löschen
Drucken
Zurück
E-Mail verschicken
Historie

1 Beispiel für mögliche Fehlermeldungen.

2 Der „Kopfdaten“-Reiter wird wieder dargestellt und alle ungefüllten Pflichtfelder (wenn zutreffend) werden in Rot angezeigt.

Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, müssen die entsprechenden Felder, wie in der unteren Tabelle vorgeschlagen, aktualisiert werden und der Lieferant muss erneut auf die Schaltfläche „NCR verschicken“ klicken, um die Validierung vor dem Versenden zu starten und den NCR an den Kunden zu senden.

Fehlerbeispiele	Notwendige Schritte
„Pflichtfelder sind nicht ausgefüllt. Bitte überprüfen Sie Ihre Angaben“	1) Öffnen Sie den Reiter „Kopfdaten“. 2) Geben Sie die fehlenden Daten ein. 3) Speichern Sie die Daten und klicken Sie auf „NCR verschicken“.  <i>Hinweis: Pflichtfelder sind gelb markiert.</i>
„Die Lieferantenreferenz wird in Ihrer Organisation bereits verwendet“	1) Öffnen Sie den Reiter „Kopfdaten“. 2) Gehen Sie zum „Referenz“-Bereich und passen Sie das Feld Speichern Sie die Daten und klicken Sie auf „NCR verschicken“. 3) Speichern Sie die Daten und klicken Sie auf „NCR verschicken“. 
„NCR kann nicht gesendet werden, da für mindestens einen Anhang die Virenprüfung noch aussteht“	1) Warten Sie einige Minuten, da der Überprüfungslauf für Schadprogramme und Viren alle 5 Minuten erfolgt. 2) Klicken Sie wieder auf „NCR verschicken“. 

Tabelle 5: Beispiele für Fehler und die entsprechenden Lösungsmöglichkeiten

*Hinweis: Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte Kapitel [3.6.1\_NCR-Validierung vor dem Versenden über die Schaltfläche „NCR verschicken“].*

### 3.6 NCR-Aktualisierung

NCRs können von Kunden oder Lieferanten unter bestimmten Einschränkungen aktualisiert werden.

#### 3.6.1 NCR-Aktualisierung durch den Kunden

##### 3.6.1.1 Benutzer auf Kundenseite

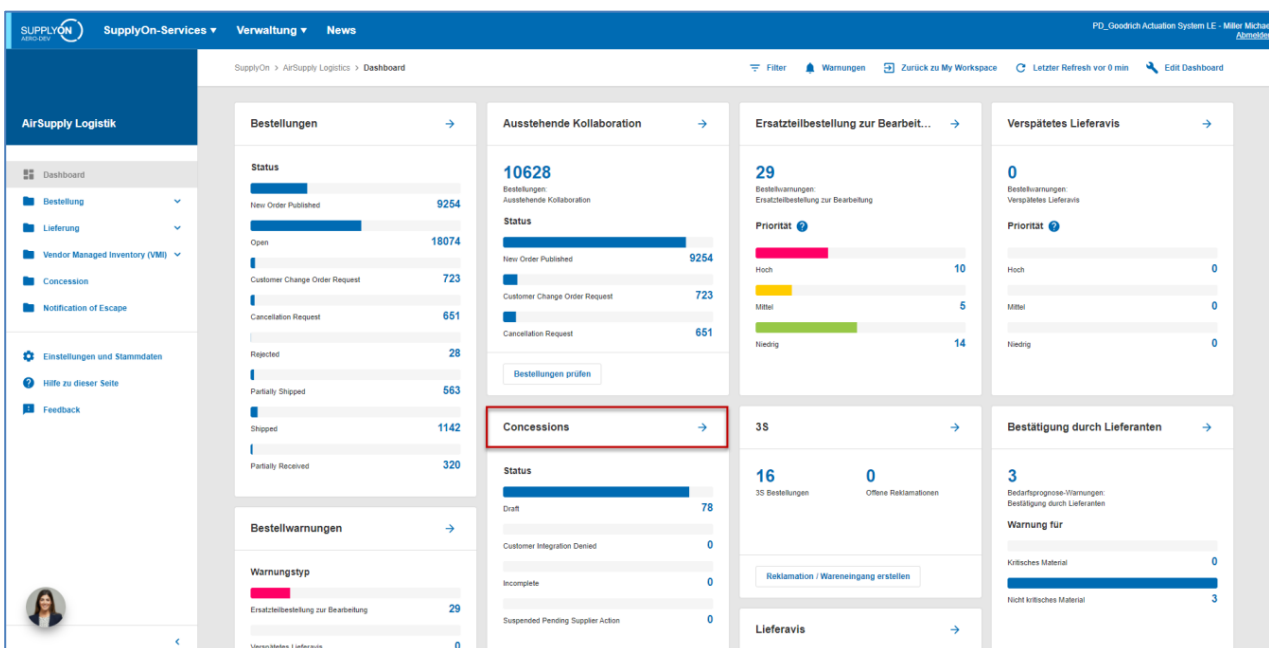
Der Benutzer auf Kundenseite kann einen NCR in AirSupply nicht bearbeiten, da er lediglich Lesezugriff auf die angezeigten Daten besitzt. Nur der Administrator auf Kundenseite hat bestimmte Rechte, um einige der NCR-Daten in AirSupply zu bearbeiten, wie im nächsten Kapitel erläutert.

Der Concession-Geschäftsprozess verlangt, dass der Kundenbenutzer in seinem internen Qualitätsmanagementsystem (QMS) arbeitet. Die Maßnahmen des Kundenbenutzers in seinem QMS werden in diesem Modul nicht behandelt.

##### 3.6.1.2 Administrator auf Kundenseite

Der Kundenadministrator kann einen NCR auf der Seite „Übersicht Concession“ bearbeiten und so den Status ändern. Dies ist jedoch nur selten der Fall (zum Beispiel Abstimmung des Kunden-QMS mit AirSupply).

Die „Übersicht Concession“ wird wie unten dargestellt über die Karte „Concessions“ geöffnet.



Wenn Sie auf den Pfeil klicken, öffnet das System folgende Seite:

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

NCR-Lieferanten...	Status	Name Gruppe Lieferant	Materialnr. Kunde	Materialnr. Lief.
5551236	OPEN	trg-TRAINING@ SupAirfoil ...	CMN-021 V3	SMN-021 V3
CMN-021_FC1	APCA	trg-TRAINING@ SupAirfoil ...	CMN-021_FC1	SMN-021_FC1

2 Einträge: [Alle Treffer der Seite auswählen](#) | [Alle Treffer auswählen](#) | [Auswahl aufheben](#) | Einträge pro Seite: 50 | [Erste](#) [Vorherige](#) | Seite 1 von 1 | [Nächste](#) [Letzte](#)

Setzen APCA  
Setzen INCOMPLETE  
Setzen OPEN  
Setzen REJECTED  
Setzen REPAIR  
Setzen REWORK  
Setzen SCRAP  
Setzen SPSA  
Setzen USE AS IS  
Setzen WIP

Status setzen Drucken

- 1 Wählen Sie eine oder mehrere NCR-Zeilen aus.
- 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche „Status setzen“. Das System öffnet ein neues Dialogfeld mit einer Liste von NCR-Status.
- 3 Wählen Sie einen Status aus der Liste aus, um die Aktualisierung abzuschließen.



Die Übersicht Concession zeigt dann den neuen Status für die geänderten NCR-Zeilen an.

**Status erfolgreich geändert.**

Schnellsuche | Erweiterte Suche

Suche | Zurücksetzen

Zeile hinzufügen | Zeile löschen

Meine Suchprofile | Verwalten...

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

NCR erstellen | Übersicht Concession

SupplyOn Def. View | Verwalten... | Filter zurücksetzen

NCR-Lieferantenreferenz	Status	Name Gruppe Lieferant	Materialnr. Kunde	Materialnr. Lief.
5551236	REPAIR	trg-TRAINING@ SupAirfoil SO	CMN-021_V3	SMN-021_V3
CMN-021_FC1	APCA	trg-TRAINING@ SupAirfoil SO	CMN-021_FC1	SMN-021_FC1

Details | Download | Status setzen | Drucken | Zurück | E-Mail verschicken | Historie

2 Einträge: Alle Treffer der Seite auswählen | Alle Treffer auswählen | Auswahl aufheben | Einträge pro Seite 50 | Erste | Vorherige | Seite 1 von 1 | Nächste | Letzte

*Hinweis: Die Beschreibung aller NCR-Status ist Kapitel [1.4.2\_NCR-Statusübersicht] zu entnehmen.*

Die NCR-Historie zeigt alle Statusänderungen an, die vom Kundenadministrator durchgeführt wurden.

### 3.6.2 NCR-Aktualisierung durch den Lieferanten

Ein Benutzer auf Lieferantenseite kann lediglich NCRs mit folgenden Status ändern:

- „DRAFT“
- „INCOMPLETE“
- „SPSA“

Das Material bzw. der Kunde können nach Auswahl durch den Lieferanten bei der Erstellung des NCRs nicht mehr geändert werden. Falls ein Fehler festgestellt wird und sich der NCR noch im Status „DRAFT“ befindet, haben Sie die Möglichkeit, den NCR wie in Kapitel [3.8\_NCR-Abbruch] beschrieben abzubrechen.

#### 3.6.2.1 Ändern des NCR-Informationsreiters „Kopfdaten“

Sie haben die Möglichkeit, Informationen zu den NCR-Kopfdaten hinzuzufügen oder diese zu ändern.

- 1 Öffnen Sie im Dashboard über die Karte „Concessions“ die Seite „Übersicht Concession“.
- 2 Öffnen Sie die jeweiligen NCR-Details, indem Sie auf die NCR-Nummer klicken oder eine einzelne Zeile auswählen und auf die Schaltfläche „Details“ klicken.
- 3 Über den Informationsreiter „Kopfdaten“ können Sie jetzt NCR-Informationen ändern oder hinzufügen.

*Hinweis: Alle Einzelheiten zu den bearbeitbaren Feldern finden Sie in Kapitel [3.4.2.1\_Kopfdaten-Bereich des NCRs].*

- 4 Klicken Sie auf „Speichern“, um Ihre Änderung(en) zu übernehmen.

*Hinweis: Wenn Sie alle Änderungen vorgenommen und den NCR abgeschlossen haben, klicken Sie auf „NCR verschicken“, wie in Kapitel [3.6\_NCR-Validierung vor dem Versenden] erläutert.*

### 3.6.2.2 Ändern des NCR-Informationsreiters „Fehler“

Sie haben die Möglichkeit, neue Fehler hinzuzufügen oder bestehende Fehler zu ändern bzw. zu entfernen.

#### 3.6.2.2.1 Hinzufügen neuer Fehler zu einem bestehenden NCR

Gehen Sie wie folgt vor, um neue Fehler zu einem bestehenden NCR hinzuzufügen:

- 1 Öffnen Sie im Dashboard über die Karte „Concessions“ die Seite „Übersicht Concession“.
- 2 Öffnen Sie die jeweiligen NCR-Details, indem Sie auf die NCR-Nummer klicken oder eine einzelne Zeile auswählen und auf die Schaltfläche „Details“ klicken.
- 3 Klicken Sie im Informationsreiter „Kopfdaten“ auf den Reiter „Fehler“.
- 4 Bewegen Sie im Informationsreiter „Fehler“ klicken Sie auf die Schaltfläche „Aktionen“ und dann auf „Hinzufügen“, um neue Fehler für den angezeigten NCR anzulegen. Das System öffnet folgendes Dialogfenster.



- 5 Füllen Sie in dem oben dargestellten Dialogfenster die angezeigten Felder aus (z. B. „Fehlerbeschreibung“, „Fehlertyp“ oder „Beschreibung der Ursache“).
- 6 Klicken Sie auf „OK“, um den hinzugefügten Fehler zu bestätigen und um den Informationsreiter „Fehler“ mit den bereits bestehenden Fehlern erneut anzuzeigen.

Wenn alle Informationen vom Lieferanten korrekt eingegeben wurden, wird folgende Meldung angezeigt:  
**Position erfolgreich gespeichert**

*Hinweis: Wenn Sie auf „Abbrechen“ klicken, werden Ihre Änderungen nicht übernommen. Das Dialogfeld wird geschlossen und der Informationsreiter „Fehler“ wird weiterhin angezeigt.*

Oder

Klicken Sie auf „Neu hinzufügen“, um das Anlegen des zusätzlichen Fehlers zu bestätigen und das Dialogfeld erneut anzuzeigen, über das Sie ggf. weitere Fehler zum NCR hinzufügen können.

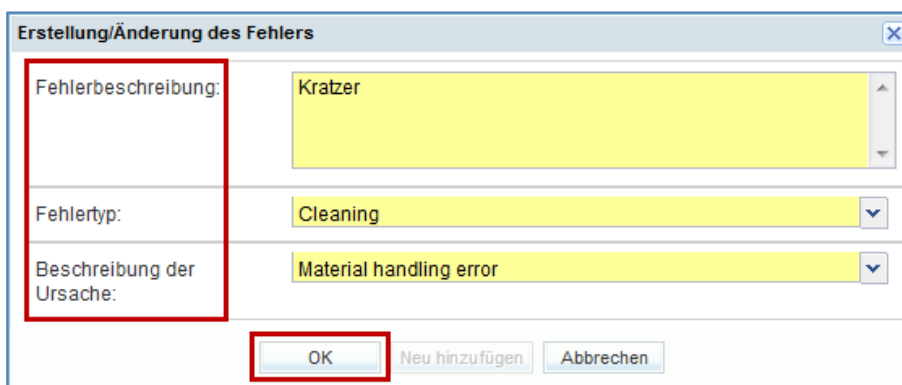
Sie müssen nicht auf „Speichern“ klicken da das System Ihre Eingaben automatisch gesichert hat.

*Hinweis: Wenn Sie alle Änderungen vorgenommen und den NCR abgeschlossen haben, klicken Sie auf „NCR verschicken“, wie in Kapitel [3.6\_NCR-Validierung vor dem Versenden] erläutert.*

### 3.6.2.2.2 Ändern von Angaben zu vorhandenen Fehlern

Um die Angaben zu vorhandenen Fehlern zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Öffnen Sie im Dashboard über die Karte „Concessions“ die Seite „Übersicht Concession“.
- 2 Öffnen Sie die jeweiligen NCR-Details, indem Sie auf die NCR-Nummer klicken oder eine einzelne Zeile auswählen und auf die Schaltfläche „Details“ klicken.
- 3 Klicken Sie im Informationsreiter „Kopfdaten“ auf den Reiter „Fehler“.
- 4 Wählen Sie im Informationsreiter „Fehler“ eine Zeile aus, klicken Sie auf die Schaltfläche „Aktionen“ und dann auf „Ändern“, um den ausgewählten Fehler im angezeigten NCR zu ändern. Das System öffnet folgendes Dialogfenster.



- 5 Füllen Sie in dem oben dargestellten Dialogfenster die Felder „Fehlerbeschreibung“, „Fehlertyp“ und/oder „Beschreibung der Ursache“ aus.
- 6 Klicken Sie auf „OK“, um die Änderung zu bestätigen und den Informationsreiter „Fehler“ mit dem geänderten NCR erneut anzuzeigen.

Wenn alle Informationen vom Lieferanten korrekt eingegeben wurden, wird folgende Meldung angezeigt:

**Position erfolgreich gespeichert**

*Hinweis: Wenn Sie auf „Abbrechen“ klicken, werden Ihre Änderungen nicht übernommen. Das Dialogfeld wird geschlossen und der Informationsreiter „Fehler“ wird weiterhin angezeigt.*

Sie müssen nicht auf „Speichern“ klicken da das System Ihre Eingaben automatisch gesichert hat.

*Hinweis: Wenn Sie alle Änderungen vorgenommen und den NCR abgeschlossen haben, klicken Sie auf „NCR verschicken“, wie in Kapitel [3.6\_NCR-Validierung vor dem Versenden] erläutert.*

### 3.6.2.2.3 Löschen vorhandener Fehler aus einem angezeigten NCR

Gehen Sie wie folgt vor, um vorhandene Fehler aus einem angezeigten NCR zu löschen.

- 1 Öffnen Sie im Dashboard über die Karte „Concessions“ die Seite „Übersicht Concession“.
- 2 Öffnen Sie die jeweiligen NCR-Details, indem Sie auf die NCR-Nummer klicken oder eine einzelne Zeile auswählen und auf die Schaltfläche „Details“ klicken.
- 3 Klicken Sie im Informationsreiter „Kopfdaten“ auf den Reiter „Fehler“.
- 5 Wählen Sie im Informationsreiter „Fehler“ eine oder mehrere Zeilen aus, klicken Sie auf die Schaltfläche „Aktionen“ und dann auf „Entfernen“.

Wenn alle Informationen vom Lieferanten korrekt eingegeben wurden, wird folgende Meldung angezeigt:  
**Der Fehler wurde erfolgreich aus dem NCR entfernt**

Sie müssen nicht auf „Speichern“ klicken da das System Ihre Eingaben automatisch gesichert hat.

*Hinweis: Wenn Sie alle Änderungen vorgenommen und den NCR abgeschlossen haben, klicken Sie auf „NCR verschicken“, wie in Kapitel [3.6\_NCR-Validierung vor dem Versenden] erläutert.*

### 3.6.2.3 Ändern des NCR-Informationsreiters „Anhänge“

Sie haben die Möglichkeit, neue Anhänge zu einem NCR hinzuzufügen oder bestehende Anhänge zu ändern bzw. zu entfernen.

Das Hinzufügen neuer Anhänge zu einem bestehenden NCR ist in Kapitel [3.4.2.3\_Anhang-Bereich des NCRs] ausführlich erläutert.

Nachstehend finden Sie die Regeln und Einschränkungen, die für das Löschen von Anhängen aus einem bestehenden NCR gelten:

1. Der Kundenadministrator kann Anhänge eines NCRs nicht löschen.
2. Kundenbenutzer können Anhänge eines NCRs nicht löschen.
3. Der Kunde kann seine eigenen NCR-Anhänge aus AirSupply per Nachricht aus seinem QMS löschen.
4. Lieferantenbenutzer können ihre eigenen NCR-Anhänge manuell aus AirSupply löschen.

In der NCR-Historie werden alle Änderungen an den Anhängen, die vom Kunden in seinem QMS oder vom Lieferanten in AirSupply durchgeführt werden, erfasst.

Gehen Sie wie folgt vor, um vorhandene Anhänge aus einem angezeigten NCR zu entfernen:

- 1 Öffnen Sie im Dashboard über die Karte „Concessions“ die Seite „Übersicht Concession“.
- 2 Öffnen Sie die jeweiligen NCR-Details, indem Sie auf die NCR-Nummer klicken oder eine einzelne Zeile auswählen und auf die Schaltfläche „Details“ klicken.
- 3 Zunächst wird der Informationsreiter „Kopfdaten“ angezeigt. Klicken Sie einfach auf den Reiter „Anhänge“.
- 4 Wählen Sie im Informationsreiter „Anhänge“ eine Zeile aus klicken Sie auf die Schaltfläche „Aktionen“ und dann auf „Entfernen“, um Ihre Auswahl zu löschen.

*Hinweis: Es kann immer nur eine Zeile pro Löschvorgang ausgewählt werden.*

Wenn der Lieferantenbenutzer nur NCR-Anhänge des Lieferanten zum Entfernen ausgewählt hat, wird folgende Meldung angezeigt:

**Entfernen**

Sie müssen nicht auf „Speichern“ klicken da das System Ihre Eingaben automatisch gesichert hat.

*Hinweis: Wenn Sie alle Änderungen vorgenommen und den NCR abgeschlossen haben, klicken Sie auf „NCR verschicken“, wie in Kapitel [3.6\_NCR-Validierung vor dem Versenden] erläutert.*

### 3.7 NCR-Abbruch

#### 3.7.1 NCR-Abbruch durch den Kunden

Sobald ein Lieferant einen NCR geöffnet hat, hat der Kundenbenutzer keine Möglichkeit mehr, diesen in AirSupply oder in seinem eigenen QMS abzubrechen. Der NCR-Abbruch kann nur durch den Lieferantenbenutzer gestartet werden, wie im folgenden Kapitel erläutert.

#### 3.7.2 NCR-Abbruch durch den Lieferanten

Ein Lieferantenbenutzer hat nur dann die Möglichkeit, einen NCR abzubrechen, wenn dieser den Status „DRAFT“ besitzt. Nähere Einzelheiten finden Sie im Kapitel [2.2.1.1\_Der Lieferant bricht den NCR ab].

Diese Maßnahme kann auf zwei unterschiedlichen Seiten durchgeführt werden:

- „Übersicht Concession“
- „NCR-Details“ im Informationsreiter „Kopfdaten“

##### 3.7.2.1 Abbruch über die „Übersicht Concession“

Um einen NCR über die Seite „Übersicht Concession“ abzubrechen, gehen Sie wie folgt vor:

1 Klicken Sie im Dashboard auf der Karte „Concessions“ auf den Status „DRAFT“. Das System zeigt dann eine vorgefilterte „Übersicht Concession“ wie folgt an:

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

NCR-Lieferantenreferenz	Status	Kundengr.	Materialnr. Lief.	Materialnr. Kunde	Ord. Off. Code	Ord. Off. Name	Ord. Off. Telefon
	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832
	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832
	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832
	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832
	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832
	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832
	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832
	DRAFT	trg-TRAINING@CUS...	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1	OOC-021	Judy Jillings	+44 1179 69 3832

9 Einträge: Alle Treffer der Seite auswählen | Alle Treffer auswählen | Auswahl aufheben | Einträge pro Seite 50 | Erste Vorherige | Seite 1 von 1 | Nächste Letzte

2 Wählen Sie eine oder mehrere NCR-Zeilen im Reiter „Übersicht Concession“ aus.

3 Klicken Sie auf „Löschen“, um den Vorgang zu bestätigen.

Das System zeigt folgende Meldung an:

**Ausgewählter NCR erfolgreich gelöscht.**

Daraufhin werden die NCRs aus dem NCR-Workflow und aus AirSupply entfernt.

*Hinweis: Wenn ein NCR abgebrochen wird, gibt es hierzu keine Historie mehr, da der NCR aus AirSupply entfernt wird.*

### 3.7.2.2 Abbruch über die „NCR-Details“

Um einen NCR über die Seite „NCR-Details“ abubrechen, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Rufen Sie, wie im vorherigen Kapitel beschrieben, die Seite „Übersicht Concession“ auf. Öffnen Sie die jeweiligen NCR-Details, indem Sie auf die NCR-Nummer klicken oder eine einzelne Zeile auswählen und auf die Schaltfläche „Details“ klicken.

NCR-Details 1

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

<b>NCR Titel: WE13</b>			
Titel:	WE13		
NCR Kundenreferenz:		NCR-Lieferantenreferenz:	
NCR Kundenrevision:		NCR-Lieferantenrevision:	
Materialnummer Kunde:	CMN-021_FC1	Materialnummer Lieferant:	SMN-021_FC1
Organisation Kunde:	trg-TRAINING@ CUSTOMER UK	Organisation Lieferant:	TRGAIRF021
Werk Kunde:	CUS1	Control Point Lieferant:	trg-airfoilSO_021

Kopfdaten
Fehler
Anhänge

**Information zu Kopfdaten**

Titel:	WE13		
Status:	DRAFT		
Beschreibung:	GH 1289		
Organisation Kunde:	trg-TRAINING@ CUSTOMER UK	Organisation Lieferant:	TRGAIRF021
Werkcode Kunde:	1110	Control Point Lieferant:	trg-airfoilSO_021
Lieferantenummer:	L021		

**Material**

Materialnummer Kunde:	CMN-021_FC1	Materialnummer Lieferant:	SMN-021_FC1
Materialbeschreibung des Kunden:	TUBE TA5070 3X6 B; WASHER TUBE B W/	Materialbeschr. Lief.:	TA5070 3X6 TUBE
Programm/Projekt:	<input type="text"/>	Materialmodell:	Simulator/Demonstrator

**Informationen zur Bestellung**

Betroffene Bestellung/Bestellposition:	PO-021_5 / 010	<a href="#">Bestellposition suchen</a>
--	----------------	--

NCR verschicken
Speichern
Aktionen
Löschen
Drucken
Zurück
E-Mail verschicken
Historie

- 2 Klicken Sie auf „Löschen“, um den Vorgang zu bestätigen.

Das System zeigt folgende Meldung an:

**Ausgewählter NCR erfolgreich gelöscht**

Daraufhin wird der NCR aus dem Concession-Workflow und aus AirSupply entfernt.

## 3.8 NCR-Kollaboration in AirSupply

### 3.8.1 Kollaborationsbeispiele (nur Lieferanten)

#### 3.8.1.1 Kollaboration bei NCRs mit dem Status „DRAFT“

Eine Erläuterung des gesamten Kollaborationsprozesses bei NCRs mit dem Status „DRAFT“ finden Sie in Kapitel [3.4\_Manuelles Anlegen eines NCRs und 3.6\_NCR-Validierung vor dem Versenden].

Der Aktualisierungsvorgang ist in Kapitel [3.7\_NCR-Aktualisierung] erläutert.

Der Abbruchvorgang ist in Kapitel [3.8\_NCR-Abbruch] erläutert.

#### 3.8.1.2 Kollaboration bei NCRs mit dem Status „INCOMPLETE“

Eine Erläuterung des gesamten Kollaborationsprozesses bei NCRs mit dem Status „INCOMPLETE“ finden Sie in Kapitel [3.6\_NCR-Validierung vor dem Versenden und 3.7\_NCR-Aktualisierung].

#### 3.8.1.3 Kollaboration bei NCRs mit dem Status „SPSA“

Eine Erläuterung des gesamten Kollaborationsprozesses bei NCRs mit dem Status „SPSA“ finden Sie in Kapitel [3.6\_NCR-Validierung vor dem Versenden und 3.7\_NCR-Aktualisierung].

### 3.8.2 Kollaborationsbeispiele (nur Kunden)

Beispiele für die Kollaboration auf Kundenseite bei NCRs mit dem Status „OPEN“ oder „WIP“ können in diesem Modul nicht behandelt werden, da dieser Prozess nicht in AirSupply, sondern im Qualitätsmanagementsystem des Kunden erfolgt.

### 3.8.3 Senden von Nachrichten

Mit der Funktion zum Senden von Nachrichten können Sie eine E-Mail mit einem Link zu einer NCR-Seite über Ihr lokales E-Mail-Programm senden (zum Beispiel MS Outlook™ oder Lotus Notes).

*Hinweis: Bitte beachten Sie, dass Webmail nicht als standardmäßiger E-Mail-Client eingerichtet werden kann.*

Sie können diese Funktion in der NCR-Kollaborationsphase nutzen, um Unklarheiten zu beseitigen oder die an den Kunden gesendeten Informationen zu erläutern/rechtfertigen.

Die Funktionen „E-Mail verschicken“ ist auf folgenden NCR-Seiten verfügbar:

- „Übersicht Concession“
- „NCR-Details“ für Kopfdaten
- „NCR-Details“ für Fehler
- „NCR-Details“ für Anhänge



Die folgende Abbildung zeigt die Nutzung dieser Funktion:

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

NCR-Lieferantenreferenz	Status	Kundengr.	Materialnr. Lief.	Materialnr. Kunde
<input checked="" type="checkbox"/> CMN-021_FC1	APCA	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
<input type="checkbox"/> 5551236	REPAIR	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021_V3	CMN-021_V3
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
<input type="checkbox"/>	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1

Buttons: Details, Download, Upload, Löschen, Drucken, Zurück, **E-Mail verschicken**, Historie

10 Einträge: Alle Treffer der Seite auswählen | Alle Treffer auswählen | Auswahl aufheben | Einträge pro Seite: 50 | Seite 1 von 1 | Nächste Letzte



- 1 Wählen Sie eine NCR-Zeile aus.
- 2 Klicken Sie auf „E-Mail verschicken“.

*Hinweise: Für diese Funktion kann immer nur ein NCR ausgewählt werden.*

*Es ist nicht erforderlich, eine Zeilennummer auf den folgenden NCR-Seiten auszuwählen: NCR-Kopfdaten, NCR-Fehler und NCR-Anhänge. Klicken Sie einfach auf die Schaltfläche „E-Mail verschicken“.*

Ihr lokales E-Mail-Konto wird geöffnet. Dort wird ein Link angezeigt, den Sie an Ihre(n) Kontakt(e) versenden können, um den Zugriff auf die entsprechende NCR-Seite zu ermöglichen.

AirSupply Concession Bemerkung: - Nachricht (HTML)

Von: Philipp.Sester@supplyon.com

Betreff: AirSupply Concession Bemerkung:

Anmerkungen zur Concession:

<https://airjam-int.application.gas.supplyon.com/login/loginServlet?redirectURL=https://airscm-int.application.gas.supplyon.com/security/login?ih=a45f9d00921ffa73a20f9f824e2c8b0d>

Senden Sie diese E-Mail einfach an den entsprechenden Empfänger in Ihrem Unternehmen und/oder dem Kundenunternehmen.

*Hinweis: Der Empfänger der E-Mail sollte über die entsprechenden Zugriffsrechte zum Anzeigen der Concession-Daten in AirSupply verfügen.*

### 3.8.4 Drucken eines NCRs

Lieferant und Kunde haben die Möglichkeit, einen NCR zu drucken, der die wichtigsten Informationen zu einem angelegten NCR und den zugeordneten Fehlern enthält.

Die Druckfunktionalität ist auf folgenden NCR-Seiten verfügbar:

- „Übersicht Concession“
- „NCR-Details“ für Kopfdaten
- „NCR-Details“ für Fehler
- „NCR-Details“ für Anhänge

Die folgende Abbildung zeigt die Nutzung dieser Funktion.

The screenshot shows the 'Übersicht Concession' page in AirSupply. At the top, there are search filters and a security reminder. Below that is a table with columns: NCR-Lieferantenreferenz, Status, Kundengr., Materialnr. Lief., and Materialnr. Kunde. The first row is selected, and the 'Drucken' button in the bottom toolbar is highlighted with a red box and a magnifying glass icon. A red circle with the number '2' points to the 'Drucken' button.

NCR-Lieferantenreferenz	Status	Kundengr.	Materialnr. Lief.	Materialnr. Kunde
CMN-021 FC1	APCA	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1
5551236	REPAIR	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021 V3	CMN-021 V3
	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1
	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1
	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1
	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1
	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1
	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1
	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1
	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021 FC1	CMN-021 FC1



- 1 Wählen Sie eine oder mehrere NCR-Zeilen aus.
- 2 Klicken Sie auf „Drucken“.

Nachdem Sie auf „Drucken“ geklickt haben, wird ein neues Browserfenster mit NCR-Etiketten im PDF-Format geöffnet: AirSupply erstellt ein NCR-Etikett pro angelegtem Fehler. Wenn Sie also 2 NCRs ausdrucken, von denen der erste 1 Fehler und der zweite 3 Fehler enthält, umfasst das erzeugte PDF-Dokument insgesamt 4 NCR-Etiketten.

Hinweise: Um den ausgedruckten NCR anzuzeigen, benötigen Sie einen PDF-Reader wie z. B. Adobe™ Reader auf Ihrem Computer.

Es ist nicht erforderlich, eine Zeilennummer auf den folgenden NCR-Seiten auszuwählen: NCR-Fehler und NCR-Anhänge. Klicken Sie einfach auf die Schaltfläche „Drucken“.

Stellen Sie sicher, dass Ihr Popup-Blocker nicht das Öffnen des neuen Fensters blockiert. Die Fehlermeldung wird angezeigt, wenn Popups gesperrt sind.

Der folgende Screenshot zeigt ein Beispiel für ein NCR-Etikett:

trg-TRAINING@ CUSTOMER		1 Referenznr. des Auftraggebers GH-344	1a Kundenreferenznummer	2 Firma des Auftraggebers TRGAIRF021SO	3 Kundenfirma trg-TRAINING@ CUSTOMER UK	4 Revisionsversion Plan 56	5 Auftraggeber/Kontakt Marc Stevens	6 Seite von Seiten 1 of 1
7 Programm		8 Materialnummer Kunde CMN-021_FC1		8a Teilenummer des Lieferanten SMN-021_FC1		9 Teilename TA5070 3X6 TUBE		10 Seriennr. oder ID-Nr.
11 Fehlermenge 123	12 Bestellmenge	13 Arbeits-/Bestellnummer PO-021_5	14 Zeichnungsnr./Zusammenbau		15 Seriennr.	16 LRU- oder Baugruppen-Nr.		17 Seriennr. des Endprodukts
19 Fehlerbeschreibung Training					19a Dokument-Referenz		19b Index	19c Vorherige Einteilungen/Konzessionen
					19h Aktuelle Bedingung		19i Über/Unter Min.	
19d Zone	19e KPC	19f Nr. Gebühr	19g Spezifische Anforderungen		20 Anhang MappingProcess.csv; Picture_Damage.png			
21 Prozess-/Fehlercode P210		22 Lieferantenbemerkungen Scratches				23 Ursachencode C13		24 Code d. Korrekturmaßn. WSD34
25 Einteilung								
25a Fehlerkategorie		25b Einschränkung	25c Beschreibung d. Einschränkung				25d Telemarkierung	
25e Zusätzliche Anmerkungen								
26 Auftraggeber Marc Stevens		28 Zusätzlich				29 Benachrichtigung von Behörden		
Name/Funktion oder Abl./Datum/Unterschrift		Name/Funktion oder Abl./Datum/Unterschrift		Name/Funktion oder Abl./Datum/Unterschrift		Name/Funktion oder Abl./Datum/Unterschrift		30 Verfügbarkeit von Ersatzteilen
27 Kunde								31 Verfügbarkeit von Personal für die Durchführung der
Name/Funktion oder Abl./Datum/Unterschrift		Name/Funktion oder Abl./Datum/Unterschrift		Name/Funktion oder Abl./Datum/Unterschrift		Name/Funktion oder Abl./Datum/Unterschrift		32 Betroffene Serviceeinheit(en)

### 3.8.5 NCR-Historie

Die NCR-Historie erfasst alle Änderungen, die durch den Kunden oder den Lieferanten an einem NCR-Objekt vorgenommen werden.

Die Funktion der NCR-Historie ist auf folgenden NCR-Seiten verfügbar:

- „Übersicht Concession“
- „NCR-Details“ für Kopfdaten
- „NCR-Details“ für Fehler
- „NCR-Details“ für Anhänge

Die folgende Abbildung zeigt ein Beispiel dafür, wie Sie die NCR-Historie über die „NCR Details“ öffnen.

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

**NCR Titel: Testcase**

Titel: Testcase

NCR Kundenreferenz: NCR-Lieferantenreferenz: CMN-021\_FC1

NCR Kundenrevision: NCR-Lieferantenrevision: CMN-021\_FC

Materialnummer Kunde: CMN-021\_FC1 Materialnummer Lieferant: SMN-021\_FC1

Organisation Kunde: trg-TRAINING@ CUSTOMER UK Organisation Lieferant: TRGAIRF021

Werk Kunde: CUS1 Control Point Lieferant: trg-airfoilSO\_021

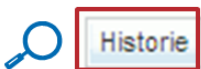
[Kopfdaten](#) [Fehler](#) [Anhänge](#)

SupplyOn Def. View Verwalten... Filter zurücksetzen

Fehlernummer	Fehlerbeschreibung	Fehlertypcode	Fehlertyp	Ursachencode	Ursachenbeschreibung
<input type="checkbox"/> 1	slot on material	P226	Machining	C13	Tool related

1 Einträge: [Alle Treffer der Seite auswählen](#) | [Alle Treffer auswählen](#) | [Auswahl aufheben](#) | [Einträge pro Seite](#) 50 | [Erste](#) [Vorherige](#) | Seite 1 von 1 | [Nächste](#) [Letzte](#)

[NCR verschicken](#) [Speichern](#) [Aktionen](#) [Download](#) [Upload](#) [Drucken](#) [Zurück](#) [E-Mail verschicken](#) [Historie](#) 1



**1** Klicken Sie auf „Historie“.

*Hinweis: Von der „Übersicht Concession“ Seite müssen Sie eine NCR Linie auswählen, bevor Sie auf „Historie“ zu wählen.*

Sie gelangen nun auf die Seite „NCR Detailhistorie“.

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

SupplyOn Def. View Verwalten... Filter zurücksetzen

Historie ändern für: Header - Änderungen von 26.06.2013 bis 26.06.2014 Suchen

Zeitstempel	Feld	Aktion	Quelle	Alter Wert	Neuer Wert	Änderungs-ID	Benutzerkennung	Level
12.06.2014 12:18	CauseCode	Hinzugefügt	Update		C13	CL-1229283	trg-ncr021-so	Defect
12.06.2014 12:18	DefectDescription	Hinzugefügt	Update		slot on material	CL-1229283	trg-ncr021-so	Defect
12.06.2014 12:18	Positions	Hinzugefügt	Update		1	CL-1229283	trg-ncr021-so	Defect
12.06.2014 12:18	ProcessCode	Hinzugefügt	Update		P226	CL-1229283	trg-ncr021-so	Defect
12.06.2014 12:18	Attachment	Hinzugefügt	Update		Picture_Damage.png	CL-1229283	trg-ncr021-so	Header
12.06.2014 12:18	Description	Geändert	Update		test only	CL-1229283	trg-ncr021-so	Header
12.06.2014 12:18	Title	Geändert	Update		Testcase	CL-1229283	trg-ncr021-so	Header
12.06.2014 12:18	Affected Quantity	Geändert	Update	null	500	CL-1229283	trg-ncr021-so	Header
12.06.2014 12:18	Corrective Action	Geändert	Update		Rework	CL-1229283	trg-ncr021-so	Header
12.06.2014 12:18	Detected During	Geändert	Update		Production	CL-1229283	trg-ncr021-so	Header
12.06.2014 12:18	Material Model	Geändert	Update		SD	CL-1229283	trg-ncr021-so	Header
12.06.2014 12:18	NCR Supplier Reference	Geändert	Update		CMN-021_FC1	CL-1229283	trg-ncr021-so	Header
12.06.2014 12:18	NCR Supplier Revision	Geändert	Update		CMN-021_FC1	CL-1229283	trg-ncr021-so	Header
12.06.2014 12:18	Root Cause	Geändert	Update		CMN-021_FC1	CL-1229283	trg-ncr021-so	Header
12.06.2014 12:18	AffectedPOLineNum	Geändert	Update		010	CL-1229283	trg-ncr021-so	Header
12.06.2014 12:18	AffectedPONum	Geändert	Update		PO-021_5	CL-1229283	trg-ncr021-so	Header

Zurück

18 Einträge: Einträge pro Seite 100 Seite 1 von 1 Nächste Letzte

Hinweis: Eine Beschreibung zu den einzelnen Spalten finden Sie in Kapitel [5\_Anhang] am Ende des Moduls.

1 Zeitstempel	Datum und Uhrzeit der Änderung.
2 Feld	NCR-Feldname, das geändert wurde.
3 Aktion	Art der Aktion. Mögliche Werte sind „Hinzugefügt“, „Geändert“ oder „Gelöscht“.
4 Quelle	Quelle der Änderung. Mögliche Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> <li>- „Update“ (wenn, NCR manuell in der Applikation geändert wurde).</li> <li>- „Import“ (wenn, NCR über den manuellen M2M Import hochgeladen wurde).</li> </ul>
5 Alter Wert	Alter Wert vor der Änderung.
6 Neuer Wert	Neuer Wert nach der Änderung.
7 Benutzerkennung	Benutzer-ID des Lieferanten oder Kunden, der die Änderung vorgenommen hat.



Die Seite „NCR Detailhistorie“ zeigt nur eine Aktionsschaltfläche:

Zurück	Ruft die zuletzt angezeigte Seite auf.
--------	--

Wenn der Lieferant die Aktion „Speichern“ ausführt oder das System eine automatische Speicherung vornimmt, wird kein Eintrag für die Historie erzeugt.

Die NCR-Historie beginnt mit der Aufzeichnung von Änderungen, wenn der Lieferant erstmals auf die Schaltfläche „NCR verschicken“ klickt und der NCR-Status von „DRAFT“ zu „OPEN“ wechselt. Nach diesem Schritt werden alle Änderungen im NCR, die vom Kunden oder vom Lieferanten ausgeführt werden, in der NCR-Historie erfasst.

### 3.8.6 NCR-Archivierung

Für NCRs ist kein Archivierungssystem eingerichtet.

Zum Bereinigen und Entfernen von NCRs aus AirSupply, ohne dass Daten oder Historie erhalten bleiben, steht ein automatisierter Prozess zur Verfügung, für den folgende Bedingungen erfüllt sein müssen:

- Der NCR-Status wird als „endgültig“ betrachtet und es ist keine weitere Kollaboration weder in AirSupply noch im Kunden-QMS nötig (z. B. Status „APCA“).
- Der NCR wurde über einen bestimmten vom Kunden festgelegten Zeitraum nicht verändert (Standardwert = 6 Monate).

*Hinweis: Das System löscht das komplette NCR-Objekt einschließlich Kopfdaten, Fehler und Anhänge.*

### 3.9 Anlegen von Lieferavis und NCR-Verknüpfungen

Ziel dieses Kapitels ist es nicht, zu erläutern, wie ein Lieferavis (DA) erstellt wird. Nähere Einzelheiten zu diesem Vorgang entnehmen Sie bitte dem Modul „Lieferavis“ [RD6].

In Kapitel [3.4.3\_Anlegen von NCRs und Verknüpfungen mit Bestellungen/Lieferavis] wurde erläutert, dass das System keine Vergleichsprüfung der in den NCR und in den Lieferavis eingegebenen Daten hinsichtlich der Seriennummern und Chargennummern vornimmt. Ein Lieferavis kann jedoch über das Feld „Konzessionsnummer“ auf Packstück-Ebene mit einem oder mehreren NCRs verknüpft sein.

#### 3.9.1 Speicherung der Concession-Nummer über das Feld „Konzessionsnummer“

In AirSupply können Sie über das Feld „Konzessionsnummer“ NCR-Daten in einem Lieferavis speichern.

Wenn Ihr Kunde die Funktion Concession aktiviert hat, werden bei Erstellung des Lieferavis verschiedene Überprüfungen hinsichtlich der Concession-Nummer, des NCR-Status und des Materials vorgenommen (*Hinweis: Diese Prüfungen erfolgen nicht bei der Aktualisierung eines Lieferavis, wenn der Lieferant Einträge zum Packstück ändert.*).

Wenn Ihr Kunde die Concession-Funktion nicht aktiviert hat, werden keine der in diesem Kapitel beschriebenen Prüfungen bei Erstellung des Lieferavis für das Feld „Konzessionsnummer“ durchgeführt (ausgenommen vorgeschriebene Syntaxprüfungen wie für die maximale Wertlänge von 40 Zeichen).

In jedem Fall handelt es sich beim Feld „Konzessionsnummer“ nicht um eine Pflichtangabe. Ein Lieferavis kann auch ohne Verknüpfung zu einem bestehenden NCR erstellt werden.

**1** Auf Packstückebene können wie unten dargestellt eine oder mehrere Concession-Nummern (getrennt über | ohne Leerzeichen) in das Feld „Konzessionsnummer“ eingegeben werden:

Nu...	UE-Nummer	UE-Status	Bestell- / VMI-R...	Bestellposition	Bestelleinteilung	Materialnr. Lief.	Materialnr. Kunde	Konzessionsnummer	Fitting-Kundenma...	Materialbes...
1		DRAFT	VW02-012	020		SMN-012_V2	CMN-012_V2	10 14		Lever 445

*Hinweis: Die einzugebende Konzessionsnummer entspricht der „NCR-Lieferantenreferenz“ in den NCR-Kopfdaten.*

Folgende Prüfungen werden innerhalb des Validierungsprozesses für einen neu angelegten (noch nicht versendeten) Lieferavis vorgenommen (manuelle Erstellung in AirSupply, manueller Upload oder EDI-Prozess):

Szenario 1 – Der Lieferantenbenutzer weist auf Packstückebene eine NCR-Nummer zu:

- Wenn die Concession-Nummer existiert, das Material dazu passt und der NCR-Status (\*) einen Lieferavis zulässt, wird keine Fehlermeldung erzeugt.
- Wenn die Concession-Nummer nicht im System vorliegt, wird oben links auf der Seite eine Fehlermeldung erzeugt.
- Wenn die Concession-Nummer vorliegt, aber das Material im Packstück nicht mit dem Material, auf dem der NCR basiert, übereinstimmt, wird oben links auf der Seite eine Fehlermeldung erzeugt.
- Wenn die Concession-Nummer vorliegt, das Material übereinstimmt, aber der NCR-Status keinen Lieferavis zulässt, wird oben links auf der Seite eine Fehlermeldung erzeugt.

(\*) Ein Lieferavis kann nur dann gesendet werden, wenn der NCR einen der folgenden endgültigen Status aufweist: „REWORK“, „REPAIR“, „USE AS IS“, „REJECTED“ oder „APCA“.

Szenario 2 – Der Lieferantenbenutzer weist auf Packstückebene mehrere Concession-Nummern zu (getrennt durch „ | “):

- Wenn alle Concession-Nummern vorliegen, das Material übereinstimmt und der Status aller NCR-Nummern einen Lieferavis zulässt, wird keine Fehlermeldung erzeugt.
- Wenn eine oder mehrere Concession-Nummern fehlerhaft sind (nicht vorhanden, Material stimmt nicht überein oder Status erlaubt keinen Lieferavis), zeigt die Fehlerbehebung für den Lieferavis oben links auf der Seite eine Fehlermeldung für jede der betroffenen Concession-Nummern an.

### 3.9.2 Vergleichsprüfung von Seriennummer(n) und NCR

Bei der Erstellung eines Lieferavis werden während der Validierung Vergleichsprüfungen mit dem NCR durchgeführt.

Für jede in „Packstücke“ eingegebene Seriennummer überprüft das System, ob eine NCR-Nummer im NCR-Prozess (nicht im Konzessionsfeld) existiert, die auf dieselbe Materialnummer Kunde (MNK) verweist, die für Packstück und Seriennummer ausgewählt ist:

- Wenn kein NCR mit derselben Kombination von MNK und Seriennummer(n) existiert, geht das System entsprechend dem Lieferavis-Standardprozess vor. Fehlermeldungen werden dabei nicht angezeigt.
- Wenn ein NCR mit derselben Kombination von MNK und Seriennummer(n) aber mit einem anderen NCR-Status als „REPAIR“, „REWORK“, „REJECTED“, „USE AS IS“, „ACCEPTED PENDING CUSTOMER ACTION“ existiert, zeigt das System eine Fehlermeldung an.
- Wenn ein NCR mit derselben Kombination von MNK und Seriennummer(n) und dem Status „REPAIR“, „REWORK“, „REJECTED“, „USE AS IS“ oder „ACCEPTED PENDING CUSTOMER ACTION“ existiert, zeigt das System keine Fehlermeldung an. Der Lieferavis wird dann entsprechend verarbeitet.
- Wenn ein NCR mit der-/denselben Seriennummer(n) und dem Status „REPAIR“, „REWORK“, „USE AS IS“, „REJECTED“ oder „ACCEPTED PENDING CUSTOMER ACTION“ existiert aber die mit dem Lieferavis-Packstück verknüpfte MNK von der MNK im NCR abweicht, zeigt das System keine Fehlermeldung an. Der Lieferavis wird dann entsprechend verarbeitet.

Die Prüfung der Seriennummer(n) erfolgt nur, wenn sie für eine Bestelleinteilung zwingend erforderlich ist (zum Beispiel gelbes Feld in Packstücke/Lieferavis).



### 3.10 Download/Upload von NCRs in AirSupply

NCRs können über die grafische Benutzeroberfläche in AirSupply hoch- und heruntergeladen werden.

Die Funktionen zum Download/Upload eines NCRs sind auf folgenden NCR-Seiten verfügbar:

- „Übersicht Concession“
- „NCR-Details“ für Kopfdaten
- „NCR-Details“ für Fehler
- „NCR-Details“ für Anhänge

#### 3.10.1 NCR-Download

AirSupply unterstützt den Download von NCRs aus AirSupply im ZIP-Format. Diese ZIP-Datei enthält alle NCR-Daten im CSV-Format und je nach Auswahl auch alle Anhänge.

Mit dieser Funktion können Sie offline Veränderungen vornehmen und diese später in AirSupply hochladen.

Der folgende Screenshot zeigt ein Beispiel dafür, wie ein NCR über die Seite „Übersicht Concession“ heruntergeladen werden kann.

- 1 Wählen Sie eine oder mehrere NCR-Zeilen im Reiter „Übersicht Concession“ aus. Alternativ können Sie durch Klick auf den Link „Alle Treffer der Seite auswählen“ alle angezeigten NCRs auswählen.
- 2 Durch Klick auf „Download“ öffnet sich ein Menü, in dem Sie entscheiden können, ob die ausgewählten NCRs mit oder ohne Anhänge heruntergeladen werden sollen.
- 3 Klicken Sie auf „Vollständiger Download mit Anhängen (csv)“ oder auf „Vollständiger Download ohne Anhänge (csv)“ um den Download zu starten. Damit werden alle ausgewählten NCR-Daten heruntergeladen.

*Hinweis: Wenn mehrere NCRs für den Download ausgewählt sind, wird in der ZIP-Datei für jeden NCR ein eigener Ordner erstellt.*

*Wenn der Download startet, wird oben links auf der Seite folgende Meldung angezeigt:*

**Download im Hintergrund gestartet. Die Datei wird zum Herunterladen zur Verfügung gestellt, sobald sie fertig ist.**

*Hinweis: Weitere Informationen zur Download-/Upload-Funktion finden Sie in der Online-Hilfe.*

Der folgende Screenshot zeigt einen Auszug aus einem in Microsoft Excel geöffneten NCR im CSV-Format.

	A	B	C	D	E	F
1	NCR Supplier Reference	Supplier Revision	NCR Customer Reference	NCR Customer Revision	Cust. Group	Customer Group Short Name
2	NCR_HEAD_SUPPREFNO	NCR_HEAD_SUPPR	NCR_HEAD_CUSTREFNO	NCR_HEAD_CUSTREV	PARTNER_RELATION_CUSTOMER_GROUPNAME	PARTNER_RELATION_CUSTOMER_GROUPCODE
3	SO_0801	1			trg-TRAINING@CUSTOMER	TECUS

### 3.10.2 NCR-Upload

AirSupply ermöglicht das Hochladen einer CSV-Datei in AirSupply. Die .CSV-Datei enthält NCR-Daten ohne Anhänge (z. B. „Kopfdaten“- und „Fehler“-Informationen).



Mit dieser Funktion können Sie offline Veränderungen vornehmen und diese später in AirSupply hochladen.

Anhänge müssen manuell in AirSupply hochgeladen werden. Hierzu wird derselbe Prozess genutzt wie zum Anlegen eines NCRs (Siehe Kapitel [3.4.2.3\_Anhang-Bereich des NCRs]).

In einer CSV-Datei können mehrere NCRs enthalten sein.

In diesem Fall muss der Lieferant bestimmten Vorgaben entsprechen:

- Die ersten beiden Zeilen der Datei muss die Kopfdatenzeile für alle NCRs sein.
- Die Kopfdaten sollten nicht geändert werden.
- Geben Sie NCR- und Fehler-Informationen in dieselbe Zeile ein.
- Zwischen zwei NCRs darf keine Leerzeile sein.
- Die Reihenfolge der angezeigten Spalten darf nicht geändert werden.
- Es können nicht alle Spalten aktualisiert werden.
- Alle Felder sind mit einem „ ; “ (Semikolon) voneinander zu trennen.

#### Beispiel

Ein Benutzer möchte zwei NCRs hochladen. Der erste enthält nur einen Fehler, der zweite enthält zwei Fehler.

Die CSV-Datei sollte folgende Zeilen beinhalten:

1. Zeile & 2. Zeile: Titellinien mit Feldbezeichnungen und Systembezeichnung
3. Zeile: NCR 1 – Kopfdaten + Fehler 1
4. Zeile: NCR 2 – Kopfdaten + Fehler 1
5. Zeile: NCR 2 – Kopfdaten + Fehler 2

Die Upload-Funktionen stehen für folgende Aufgaben zur Verfügung:

- Aktualisierung eines vorhandenen NCRs
- Anlegen eines neuen NCRs

### 3.10.2.1 Aktualisierung eines NCRs per Upload

In diesem Fall kann der Upload über die Seite „Übersicht Concession“ oder über einen bestehenden NCR (z. B. „NCR-Details“-Seiten) gestartet werden. Das System versucht, den vorhandenen NCR mit den Informationen aus der CSV-Datei zu aktualisieren. Es wird geprüft, ob die CSV-Datei mit den Schlüsselwerten des NCRs übereinstimmt.

*Hinweis: Beim Upload werden nur Felder aktualisiert, die im NCR-Update-Prozess editierbar sind.*

Der folgende Screenshot zeigt ein Beispiel dafür, wie ein NCR über die Seite „Übersicht Concession“ hochgeladen werden kann.

Concession Management Service security reminder: Don't forget to apply the 2 security golden rules "Classification check" & "Antivirus check" before uploading/downloading any document. (Maximum classification level of unprotected files is "BoostAeroSpace Industry Confidential", refer to your company rules & security tools to protect data classified at a higher level)

NCR-Lieferantenreferenz	Status	Kundengr.	Materialnr. Lief.	Materialnr. Kunde
CMN-021_FC1	APCA	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
5551236	REPAIR	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021_V3	CMN-021_V3
	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1
	DRAFT	trg-TRAINING@ CUSTOMER	SMN-021_FC1	CMN-021_FC1

10 Einträge: Alle Treffer der Seite auswählen | Alle Treffer auswählen | Auswahl aufheben | Einträge pro Seite 50 | Erste Vorherige | Seite 1 von 1 | Nächste Letzte

**i** Klicken Sie auf „Upload“, um den Upload zu starten.

Die folgende Seite wird geöffnet:

Wählen Sie ein Dokument aus Ihrer Datenbank aus, und klicken Sie auf „Upload“.

*Hinweis: Weitere Informationen zur Download-/Upload-Funktion finden Sie in der Online-Hilfe.*

### 3.10.2.2 Anlegen eines NCRs per Upload

In diesem Fall muss der Upload über die Seite „Übersicht Concession“ gestartet werden.

Während des Upload-Prozesses versucht das System, einen vorhandenen NCR anhand der Schlüsselwerte aus der CSV-Datei zu finden.

- Liegt ein NCR vor, wird der NCR genauso aktualisiert, als ob er über die Seite „NCR-Details“ aufgerufen worden wäre.
- Wird kein NCR im System gefunden, wird ein neuer NCR erstellt.

Dieser Prozess gilt für alle NCRs in der CSV-Datei.

## 4 Fazit

Im Schulungsmodul *Concession* wurde ausführlich der Umgang mit Fehlern, die von Lieferanten in AirSupply gemeldet werden, erläutert.

Es wurde beschrieben wie ein Lieferant einen NCR anlegen kann, welche verschiedenen Status eines NCRs bestehen und welche zugehörigen Maßnahmen, sofern zutreffend, auf Lieferanten- oder Kundenseite einzuleiten sind.

In diesem Modul wurde Folgendes erläutert:

- Das Concession-Konzept
- Der Concession-Workflow
- Die verschiedenen Status und Warnungen für NCRs

In diesem Modul wurde erläutert, wie Sie:

- Einen NCR öffnen und suchen
- Einen NCR in AirSupply verwalten (anlegen, vor dem Versenden validieren, aktualisieren, abrechnen).
- Einen NCR drucken
- Die NCR-Historie nutzen
- NCR-Daten herunter- bzw. hochladen.

## 5 Anhang

### 5.1.1 Tabelle „NCR erstellen“

GUI Name	Beschreibung	Wird standardmäßig angezeigt (Kunde)	Wird standardmäßig angezeigt (Lieferant)
Aktiver Filter	Aktiver Filter.	x	x
Bestandstyp	Bestandstyp.		
ERP Werk	Einkäufer ID.		
Erweiterte Suche	Erweiterte Suche.	x	x
Faktor Auslösepunkt gepl. Zugänge	Faktor Auslösepunkt gepl. Zugänge.		
Faktor Menge für gepl. Zugänge	Faktor Menge für gepl. Zugänge.		
Flexibles Feld 1 Kunde	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 1 Lieferant	Flexibles Feld 1 Lieferant.		
Flexibles Feld 2 Kunde	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 2 Lieferant	Flexibles Feld 2 Lieferant.		
Kieferantennr.	Kieferantennummer.		
Kommentar	Kommentar.		
Kundengr.	Höchste Organisationsebene des Kunden.		x
Kundenorg.	Schlüssel Organisation Kunde.		
Lieferantennummer	Harmonisierte ERP Lieferantennummer.		
Lokale Lief. Nr.	Lokale ERP Lieferantennummer.		
Materialbeschr. Kunde	Materialbeschreibung des Lieferanten.		
Materialbeschr. Lief.	Materialbeschreibung des Kunden.		
Materialnr. Kunde	Materialnummer des Kunden.		x
Materialnr. Lief.	Materialnummer des Lieferanten.		x
Maximalbestand	Maximalbestand.		
Meldebestand	Meldebestand.		
Mengeneinheit	Mengeneinheit.		
Mindestbestand	Mindestbestand.		
Mindestliefermenge	Mindestliefermenge.		
Name Gruppe Lieferant	Höchste Organisationsebene des Lieferanten.		
Ord. Off. Code	Ordering Officer Code.	x	
Ord. Off. Name	Ordering Officer Name.		
Ord. Off. Telefon	Ordering Officer Telefon.		
Organisation Kunde	Organisatorische Teileinheit von "Kundengruppe".		x
Organisation Lief.	Organisatorische Teileinheit von "Gruppe Lieferant".		x
Planercode Lieferant	Planercode Lieferant.		
Prozessschlüssel	Prozessschlüssel.		
Rundungsmenge	Rundungsmenge.		
Transportzeit	Transportzeit.		

Werk Kunde	Niedrigste Organisationsebene des Kunden (Teileinheit der "Kundenorganisation").		x
Werk Lieferant	Niedrigste Organisationsebene des Lieferanten (Teileinheit von "Organisation Lieferant").		x
Werk_Stadt Lieferant	Verkettung von Werk Lieferant und Stadt Lieferant.		
Zeile hinzufügen	Zeile hinzufügen.	x	x
Zeile löschen	Zeile löschen.	x	x
Zeitspanne Durchschnittsbedarf	Zeitspanne Durchschnittsbedarf.		

### 5.1.2 Tabelle „Übersicht Concession“

GUI Name	Beschreibung	Wird standardmäßig angezeigt (Kunde)	Wird standardmäßig angezeigt (Lieferant)
Aktiver Filter	Aktiver Filter.	x	x
Beschreibung	Beschreibung.		
Betroffene Bestellposition	Betroffene Bestellposition.		
Betroffene Bestellung	Betroffene Bestellung.		
Betroffene Menge	Betroffene Menge.		
Chargennummer	Chargennummer.		
Datum der Feststellung	Datum der Feststellung.		
Datum der Qualitätsabnahme	Datum der Qualitätsabnahme.		
Datum der techn. Abnahme	Datum der technika Abnahme.		
Datum des Abschlusses	Datum des Abschlusses.		
Dokumentenreferenz	Dokumentenreferenz.		
Einschränkung	Einschränkung.		
Einteilung	Einteilung.		
Entwurfserstellung	Entwurfserstellung.		
Erkannt während	Erkannt während.		
ERP Werk	Einkäufer ID.		
Erste Vorlage	Erste Vorlage.		
Ersteller	Ersteller.		
Erweiterte Suche	Erweiterte Suche.	x	x
Flexibles Kopffeld 1 Kunde	Flexibles Kopffeld 1 Kunde.		
Flexibles Kopffeld 1 Lieferant	Flexibles Kopffeld 1 Lieferant.		
Flexibles Kopffeld 2 Kunde	Flexibles Kopffeld 2 Kunde.		
Flexibles Kopffeld 2 Lieferant	Flexibles Kopffeld 2 Lieferant.		
Flexibles Kopffeld 3 Kunde	Flexibles Kopffeld 3 Kunde.		
Flexibles Kopffeld 3 Lieferant	Flexibles Kopffeld 3 Lieferant.		
Flexibles Kopffeld 4 Kunde	Flexibles Kopffeld 4 Kunde.		
Flexibles Kopffeld 4 Lieferant	Flexibles Kopffeld 4 Lieferant.		
Flexibles Kopffeld 5 Kunde	Flexibles Kopffeld 5 Kunde.		
Flexibles Kopffeld 5 Lieferant	Flexibles Kopffeld 5 Lieferant.		
Funktion/Abteilung Qualitätsabnahme	Funktion/Abteilung Qualitätsabnahme.		
Funktion/Abteilung Techn. Abnahme	Funktion/Abteilung Technika Abnahme.		
Grundursache	Grundursache.		



Index Dokumentenref.	Index Dokumentenreference.		
Kategorie	Kategorie.		
Kommentare	Kommentare.		
Korrekturmaßnahme	Korrekturmaßnahme.		
Kundengr.	Höchste Organisationsebene des Kunden.		x
Kundenorg.	Schlüssel Organisation Kunde.		
Lieferantennr.	Harmonisierte ERP Lieferantenummer.		
Lokale Lief. Nr.	Lokale ERP Lieferantenummer.		
Materialbeschr. Kunde	Materialbeschreibung des Lieferanten.		
Materialbeschr. Lief.	Material beschreibung des Kunden.		
Materialnr. Kunde	Materialnummer des Kunden.		x
Materialnr. Lief.	Materialnummer des Lieferanten.		x
Name Gruppe Lieferant	Höchste Organisationsebene des Lieferanten.		
Name Techn. Abnahme	Name Technika Abnahme.		
NCR Kundenreferenz	NCR Kundenreferenz.		
NCR-Lieferantenreferenz	NCR-Lieferantenreferenz.		x
NCR-Lieferantenrevision	NCR-Lieferantenrevision.		
Neu/Gelesen	Neu/Gelesen.		
Organisation Kunde	Organisatorische Teileinheit von "Kundengruppe".		
Organisation Lief.	Organisatorische Teileinheit von "Gruppe Lieferant".		
Planercode Lieferant	Planercode Lieferant.		
Produktkategorie	Produktgruppe.		
Programm/Projekt	Programm/Projekt.		
Qualitätsabnahme	Qualitätsabnahme.		
RFD/RFW-Referenz des Kunden	RFD/RFW-Referenz des Kunden.		
RFD/RFW-Referenz des Lieferanten	RFD/RFW-Referenz des Lieferanten.		
Schwere	Schwere.		
Seriennummern	Seriennummern.		
Status	Status.		x
Titel	Titel.		
Verbundener NCR	Verbundener NCR.		
Werk Kunde	Niedrigste Organisationsebene des Kunden (Teileinheit der "Kundenorganisation").		
Werk Lieferant	Niedrigste Organisationsebene des Lieferanten (Teileinheit von "Organisation Lieferant").		
Werk_Stadt Lieferant	Verkettung von Werk Lieferant und Stadt Lieferant.		
Zeile hinzufügen	Zeile hinzufügen.	x	x
Zeile löschen	Zeile löschen.	x	x
Zuletzt geändert	Zuletzt geändert.		

### 5.1.3 Tabellen „NCR-Details“

#### 5.1.3.1 Tabelle „Kopfdaten“

GUI Name	Beschreibung	Wird standardmäßig angezeigt (Kunde)	Wird standardmäßig angezeigt (Lieferant)
Anlegen/Bearbeiten	Anlegen/Bearbeiten.	X	X
Anzahl der Werte	Anzahl der Werte.	X	X
Beschreibung	Beschreibung.	X	X
Bestellposition suchen	Bestellposition suchen.	X	X
Betroffene Bestellung/Bestellposition	Betroffene Bestellung/Bestellposition.	X	X
Betroffene Menge	Betroffene Menge.	X	X
Chargennummer	Chargennummer.	X	X
Control Point Lieferant	Control Point Lieferant.	X	X
Datum der Feststellung	Datum der Feststellung.	X	X
Datum der Qualitätsabnahme	Datum der Qualitätsabnahme.	X	X
Datum der techn. Abnahme	Datum der Technika Abnahme.	X	X
Datum des Abschlusses	Datum des Abschlusses.	X	X
Dokumentenreferenz	Dokumentenreferenz.	X	X
Einschränkung	Einschränkung.	X	X
Einteilung	Einteilung.	X	X
Entwurfserstellung	Entwurfserstellung.	X	X
Erkannt während	Erkannt während.	X	X
Erste Vorlage	Erste Vorlage.	X	X
Ersteller	Ersteller.	X	X
Flexibles Kopfdatenfeld 1 Kunde	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren Kunden verwendet.	X	X
Flexibles Kopfdatenfeld 1 Lieferant	Flexibles Kopfdatenfeld 1 Lieferant.	X	X
Flexibles Kopfdatenfeld 2 Kunde	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren Kunden verwendet.	X	X
Flexibles Kopfdatenfeld 2 Lieferant	Flexibles Kopfdatenfeld 2 Lieferant.	X	X
Flexibles Kopfdatenfeld 3 Kunde	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren Kunden verwendet.	X	X
Flexibles Kopfdatenfeld 3 Lieferant	Flexibles Kopfdatenfeld 3 Lieferant.	X	X
Flexibles Kopfdatenfeld 4 Kunde	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren Kunden verwendet.	X	X
Flexibles Kopfdatenfeld 4 Lieferant	Flexibles Kopfdatenfeld 4 Lieferant.	X	X
Flexibles Kopfdatenfeld 5 Kunde	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren Kunden verwendet.	X	X
Flexibles Kopfdatenfeld 5 Lieferant	Flexibles Kopfdatenfeld 5 Lieferant.	X	X
Funktion/Abteilung Qualitätsabnahme	Funktion/Abteilung Qualitätsabnahme.	X	X
Funktion/Abteilung Techn. Abnahme	Funktion/Abteilung Technika Abnahme.	X	X
Grundursache	Grundursache.	X	X
Kategorie	Kategorie.	X	X
Kommentare	Kommentare.	X	X

Korrekturmaßnahme	Korrekturmaßnahme.	x	x
Lieferantenummer	Harmonisierte ERP Lieferantenummer.	x	x
Materialbeschr. Kunde	Materialbeschreibung des Lieferanten.	x	x
Materialbeschr. Lief.	Materialnummer des Kunden.	x	x
Materialmodell	Materialmodell.	x	x
Materialnummer Kunde	Materialnummer des Kunden.	x	x
Materialnummer Lieferant	Materialnummer des Lieferanten.	x	x
Name Techn. Abnahme	Name Technika Abnahme.	x	x
NCR Kundenreferenz	NCR Kundenreferenz.	x	x
NCR Kundenrevision	NCR Kundenrevision.	x	x
NCR-Lieferantenreferenz	NCR-Lieferantenreferenz.	x	x
NCR-Lieferantenrevision	NCR-Lieferantenrevision.	x	x
Organisation Kunde	Organisatorische Teileinheit von "Kundengruppe".	x	x
Organisation Lieferant	Organisatorische Teileinheit von "Gruppe Lieferant".	x	x
Präfix	Präfix.	x	x
Produktkategorie	Produktkategorie.	x	x
Programm/Projekt	Programm/Projekt.	x	x
Qualitätsabnahme	Qualitätsabnahme.	x	x
RFD/RFW-Referenz des Kunden	RFD/RFW-Referenz des Kunden.	x	x
RFD/RFW-Referenz des Lieferanten	RFD/RFW-Referenz des Lieferanten.	x	x
Schrittgröße	Schrittgröße.	x	x
Schwere	Schwere.	x	x
Seriennummern	Seriennummern.	x	x
Seriennummern einfügen	Seriennummern einfügen.	x	x
Startwert	Startwert.	x	x
Status	Status.	x	x
Techn. Dokumentenreferenz	Technika Dokumentenreferenz	x	x
Titel	Titel.	x	x
Verbundener NCR	Verbundener NCR.	x	x
Werk Kunde	Niedrigste Organisationsebene des Kunden (Teileinheit der "Kundenorganisation").	x	x
Werkcode Kunde	Niedrigste Organisationsebene des Lieferanten (Teileinheit von "Organisation Lieferant").	x	x
Zuletzt geändert	Zuletzt geändert.	x	x

### 5.1.3.2 Tabelle „Fehler“

GUI Name	Beschreibung	Wird standardmäßig angezeigt (Kunde)	Wird standardmäßig angezeigt (Lieferant)
Fehlerbeschreibung	Fehlerbeschreibung.	x	x
Fehlernummer	Fehlernummer.	x	x
Fehlertyp	Fehlertyp.	x	x
Fehlertypcode	Fehlertypcode.	x	x
Flexibles Feld 1 (Pos.)	Flexibles Feld 1 (Position).		

Flexibles Feld 10 (Pos.)	Flexibles Feld 10 (Position).		
Flexibles Feld 2 (Pos.)	Flexibles Feld 2 (Position).		
Flexibles Feld 3 (Pos.)	Flexibles Feld 3 (Position).		
Flexibles Feld 4 (Pos.)	Flexibles Feld 4 (Position).		
Flexibles Feld 5 (Pos.)	Flexibles Feld 5 (Position).		
Flexibles Feld 6 (Pos.)	Flexibles Feld 6 (Position).		
Flexibles Feld 7 (Pos.)	Flexibles Feld 7 (Position).		
Flexibles Feld 8 (Pos.)	Flexibles Feld 8 (Position).		
Flexibles Feld 9 (Pos.)	Flexibles Feld 9 (Position).		
Ursachenbeschreibung	Ursachenbeschreibung.	x	x
Ursachencode	Ursachencode.	x	x

### 5.1.3.3 Tabelle „Anhänge“

GUI Name	Beschreibung	Wird standardmäßig angezeigt (Kunde)	Wird standardmäßig angezeigt (Lieferant)
Dateiname	Dateiname.	x	x
Eigner	Eigner.	x	x
Filesize (kB)	Filesize (kB).	x	x
Gelöscht	Gelöscht.	x	x
Status	NCRStatus.	x	x
Übertragungsdatum	Übertragungsdatum.	x	x
Upload Zeitstempel	Upload Zeitstempel.	x	x
Verschlüsselt	Verschlüsselt.	x	x

### 5.1.3.4 Tabelle „Auswahl NCR-Bestellung“

GUI Name	Beschreibung	Wird standardmäßig angezeigt (Kunde)	Wird standardmäßig angezeigt (Lieferant)
Änderungsnummer	Änderungsnummer.		
Aktualisierungsversion	Aktualisierungsversion.		
Angebotsreferenz	Angebotsreferenz.		
Anlieferkennzeichen	Anlieferkennzeichen.		
Anlieferlokation	Anlieferlokation.		
Auftragsbestätigungsnummer	Ausliefer-ID.		
Beschreibung Bestellposition	Bestellposition Beschreibung.		
Beschreibung Incoterm-Position	Beschreibung Incoterm Position.		
Bestelldokumenttyp	Bestelldokumenttyp.		
Bestelleinteilung	Bestelleinteilung.		
Bestellkopfdatenersteller	Bestellkopfdatenersteller.		
Bestellkopfdatentext vorhanden	Bestellkopfdatentext vorhanden.		
Bestellnummer des Endkunden	Bestellnummer des Endkunden.		
Bestellposition	Bestellposition.		x
Bestellpositionstext	Bestellpositionstext vorhanden.		

vorhanden			
Bestell-Subtyp	Bestell-Subtyp.		
Bestelltyp	Bestelltyp.		
Bestellung	Bestellung.		x
Chargennummer Kunde	Chargennummer Kunde.		
Chargennummer Lieferant	Chargennummer Lieferant.		
Datum Angebotsreferenz	Datum Angebotsreferenz.		
Datum der letzten EDI-Nachricht	Datum und Uhrzeit des letzten Datenexports dieser Bestelleinteilung im EDI-Format.		
Datum letzter Wareneing.	Datum und Uhrzeit des letzten Wareneingangs.		
Einkaufsgruppe	Einkaufsgruppe.		
Einkaufsorganisation	Einkaufsorganisation.		
Einmal heruntergeladen	Einmal heruntergeladen.		
Elementary Delivery-Site	Elementary Delivery-Site.		
Enddatum Vereinbarung	Enddatum Vereinbarung.		
Erhaltene Menge	Erhaltene Menge.		
ERP Werk	Einkäufer ID.		
Ersatzteilpriorität	Ersatzteilpriorität.		
Erstellungsdatum	Erstellungsdatum.		
Fitting-Kundenmaterial	Fitting-Kundenmaterial.		
Fitting-Ort	Fitting-Ort.		
Fitting-System	Fitting-System.		
Flex. Kopffeld 10	Flexibles Kopffeld 10.		
Flex. Kopffeld 4	Flexibles Kopffeld 4.		
Flex. Kopffeld 5	Flexibles Kopffeld 5.		
Flex. Kopffeld 6	Flexibles Kopffeld 6.		
Flex. Kopffeld 7	Flexibles Kopffeld 7.		
Flex. Kopffeld 8	Flexibles Kopffeld 8.		
Flex. Kopffeld 9	Flexibles Kopffeld 9.		
Flexibles Feld 10	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 3	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 4	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 5	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 6	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 7	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 8	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 9	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren Kunden verwendet.		
Gesamtsumme Bestelleinteilung	Auf den Liefermengen basierende Gesamtsumme der Bestelleinteilung.		
Herstellungsverfahren	Verfahren der Herstellung.		
Heruntergeladen (seit der	Zeigt an, dass der Datensatz seit der		

letzten Aktualisierung)	letzten Aktualisierung/Änderung vom Lieferanten heruntergeladen wurde.		
Incoterm-Position	Incoterm Position.		
Kit geändert	Kit geändert.		
Kit-Komponente	Kit-Komponente.		
Kit-Kopfdaten	Kit-Kopfdaten.		
Kollaborationsakteur	Anwender, der die Kollaboration initiiert hat (falls zutreffend).		
Kommentar	Kommentar.		
Kommentar auf Kopfebene vorhanden	Kommentar auf Kopfebene vorhanden.		
Konfig.-Version/Rang	Konfiguration Version/Rang.		
Konfigurationsopt.	Konfigurationsopt.		
Konfigurationsstand.	Konfigurationsstand.		
Kontrollnummer	Kontrollnummer.		
Kundengr.	Höchste Organisationsebene des Kunden.		
Kundenorg.	Schlüssel Organisation Kunde.		
Kundenreferenz	Kundenreferenz.		
Lagerort	Lagerort.		
Letzte vereinbarte Liefermenge	Letzte vereinbarte Liefermenge.		
Letzte vereinbarte zugesagt Menge	Letzte vereinbarte zugesagte Menge.		
Letztes Änderungsdatum Bestellkopfdaten	Letztes Änderungsdatum Bestellkopfdaten.		
Letztes Änderungsdatum der Eint.	Letztes Änderungsdatum der Eint.		
Letztes vereinbartes Lieferdatum	Erstellungsdatum des Datensatzes in der AirSupply Datenbank.		
Letztes vereinbartes zugesagtes Lieferdatum	Letztes vereinbartes Lieferdatum.		
Letztes Veröffentlichungsdat. Bestelleint.	Letztes vereinbartes zugesagtes Lieferdatum.		
Lieferantennr.	Harmonisierte ERP Lieferantenummer.		x
Lieferantenreferenz	Lieferantenreferenz.		
Lieferdatum	Lieferdatum.		
Liefermenge	Liefermenge.		
Liefervereinbarungsnummer	Liefervereinbarungsnummer.		
Lokale Lief. Nr.	Spätestes Lieferdatum der Bestelleinteilung basierend auf der Lieferzeit. Wird nur zur Überprüfung eines eventuellen Malus in der Lieferantenbewertung verwendet.		
Löschkennzeichen	ERP Löschkennzeichen.		
Materialbeschr. Kunde	Materialbeschreibung des Lieferanten.		
Materialbeschr. Lief.	Materialnummer des Kunden.		
Materialnr. Kunde	Materialnummer des Kunden.		x
Materialnr. Lief.	Materialnummer des Lieferanten.		x
Mengeneinheit	Mengeneinheit Material.		

Mengenrechnungsnenner	Nenner für die Umrechnung von Bestellpreiseinheit in Bestelleinheit.		
Mengenrechnungszähler	Zähler für die Umrechnung von Bestellpreiseinheit in Bestelleinheit.		
MRP-Bereich	MRP-Bereich.		
Name des Endkunden	Name des Endkunden.		
Name Gruppe Lieferant	Name Gruppe Lieferant.		
Neu für Kunde	Legt fest, ob der Datensatz aktuell Änderungen enthält, die vom Kunden durchgesehen werden sollten.		
Neu für Lief.	Legt fest, ob der Datensatz aktuell Änderungen enthält, die vom Lieferanten durchgesehen werden sollten.		
Nr. letzter Wareneing.	Nummer des letzten Wareneingangs.		
Ord. Off. Code	Ordering Officer Code.		
Ord. Off. Name	Ordering Officer Name.		
Ord. Off. Telefon	Ordering Officer Telefon.		
Ordering Officer E-Mail	Ordering Officer E-Mail.		
Organisation Kunde	Organisatorische Teileinheit von "Kundengruppe".		
Organisation Lief.	Organisatorische Teileinheit von "Gruppe Lieferant".		
Planercode Lieferant	Planercode Lieferant.		
Preis	Preis.		
Preiseinheit	Anzahl der Einheiten, für die der Preis gilt.		
Preismengeneinheit	Mengeneinheit, für die der Preis gilt.		
Produktionsbestellnummer	Produktionsbestellnummer.		
Programm/MSN	Projekt-/Programmname und Seriennummer Hersteller.		
Qualitätsvertragsnummer	Qualitätsvertragsnummer.		
Quelle der Veröffentlichung	Quelle der Veröffentlichung.		
Referenznummer Unternehmen	Referenznummer Unternehmen.		
Start der Kollab.	Startdatum der Kollaborationsaktivität.		
Startdatum Vereinbarung	Startdatum Vereinbarung.		
Status	Kollaborationsstatus Bestelleinteilung.		
Teilenummer Lieferant	Teilenummer Lieferant.		
Unternehmenscode	USt-Identifikationsnummer.		
USt-Identifikationsnummer	Unternehmenscode.		
Verbliebende, noch erhaltende Menge	Verbliebende, noch erhaltende Menge.		
Verbliebende, noch zu verschickende Menge	Verbliebende, noch zu verschickende Menge.		
Veröffentlichungsdatum Bestellung	Veröffentlichungsdatum Bestellung.		
Versendete Menge	Versendete Menge.		
Vertragsnummer	Vertragsnummer.		
Vertragsposition	Vertragsposition.		

Vertriebsauftrag	Vertriebsauftrag.		
Vertriebsauftragsposition	Vertriebsauftragsposition.		
Vertriebsmitarbeiter	Vertriebsmitarbeiter.		
Währung	Preiswährung.		
Warengruppe	ERP Materialgruppe.		
Werk Kunde	Niedrigste Organisationsebene des Kunden (Teileinheit der "Kundenorganisation").		x
Werk Lieferant	Niedrigste Organisationsebene des Lieferanten (Teileinheit von "Organisation Lieferant").		x
Werk_Stadt Lieferant	Verkettung von Werk Lieferant und Stadt Lieferant.		
Zertifikat-Typ	Vom Kunden verlangter Typ von Zertifikat (Freigabebescheinigung oder Konformitätserklärung).		
Zielmenge	Zielmenge.		
Zugesagte Menge	Zugesagte Menge.		
Zugesagtes Datum	Zugesagtes Datum.		



#### 5.1.4 Tabelle „NCR-Historie“

GUI Name	Beschreibung	Wird standardmäßig angezeigt (Kunde)	Wird standardmäßig angezeigt (Lieferant)
Aktion	Art der Aktion. Mögliche Werte sind „Hinzugefügt“, „Geändert“ oder „Gelöschte“.	x	x
Alter Wert	Alter Wert vor der Änderung.	x	x
Änderungs-ID	Änderungs-ID.	x	x
Benutzerkennung	Benutzer-ID des Lieferanten oder Kunden, der die Änderung vorgenommen hat.	x	x
Benutzername	Benutzername.	x	x
Feld	NCR-Feldname, das geändert wurde.	x	x
Level	NCR-Level, das geändert wurde. Mögliche Werte sind „Kopfdaten“ oder „Fehler“.	x	x
Neuer Wert	Neuer Wert nach der Änderung.	x	x
Objekt-ID	ID des Objekts Wenn die Änderung vom System durchgeführt wurde, wird SYSTEM angezeigt.	x	x
Quelle	Quelle der Änderung.	x	x
Zeitstempel	Datum und Uhrzeit der Änderung.	x	x

## 5.2 Referenzierte Dokumente

[Ref. 2]: 02\_Stammdaten\_Trainingshandbuch.

[Ref. 3]: 03\_Dashboard\_Trainingshandbuch.

[Ref. 5]: 05\_Bestellung\_Trainingshandbuch.

[Ref. 6]: 06\_Versand\_Trainingshandbuch.

**Herzlichen Glückwunsch!**

**Damit ist die AirSupply-Schulung abgeschlossen.**

**Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Verwendung von AirSupply.**